



Bau / Ausbau
Fort- und Weiterbildung
2023 – 2024



Berufsförderungswerk
der Südbadischen
Bauwirtschaft GmbH



Service GmbH
Bau-Ausbau

WUNDERBAR WIE WALD, NUR WOHNLICHER

DÄMMSTOFFE & SYSTEME
FÜR NEUBAU & SANIERUNG

HOLZFASERDÄMMUNG –
EINE NATÜRLICHE CO₂-SENKE

PARTNER & PROBLEMLÖSER
FÜR FACHBETRIEBE UND
BAUHERREN

QUALITÄTS- & INNOVATIONS-
FÜHRER IN DEUTSCHLAND

NADELHOLZ AUS
NACHHALTIGER
FORSTWIRTSCHAFT

Wir machen das Beste aus Holz.

Ökologische Holzfaserdämmung für zufriedene Bauherren & Fachpartner

www.gutex.de

 **GUTEX**

GRUSSWORT

Liebe Leserin,
lieber Leser,

vor Ihnen liegt unser druckfrischer Seminar kalender für Sie.

Mit einer wie immer mit viel Sorgfalt speziell für Sie zusammengestellten Auswahl von praxisrelevanten Seminaren und Veranstaltungen mit erfahrenen Referenten an unseren drei Seminarstandorten Bühl, Freiburg und Menzenschwand.

Nutzen Sie unser exklusives Fort- und Weiterbildungsangebot in Präsenz oder als Online-Seminar auch für Ihre Mitarbeiter zur persönlichen Weiterentwicklung und damit auch Ihres Unternehmens wie auch zur Mitarbeiterbindung.

Wir sind die Experten in der Bauwirtschaft für die Fort- und Weiterbildung aus der Region für die Region.

Das Thema In-House-Schulungen gewinnt auch zunehmend an Bedeutung. Hier erstellen wir gerne mit Ihnen gemeinsam ein - auf Ihre ganz individuellen Bedürfnisse abgestimmtes - Programm.

Haben Sie Ideen und Anregungen für Seminare und Veranstaltungen? Oder Empfehlungen für Referenten? Oder sonstige Wünsche und/oder Inputs? Kommen Sie gerne aktiv auf uns zu.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Durchblättern und freuen uns, Sie und Ihre Mitarbeiter bald herzlich willkommen zu heißen.

Bleiben Sie gesund und munter.

Ihr Team vom
Berufsförderungswerk der Südbadischen Bauwirtschaft GmbH
Service GmbH Bau Ausbau



Berufsförderungswerk
der Südbadischen
Bauwirtschaft GmbH



Service GmbH
Bau-Ausbau

INHALT

Grußwort	1
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	6
2-tägiger Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde Asbest / nach TRGS 519 Anlage 4C	6
Asbest – 1-tägiger Auffrischungslehrgang für Sachkundige – nach TRGS 519 Anlage 5.....	7
Fachkunde Absturzprävention.....	8
Fachkundeseminar für die Schimmelpilzsanierung in Gebäuden	9
Maschinenschein Holz – Sicheres und wirtschaftliches Arbeiten mit Holzbearbeitungsmaschinen.....	10
Sachkundigen Seminar für Leitern, Tritte & Fahrgerüste	11
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SIGEKO) – Auffrischung.....	12
Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21.....	13
Aufstiegsfortbildung	14
Der Bauleiter als Ausbaukoordinator in vier Modulen	14
Geprüfter Sachverständiger für die Bewertung von Grundstücken und Immobilien	16
Sachverständigen-Lehrgang für das Stuckateur- und Trockenbau-Handwerk.....	17
Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen	18
Sachverständigen-Lehrgang für das Zimmerhandwerk	20
Vorarbeiter Hochbau und Bauen im Bestand.....	21
Vorarbeiter Holzbau und Bauen im Bestand.....	22
Vorarbeiter Tiefbau (Erd-, Straßen- und Kanalbau).....	23
Vorbereitung Vorarbeiter Tief-, Hoch-, Holzbau.....	24
Ausbau	25
Aussteifung von Gebäuden in Holztafelbauart.....	25
Aufmaß und Abrechnung im Holzbau – Grundsätze im Baurecht – Nachtragsmanagement	26
Fachgerechter Terrassenbau – Planung – Beratung – Ausführung	28
Fugenlose Oberflächen mit Premium-Mikrozement.....	30
Fassaden aus Holz und Plattenwerkstoffen.....	32
GUTEX WDVS „Nachhaltig-Ökologisch-Sicher“ innen und außen.....	33
Holzbau – Schadensfrei verputzen.....	34
Holz als Baustoff – Schadensfreie Planung und Ausführung von Holzkonstruktionen	36
Lehm – der natürliche und gesunde Baustoff	37
Qualitätsüberwachung im Innenausbau	38
Schadensfreie Planung und Ausführung Gebäudehülle: WDVS aus Holzweichfaser / Schäden an Fassaden und Putz.....	39
Schadensfreie Planung und Ausführung von Fassaden, Fenster und Türen	40

INHALT

Trockenbau – Bauqualität	42
Schnittstellen im Ausbau – Planung – Koordination – Qualitätskontrollen.....	44
Bau- und Vergaberecht	45
Grundlagen des Sachverständigenwesens und Baurecht	45
ONLINE-SEMINAR Bau- und Vergaberecht mit Peter Metzger	46
ONLINE-SEMINAR Immobilienrecht mit Peter Metzger	47
Technisches Bauvertragsrecht Regelungen und Bedeutung der VOB/C für die Baupraxis	48
Bauphysik	49
Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbilder, Schadensursachen..	49
Ausgewählte Problemstellungen im Holzbau.....	50
Bauphysik kompakt.....	52
Brandschutz im Holzbau	53
Brandschutz im Trockenbau.....	54
Feuchteschutz in der Holzbaupraxis: Umsetzung & häufige Fehlerquellen.....	55
Der neue individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP 2.0) nach DIN V 18599 für Wohngebäude	56
Energetische Fachplanung und Baubegleitung für Wohngebäude nach BEG	58
Haustechnik für Architekten, Planer und Energieberater	60
Luftdichtheits- und Lüftungskonzepte	61
Mängelfreier Holzbau – Holzschutz in Theorie und Praxis mit aktuellen Neuerungen zur DIN 68800	62
Mängelfreie Planung und Ausführung von Estrich und Oberböden.....	64
ONLINE-SEMINAR 1. und 2. Änderungs novelle zum Gebäudeenergiegesetz	65
ONLINE-SEMINAR Das Brandschutzkonzept der Landesbauordnung	66
ONLINE-SEMINAR Förderungen beim Bauen im Bestand.....	67
ONLINE-SEMINAR Ingenieurmäßige Lüftungskonzepte im Wohnungsbau	68
ONLINE-SEMINAR Neuerungen zur KfW-Förderung im Neubau und Schwerpunktthemen zum Nachhaltigen Planen und Bauen.....	69
Schallschutz in Gebäuden in Holzbauweise	70
Solar- und Photovoltaikanlagen – Planung und Montage	72
Wärmedämm-Verbundsysteme – Schnittstelle Fassade/Fenster/Rolläden/Sockel – Fachgerechte Planung und Ausführung.....	73
Befähigungsnachweis und Unterweisung	74
Befähigungsnachweis für Baumaschinenführer nach DGUV-Vorschrift mit Erfahrung (Fortgeschrittene).....	74
Jährliche Unterweisung für Baumaschinenführer nach DGUV Vorschrift.....	75
Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen (Stapler) mit gültigem Führerschein nach DGUV Vorschrift	76

INHALT

Jährliche Unterweisung Kranführer	77
ONLINE-SEMINAR Jährliche Unterweisung für Baumaschinenführer nach DGUV Vorschrift	78
ONLINE-SEMINAR Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen (Stapler) mit gültigem Führerschein nach DGUV Vorschrift	79
Staplerführerschein Grundausbildung Frontstapler mit Prüfung nach DGUV Vorschrift.....	80
Unterweisungslehrgang für erfahrene Kranführer.....	81
Hochbau	82
Abdichtung Gebäudehülle, Dach, Wand, Keller.....	82
Beton- und Stahlbetonbau – Grundlagen und Anwendung- u.a. Sichtbeton, Weiße Wanne, Schadensursachen .	83
Maßtoleranzen im Hochbau	84
Schadensfreie Planung und Ausführung von Mauerwerk	86
Tiefbau	87
Aufmaß/Abrechnung im Tief- und Erdbau	87
GW 129 / S 129 – Schulung	88, 90
Instandsetzung von Flächen im Asphaltoberbau	91
Kanalbau und Tiefbau – Mängelfreie Ausführung	92
Mängelfreier Asphalteinbau – Fachgerechter Einbau und Prüfung.....	93
Sanierung von Schächten und Schachtabdeckungen	94
Unternehmensführung	95
Ausbilden auf der Baustelle.....	95
Chefinnen Erfa.....	96
ONLINE-SEMINAR Interne Kommunikation.....	98
Weitere Themen	99
Bauchemie und Baustoffkunde – Bauschäden – chemisch erklärt – zahlreiche Praxisbeispiele	99
Digitale Fotografie von Schäden mit Kamera und Smartphone – Bildbearbeitung mit Aufmaßerstellung bei der Bestandsanalyse	100
ONLINE-SEMINAR 4 Tage Woche im Handwerksbetrieb für das Bauhauptgewerbe	101
ONLINE-SEMINAR 4 Tage Woche im Handwerksbetrieb für das Schreinerhandwerk	102
ONLINE-SEMINAR Bewerbungsinterviews professionell führen	103
ONLINE-SEMINAR Klartext zur Energiewende!.....	104
ONLINE-SEMINAR SOKA-BAU – UPDATE	105
ONLINE-SEMINAR Wie Betriebe mit d. Digiholz-App „Zettel & Stift“ ersetzen	106
ONLINE-SEMINAR Webseiten – Das Fundament für eine nachhaltige digitale Strategie.....	108
Praktische Menschenkenntnis für ein gelingendes Miteinander.....	109

INHALT

Praxistraining zur Erstellung eines Gutachtens (Beispiele/Aufgabe)	110
Rhetorik und Kommunikation für Führungskräfte und Sachverständige	111
Tag der Digitalisierung	112
Organisatorisches	113
Seminarorte / Ansprechpartner bei den Veranstaltern	113
Allgemeine Teilnahmebedingungen	114
Haftungsausschluss	114
Gästehaus KOMZET BAU BÜHL	115
ESF Fachkursförderung 2021 – 2027	116
Meisterhaft und Dachkomplett	117
Infoblatt für Online-Seminare	118
Impressum	119
Register nach Datum	121

Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an asbesthaltigen Produkten dürfen nur von Fachbetrieben durchgeführt werden, die Sachkundige gemäß TRGS 519 beschäftigen. Der Lehrgang vermittelt die Kenntnisse für Arbeiten an Asbestzementprodukten und Arbeiten geringen Umfangs an schwachgebundenen Asbestprodukten. Der Lehrgang schließt mit der schriftlichen Prüfung gemäß TRGS 519 Anlage 4C.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Für den Umgang mit Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten sowie bei (Zwischen-) Lagerung und Abfallentsorgung enthalten die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) besondere Schutzmaßnahmen. Die TRGS 519 fordert einen sachkundigen Aufsichtsführenden, der während der Arbeiten ständig auf der Baustelle anwesend sein muss.

- Verwendung und Eigenschaften von Asbest
- Vorschriften und Regelungen
- Personelle Anforderungen
- Vorbereitende Maßnahmen: Gefährdungsbeurteilung – Arbeitsplan – Betriebsanweisung und Unterweisung – arbeitsmedizinische Vorsorge – Mitteilung der Arbeiten
- Baustelleneinrichtung / Arbeitsgeräte / PSA
- Abbrucharbeiten an Asbestzementprodukten / Instandhaltungsarbeiten
- Arbeiten geringen Umfangs an schwach gebundenen Asbestprodukten
- BGI 664 – Verfahren geringer Exposition
- Abfallbeseitigung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	15.11. – 16.11.2023, 09:00 – 17:00 Uhr ¹ 06.03. – 07.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr ² 24.04. – 25.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr ¹
Ort	¹ KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl ² Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimerstraße 12, 79111 Freiburg
Seminarkosten	Mitglied: 580,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 640,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Martin Rastetter
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Facharbeiter für Sanierung
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn



Der Sachkundenachweis nach TRGS 519 für Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit Asbest gilt aufgrund einer Änderung der rechtlichen Vorgaben nur noch für einen Zeitraum von 6 Jahren.

Durch die Teilnahme an diesem Fortbildungslehrgang können Sie die Geltungsdauer Ihres Sachkundenachweises um 6 Jahre VERLÄNGERN.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Asbest – Verwendung, Eigenschaften, Gesundheitsgefahren
- Aktuelle Regelungen: REACH-Verordnung, Gefahrstoffverordnung und TRGS 519 DGUV Information 201-012 (bisher BGI 664) „Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest“
- Verwendungsbeschränkungen
- Technische und organisatorische Maßnahmen, Arbeitsweisen gemäß TRGS 519 / Baustelleneinrichtung, Aufgaben der sachkundigen Person,
- Gefährdungsbeurteilung / Anzeige der Arbeiten / Betriebsanweisung und Unterweisung, Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Persönliche Schutzausrüstung – Auswahl und Anwendung

BITTE SENDEN SIE UNS VOR SEMINARBEGINN DEN BESTEHENDEN SACHKUNDENACHWEIS ALS KOPIE ZU.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift sind notwendig.
- Sachkundige gemäß TRGS 519, Anl. 4, die ihren Sachkundenachweis aufrechterhalten wollen.
- Gültiges Ausweisdokument in deutscher od. englischer Sprache (z.B. Personalausweis) bei Seminarbeginn vorweisen!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	05.10.2023, 09:00 – 17:00 Uhr ¹ 21.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr ² 09.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr ¹
Ort	¹ KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl ² Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Martin Rastetter
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Facharbeiter für Sanierung
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn



Speziell für die Holzbaubranche sind Unfälle durch Absturz von höher gelegenen Arbeitsplätzen ein Schwerpunktthema. Absturzunfälle haben oft schwere und sehr schwere Folgen. Um diese Unfälle zu verhindern, wurde diese auf die Branche zugeschnittene Seminarreihe entwickelt. Durch die Teilnahme erwerben Sie Wissen in kompakter Form, mit der Prävention, sicheres Arbeiten, die Verwendung zeitgemäßer Arbeitsmittel sowie motivierte Mitarbeiter und Wettbewerbsfähigkeit als modernes Unternehmen gefördert werden.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Relevanz von Absturzgefahren und Maßnahmen zur Unfallprävention
- Verwendung von Gerüsten
- PSAgA (Rahmenbedingungen, Einsatz, Überprüfung)
 - Einsatz von kleinformatischen Schutznetzen
- Innungsmodell Reutlingen: Sicherheit mit einem Griff

Im Vorfeld erhalten Sie Zugang zu einem E-Learning-Modul der BG BAU. Dieses stellt die Grundlage für den Einstieg in das Fachkundeseminar dar und sorgt für einen einheitlichen Kenntnisstand aller Teilnehmer.

Im Rahmen des Fachkundeseminars erwerben Sie die Kenntnisse zur Überprüfung von Leitern und Tritten und können eine Prüfung absolvieren, die zum Nachweis der Fachkunde für eine „zur Prüfung befähigte Person von Leitern und Tritten“ verwendet werden kann.

Aufbauend auf dieses Grundlagenseminar können Sie sich in gesonderten Vertiefungsseminaren spezifisch in den Bereichen Gerüste, Schutznetze oder persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) weiterqualifizieren.

Unbedingt mitbringen: Sicherheitsschuhe, Helm und Brille !!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	22.01. – 23.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 420,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 480,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL und BG Bau
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Ausbilder, Berufsschullehrer, Meister, Facharbeiter, Vorarbeiter
Anmeldeschluss	12.01.2024



Sie können die Kriterien für einen Schimmelbefall beurteilen, das Ausmaß eines Schimmelpilzschadens einschätzen und sanieren. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Ursachen von Schimmelpilzschäden und bauphysikalische Grundlagen
- Gefährdungen durch Biostoffe bei der Schimmelpilzsanierung
- Messmethoden und Bewertungsgrundlagen (Einsatz von Messgeräten insbesondere zu Temperatur- und Feuchtemessungen)
- Rechtliche Grundlagen
- Sanierungs- und Reinigungsverfahren
- Gefährdungsbeurteilung
- Schutzmaßnahmen bei der Schimmelpilzsanierung (Teil 1–3)
- Prüfung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 16 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 16 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 16 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 16 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	14.11. – 15.11.2023, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 590,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 640,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Andrea Bonner, BG Bau, Dipl.-Physiker Jürgen Rath, Ingenieurbüro IR-Bauanalysen, Waldenbuch
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Fach- und Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	04.11.2023



In vielen Holzbaubetrieben gehören un- bzw. angelernte Arbeitnehmer zum Personalstamm und oft fehlt die notwendige Einweisung an den für den Holzbau üblichen Maschinen und Geräten.

In diesem Maschinenlehrgang wird der sichere Umgang mit Holzbearbeitungsmaschinen vermittelt. Der Kurs gibt einen Überblick über notwendige Sicherheitsmaßnahmen, die jede Werkstatt erfüllen muss, sowie den sicheren Umgang mit der persönlichen Sicherheitsausrüstung.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Unfallverhütungsvorschriften
- Vorschriften der Berufsgenossenschaft
- Gefährdungsbeurteilung, Arbeitsabläufe
- Arbeitsorganisation
- Maschinenkunde
- Einsatzmöglichkeiten von Holzbearbeitungsmaschinen und deren sicherer Einsatz
- Stationäre Maschinen: Abricht- und Dickenhobelmaschine, Formatkreissäge, Bandsäge
- Handmaschinen: Oberfräse, Handkreissäge, Tauchsäge mit Schiene, Stichsäge, Handhobelmaschine, Kappsäge, Tischkreissäge, Druckluftnagler
- Aufbau- und Ausrüstung der Maschinen
- Einstellung und Sondereinstellung
- Herstellen und Einsatz von Schablonen
- Herstellen von Werkstücken anhand von Zeichnungen

Unbedingt mitbringen: Sicherheitsschuhe und Gehörschutz !!

Diese 2-tägige Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	15.02. – 16.02.2024, 08:00 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 420,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 480,00 € USt.-frei
Referent/in	Thomas Riebel, Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL
Zielgruppe	Meister, Vorarbeiter und Gesellen, Facharbeiter, un- bzw. angelernte Arbeitnehmer
Anmeldeschluss	05.02.2024



In unserem Seminar erhalten Sie die vorgeschriebene Sachkunde, so dass Ihr Arbeitgeber Sie als zur Prüfung von Leitern und Tritten befähigte Person bestellen kann. Das Seminar zur Leiterprüfung und Prüfung von Tritten beinhaltet die Sachkunde nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV § 2 Abs. 6) und dem Arbeitsschutzgesetz (ArbschG § 7).

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Bedeutung und Stellung der Befähigten Person für Leitern und Fahrgerüste
- Leiter- und Fahrgerüstarten
- Konstruktionsmerkmale von Leitern und Fahrgerüsten
- Normen und Vorschriften
- Sicherheitsgerechter Umgang
- Bestimmungsgemäße Verwendung
- Regelmäßige bzw. wiederkehrende Prüfungen
- Fachgerechte Reparaturen
- Reparaturmöglichkeiten
- Abschlusstest
- Zertifikatsverleihung zur Befähigung zur Prüfung von Steiggeräten

ZIELE

- Kenntnis der für Leitern, Tritte und Fahrgerüste wesentlichen Konstruktionsmerkmale
- Überblick über die betreffenden Normen
- Kenntnis der gesetzlichen Bestimmungen sowie der Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften
- Rechtssicherheit bei der Durchführung der regelmäßigen Prüfungen von Leitern, Tritten und Fahrgerüsten
- Hilfestellungen für die Erstellung der behördlich anerkannten Prüfdokumentation

Nach der Schulung hat der Teilnehmer die Sachkunde erworben und ist in der Lage, das Prüfbuch eigenständig zu führen.

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen).

Termin	08.03.2024, 09:00 – 16:00 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 380,00 € USt.-frei
Referent/in	Rainer Ohlwein, Firma Zarges GmbH
Zielgruppe	Meister, Vorarbeiter und Gesellen, Facharbeiter, un- bzw. angelernte Arbeitnehmer
Anmeldeschluss	28.02.2024



Dieses Seminar dient der Auffrischung Ihrer Kompetenzen als Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator. Es wird über die neuesten Entwicklungen im Bereich SiGe Koordination informiert und der aktuelle Stand der Vorschriften und Regelwerke vermittelt. Die Probleme, die sich bei der Durchführung der Verordnung ergeben, werden ebenso angesprochen, so wie Fragen der Durchführung und Koordination in der Planungs- und Ausführungsphase.

Des Weiteren wird auf die bisher vorliegenden Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB 10, RAB 30 und RAB 31) eingegangen. Sie haben die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Kollegen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Einführung /Unfallgeschehen auf Baustellen in Baden-Württemberg/ Aktuelle Vorschriften- und Regelwerk / aktueller Stand des Berufsgenossenschaftlichen Regelwerks, Handlungshilfen
- Erfahrungsaustausch
- Baurelevante Neuerungen, Betriebssicherheitsverordnung
- Aktuelles zur Baustellenverordnung:
 - Verantwortlichkeiten von Arbeitsschutzakteuren
 - Lösungsansätze für eine fachgerechte Koordinationsleistung
 - Haftungs-, Bußgeld- und strafrechtliche Konsequenzen anhand von Praxisbeispielen
 - Mangelhafte Eignung von SiGeKos
 - häufige Fehler und die Konsequenzen
- Organisatorische Aspekte und Anforderungen an die SiGe-Koordination in der Planungs- und Ausführungsphase
- Bedeutung der regelmäßigen Baustellenbegehung und Umgang mit den einzelnen Beteiligten der Baustelle
- Praktische Umsetzung der Anforderungen in Bauvorhaben anhand von praktischen Beispielen und Checklisten
- Baustellenspezifische Unfall- und Gesundheitsgefährdungen und erforderliche Schutzmaßnahmen Verkehrswege:
 - Hochgelegene Arbeitswege, Gerüste, Baugruben und Gräben
 - Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
 - Arbeitsmittel
 - Montagearbeiten, Transport von Lasten, Einsatz persönlicher Schutzausrüstung (PSA)
- Handlungshilfen zum Umsetzen neuer Vorschriften: Brand- und Explosionsschutz, Abbruch- und Sanierungsarbeiten, Gefährdung durch Gefahrstoffe

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	17.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 320,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 360,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Frank Trunz
Zielgruppe	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinatoren
Anmeldeschluss	07.04.2024



Jeder Eingriff in den Straßenraum oder den Bereich des Gehweges durch Bautätigkeiten erfordert eine verkehrsbehördliche Anordnung. Der Verantwortliche muss namentlich in der verkehrsrechtlichen Anordnung genannt sein.

Der Teilnehmer erhält als Verantwortlicher für sicheres Arbeiten an Straßen die Fachkenntnis nach MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Rechtliche Grundlagen
- Verkehrssicherungspflicht und Haftung
- Begriffsbestimmungen nach RSA 21, ZTV-SA 97 und ASR A5.2
- Verkehrsrechtliche Anordnung
- Planung von Verkehrssicherheitsmaßnahmen
- Instrumente der Baustellenabsicherung (Absperrgeräte)
- Sicherung von Aufgrabungen
- Einsatz von Lichtsignalanlagen
- Arbeitsstellen von kürzerer und längerer Dauer (innerörtlich, außerörtlich)
- Persönliche Schutzausrüstung
- Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten
- Praxisbeispiele
- Änderungen der alten RSA 95 zur neuen RSA 21

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	21.11.2023, 09:00 – 16:30 Uhr ¹ 01.12.2023, 09:00 – 16:30 Uhr ² 31.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr ³ 28.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr ² 25.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr ³	
Ort	¹ ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand ² KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl ³ Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg	
Seminarkosten	Mitglied: 260,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 290,00 € USt.-frei	
Referent/in	Markus Schneider, Industrieausbilder für Arbeitssicherheit/ Brandschutz	
Zielgruppe	Facharbeiter, Vorarbeiter, Werkpoliere, Poliere, Meister, Bauleiter	
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn	

Die Qualität des fertigen Bauwerks wird von den Kenntnissen der Bauleitung über die Herstellung und Ausführung der einzelnen Gewerke bestimmt. Entscheidend für die mangelfreie Ausführung ist vor allem auch die Planung von Schnittstellen, sowie deren Koordinierung und Überwachung. Dieser Lehrgang mit seinen 4 Modulen (5 Tage) unterstützt Sie in der Planung, Koordination und Qualitätssicherung an den entscheidenden Punkten. Sie erhalten einen Einblick in die Gewerke und Zusammenhänge an den relevanten Schnittstellen und die zu prüfenden Punkte. So wird später eine korrekte Ausführung möglich sein.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

MODUL: QUALITÄTSÜBERWACHUNG IM INNENAUSBAU (2-tägig) (22.02.-23.02.2024)

Referent: Frau Dipl.-Ing. (FH) Ursula Stengle

- Was muss der Bauleiter vor Arbeitsbeginn wissen?
- Welche Vorbereitungen sind vor der Ausführung zu treffen?
- Welche Kontrollen sind während der Ausführung sinnvoll? / Wie ist das fertige Gewerk zu bewerten?
- Folgende Gewerke werden behandelt: Trockenbau, Putz-, Stuck-, Maler- und Lackierarbeiten, Estriche, Terrazzo und Bodenbeschichtungen, Innenabdichtungen, Fliesen-, Platten-, Natur-, Betonwerkstein-, Bodenbelag-, Parkett-, Zimmerer- und Tischlerarbeiten, Metallbau, Beschläge und Verglasungen

MODUL: BAUPHYSIK KOMPAKT (01.03.2024)

Referent: Dipl.-Ing. Friedrich Fath

- Allgemeines zu Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz / Regeln zur Bauwerksabdichtung: Boden und Wand gg. Erdreich
- WU Beton und Weiße Wanne / Perimeterdämmung / Einbau von Kellerfenstern und -türen, dicht und ohne Wärmebrücken
- Kabeleinführung, Anschluss- und Versorgungslösungen / Deckeneinbindungen bei Mauerwerk, WDVS, Verblender
- Fenster, Kennwerte, Anschlüsse und Einbau / Schiebtüren: Bodengleichheit, U-Wert, Schlagregen
- Wohnungstrennwände, -decken, Treppen und Fahrstühle – Schall / Oberer Abschluss: Kehlbalken, Schrägdach, Flachdach, Attika
- Schimmelbefall – staatliche Vorschriften, Gesundheitliche Bewertung, Beurteilungskriterien, Einschätzung des Schadens

DER BAULEITER ALS AUSBAUKOORDINATOR IN VIER MODULEN

(Fortsetzung der wesentlichen Seminarinhalte)

MODUL: SCHNITTSTELLEN IM AUSBAU (15.03.2024)

Referent: Dipl.-Ing. Reinhold Etges


- Technische Schnittstellenprobleme im Bereich: Dachgeschossmauerwerk, Dachstuhl, Dachdeckung, Klempnerarbeiten, Fenstereinbau, Rohinstallation, Innenputz, Dachdämmung und Dampfbremse, Trockenbau/Gipskarton-, Estrich-, Fliesenarbeiten und Objektinstallation, Bodenbeläge, Malerarbeiten, Innentüren, Haustechnik
- Putze/WDVS-Fenster/Fensterbank
- Technische Gebäudeausrüstung/Heizung/Lüftung/ Elektro, Luftdichte Gebäudehülle
- Lüftungsproblematik im Bauzustand, Trocknungsverfahren
- Fußbodenheizung, Estrich

MODUL: TROCKENBAU BAUQUALITÄT (12.04.2024)

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Mathias Dlugay

- Grundlagen des Trockenbaus / Werkstoffe und deren Verwendung / Grundlagen der Verarbeitung, relevanten Normen und aktuellen Regelwerke
- Erkennen und Vermeiden von Planungs- und Ausführungsfehlern / Wandkonstruktionen, Anschlüsse und Detailausbildung
- Deckenkonstruktionen / Sonderkonstruktionen / Innovative Systeme, Anschlüsse, Einbauten, Detaillösungen
- Trockenbaukonstruktionen – Erkennen von Mängelbildern / Grundlagen Brand- und Schallschutzsysteme
- Planungs- und Ausführungsfehler beim baulichen Brandschutz / Gestaltungsmöglichkeiten, Fugen, Oberflächen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 41 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 40 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 40 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 40 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	22.02. – 12.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 1.390,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 1.560,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Ursula Stengle, Dipl.-Ing. Reinhold Etges, Dipl.-Ing. Friedrich Fath, Dipl.-Ing. (FH) Architekt Mathias Dlugay	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	12.02.2024	

Der Lehrgang umfasst insgesamt 9 Tage und dient zur Vorbereitung für die Sachverständigentätigkeit im Sachgebiet Bewertung von Grundstücken und Immobilien und beinhaltet eine schriftliche Prüfung (Teil A) und eine mündliche Prüfung (Teil B), welche durch das unabhängige Prüfungsorgan der Zertifizierungsstelle INTERZERT durchgeführt wird. Die Teilnehmer erhalten nach bestandener Prüfung ein Lehrgangszertifikat (BfW). Außerdem besteht nach bestandener Prüfung (Teil A und B) auch optional die Möglichkeit einer Zertifizierung durch die unabhängige Zertifizierungsstelle: Steinbeis Transferzentrum INTERZERT – www.interzert.com.


In den ersten Teilen werden die rechtlichen und handwerklichen Grundlagen der Immobilienbewertung dargestellt. Anhand von praktischen Übungen erlernen die Teilnehmer die in Deutschland angewandten Bewertungsverfahren. Darauf aufbauend werden Sonderfälle der Immobilienbewertung und die Tätigkeit des Sachverständigen in gerichtlichen Verfahren dargestellt. Während des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer eine Projektarbeit, bei der die Gutachtenerstellung praktisch geübt werden kann.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- 30.11.2023 Grundlagen der Immobilienbewertung
- 01.12.2023 Bodenwertermittlung und Sachwertberechnung nach der Sachwertrichtlinie 2012
- 11.01.2024 Bewertung von Wohnungseigentum, Rechtsgrundsätze – Die Eigentumswohnung
- 12.01.2024 Ermittlung von Mieten und Pachten
- 08.02.2024 Das Ertragswertverfahren
- 09.02.2024 Grundstücksbezogene Rechte und Belastungen/ Grundsätze des Vergleichswertverfahrens
- 14.03.2024 Das Sachverständigenbüro, Ortstermin, SV Vertrag, der SV vor Gericht, Bautechnische Grundlagen
- 15.03.2024 Praxisworkshop: Umsetzung eines Gutachtenauftrages
- 17.05.2024 Schriftliche und mündliche Prüfung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 72 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	30.11.2023 – 17.05.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 2.990,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 3.190,00 € USt.-frei	
Referent/in	Lehrgangleiter: SV Dipl.-Ing. Joachim Metzler, Dipl.-Ing. Ulrike Mennig, Prüfungsvorsitz: Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	14.11.2023	

Wer sich für das Amt des öffentlichen bestellten und vereidigten Sachverständigen des Stuckateur- und Trockenbauhandwerk interessiert, dem bieten wir mit unserem „SACHVERSTÄNDIGEN-LEHRGANG für das Stuckateur- und Trockenbauhandwerk“ eine umfassende Schulung und Ausbildung an.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Die 13 Schultage beinhalten Fachausbildung stellt umfassend Schadensbilder und -ursachen in Bauwerken vor und vermittelt Grundlagen für die Feststellung von Schadensursachen. Sie werden in der Erstellung von Gutachten geschult. Neben fachlich konstruktiven Themen werden auch Skills wie Methoden der Gutachtenerstellung, die optimale Fotoerstellung für Gutachten sowie Wissen über die rechtliche Stellung eines Gutachtens bzw. eines Sachverständigen in der Öffentlichkeit vermittelt.

Dem Lehrgang schließt sich optional eine schriftliche Prüfung mit zwei Teilen (Teil A und Teil B) an, welche durch das unabhängige Prüfungsorgan der Zertifizierungsstelle INTERZERT durchgeführt wird. Die Teilnehmer erhalten nach bestandener Prüfung ein Lehrgangszertifikat (BFW). Dieses kann für eine Personenzertifizierung nach DIN EN ISA/IEC 17024 bei der unabhängigen Zertifizierungsstelle INTERZERT (Prüfungsteile A, B und C sind dort zu absolvieren) erfolgen, wenn die Teile A und B bereits eingebracht wurden (weitere Informationen zur Personenzertifizierung siehe www.interzert.com).

➤ TEIL A – RECHTSGRUNDLAGEN DER SACHVERSTÄNDIGENTÄTIGKEIT

Grundlagen des Sachverständigenwesens und Baurecht / Technisches Bauvertragsrecht / Regelungen und Bedeutung der VOB/C für die Baupraxis / Bilddokumentation und Praxistraining zur Gutachtenerstellung / Präsentation der verschiedenen Übungsgutachten

➤ TEIL B – TECHNIK ALLGEMEIN

Digitale Fotografie von Schäden mit Kamera und Smartphone – Bildbearbeitung mit Aufmaßerstellung bei der Bestandsanalyse

➤ TEIL C – TECHNIK FACHSPEZIFISCH

Abdichtung Gebäudehülle, Dach, Wand, Keller / Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbilder, Schadensursachen / Qualitätsüberwachung im Innenausbau / Schnittstellen im Ausbau / Trockenbau – Bauqualität / Schadensfreie Planung und Ausführung Gebäudehülle: WDVS aus Holzweichfaser / Schäden an Fassaden und Putz / Wärmedämm-Verbundsysteme

➤ TEIL D – RHETORIK

Rhetorik und Kommunikation für Führungskräfte und Sachverständige

Da die Bestellung und Vereidigung ausschließlich durch die zuständige Handwerkskammer erfolgt, entsteht durch den Besuch des Seminars kein Anspruch auf öffentliche Bestellung und Vereidigung. Diese ist stets gesondert bei der jeweiligen Handwerkskammer zu beantragen.

Weitere Informationen zu Inhalten und Terminen erhalten Sie bei Herrn Norbert Kuri (kuri@bfw-suedbaden.de)

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	24.11.2023 – 26.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 4.880,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 4.980,00 € USt.-frei
Referent/in	erfahrene Schulungsreferenten
Zielgruppe	Unternehmer, Geschäftsführer/Betriebsleiter, Meister
Anmeldeschluss	14.11.2023



Sachverständige im Bauwesen bedürfen einer ausgewiesenen Unabhängigkeit und Fachkompetenz. Damit können seriöse und qualifizierte Leistungen wie die Gutachtenerstellung für Gerichte und Behörden, Industrie und private Immobilienbesitzer nachhaltig erbracht werden. Hierzu ist eine Grundausbildung notwendig, die neben technischen Grundlagen rechtliche Belange in der Praxis und Vorgehensweisen bei einer Gutachtenerstellung vermittelt. Der Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen bietet Ihnen diese Grundausbildung und bereitet Sie auf eine gutachterliche Tätigkeit vor. Dem Lehrgang schließt sich optional eine schriftliche Prüfung mit zwei Teilen (Teil A und B) an, die durch das unabhängige Prüfungsorgan der Zertifizierungsstelle INTERZERT durchgeführt wird. Nach bestandener Prüfung (Teil A und B) kann dies ebenfalls optional für eine Personenzertifizierung nach EN 17024 bei der unabhängige Zertifizierungsstelle: Steinbeis Transferzentrum INTERZERT mit eingebracht werden. Weitere Zertifizierungsvoraussetzungen siehe www.interzert.com

Teilnahmevoraussetzungen sind ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache, 3 Jahre Berufserfahrung und das Interesse, als Sachverständiger tätig zu sein.

Fachliche Lehrgangleitung: Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Die Fachausbildung stellt umfassend Schadensbilder und -ursachen in Bauwerken vor und vermittelt Grundlagen für die Feststellung von Schadensursachen. Sie werden in der Erstellung von Gutachten geschult. Neben baufachlich konstruktiven Themen werden auch Skills, wie Methoden der Gutachtenerstellung und die optimale Fotoerstellung für Gutachten sowie Wissen über die rechtliche Stellung eines Gutachtens, bzw. eines Sachverständigen in der Öffentlichkeit, vermittelt. Die Ausbildung ist modular aufgebaut. Sie können Module teilweise einzeln oder die Ausbildung als Ganzes (insgesamt 14 Seminartage, zusätzl. Prüfung – optional) buchen.

- Grundlagen des Sachverständigenwesens und Baurecht
- Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbilder, Schadensursachen
- Bauchemie und Baustoffkunde – Bauschäden – chemisch erklärt – zahlreiche Praxisbeispiele
- Abdichtung Gebäudehülle, Dach, Wand, Keller
- Mängelfreie Planung und Ausführung von Estrich und Oberböden
- Schadensfreie Planung und Ausführung Gebäudehülle: WDVS aus Holzweichfaser/ Schäden an Fassaden und Putz
- Schadensfreie Planung und Ausführung von Mauerwerk
- Beton- und Stahlbetonbau – Grundlagen und Anwendung – u.a. Sichtbeton, Weiße Wanne, Schadensursachen
- Bilddokumentation und Praxistraining zur Gutachtenerstellung
- Digitale Fotografie von Schäden mit Kamera und Smartphone – Bildbearbeitung mit Aufmaßerstellung bei der Bestandsanalyse
- Praxistraining zur Erstellung eines Gutachtens (Beispiele/Aufgabe)
- Schadensfreie Planung u. Ausführung von Fassaden, Fenster und Türen
- Trockenbau – Bauqualität
- Praxistraining zur Gutachtenerstellung – Präsentation der verschiedenen Übungsgutachten

Aufstiegsfortbildung

SACHVERSTÄNDIGER FÜR SCHÄDEN AN BAUWERKEN UND BAUTEILEN

(Fortsetzung der wesentlichen Seminarinhalte)

ZERTIFIZIERUNG:

Optional besteht die Möglichkeit der schriftlichen und mündlichen Zertifikationsprüfung. Die Organisation der Zertifizierung obliegt der unabhängigen Zertifizierungsstelle: INTERZERT www.interzert.com

Weitere Informationen zu Inhalten und Terminen erhalten Sie bei Herrn Norbert Kuri (kuri@bfw-suedbaden.de)

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 112 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 168 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 168 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 168 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	24.11.2023 – 17.05.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 4.880,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 4.980,00 € USt.-frei
Referent/in	fachliche Lehrgangsführung: Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	14.11.2023



Wer sich für das Amt des öffentlichen bestellten und vereidigten Sachverständigen des Zimmererhandwerks interessiert, dem bieten wir mit unserem Lehrgang Sachverständiger im Zimmererhandwerk eine umfassende Schulung und Ausbildung an.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Die 13 Schultage beinhalten Fachausbildung, die umfassend Schadensbilder und -ursachen in Bauwerken vor und vermittelt Grundlagen für die Feststellung von Schadensursachen. Sie werden in der Erstellung von Gutachten geschult. Neben fachlich konstruktiven Themen werden auch Skills wie Methoden der Gutachtenerstellung, die optimale Fotoerstellung für Gutachten sowie Wissen über die rechtliche Stellung eines Gutachtens bzw. eines Sachverständigen in der Öffentlichkeit vermittelt.

Dem Lehrgang schließt sich optional eine schriftliche Prüfung mit zwei Teilen (Teil A und Teil B) an, die durch das unabhängige Prüfungsorgan der Zertifizierungsstelle INTERZERT durchgeführt wird. Die Teilnehmer erhalten nach bestandener Prüfung ein Lehrgangszertifikat (BFW). Dieses kann für eine Personenzertifizierung nach DIN EN ISA/IEC 17024 bei der unabhängigen Zertifizierungsstelle INTERZERT (Prüfungsteile A, B und C sind dort zu absolvieren) erfolgen, wenn die Teile A und B bereits eingebracht wurden (weitere Informationen zur Personenzertifizierung siehe www.interzert.com).

➤ TEIL A – RECHTSGRUNDLAGEN DER SACHVERSTÄNDIGENTÄTIGKEIT

Grundlagen des Sachverständigenwesens und Baurecht / Technisches Bauvertragsrecht / Regelungen und Bedeutung der VOB/C für die Baupraxis / Bilddokumentation und Praxistraining zur Gutachtenerstellung / Präsentation der verschiedenen Übungsgutachten

➤ TEIL B – TECHNIK ALLGEMEIN

Digitale Fotografie von Schäden mit Kamera und Smartphone – Bildbearbeitung mit Aufmaßerstellung bei der Bestandsanalyse

➤ TEIL C – TECHNIK FACHSPEZIFISCH

Abdichtung Gebäudehülle, Dach, Wand, Keller / Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbilder, Schadensursachen / Schadensfreie Planung und Ausführung Gebäudehülle: WDVS aus Holzweichfaser / Schäden an Fassaden und Putz / Qualitätsüberwachung im Innenausbau / Holz als Baustoff – Schadensfreie Planung und Ausführung von Holzkonstruktionen / Schnittstellen im Ausbau / Trockenbau – Bauqualität

➤ TEIL D – RHETORIK

Rhetorik und Kommunikation für Führungskräfte und Sachverständige

Da die Bestellung und Vereidigung ausschließlich durch die zuständige Handwerkskammer erfolgt, entsteht durch den Besuch des Seminars kein Anspruch auf öffentliche Bestellung und Vereidigung. Diese ist stets gesondert bei der jeweiligen Handwerkskammer zu beantragen.

Weitere Informationen zu Inhalten und Terminen erhalten Sie bei Herrn Norbert Kuri (kuri@bfw-suedbaden.de)

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	24.11.2023 – 26.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 4.880,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 4.980,00 € USt.-frei
Referent/in	erfahrene Schulungsreferenten
Zielgruppe	Unternehmer, Geschäftsführer/Betriebsleiter, Meister
Anmeldeschluss	14.11.2023



Der Vorarbeiter führt eine kleine Gruppe von Arbeitnehmern, auch unter eigener Mitarbeit. Dieser Lehrgang und die anschließende Prüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss qualifiziert den Mitarbeiter zur Anstellung als Vorarbeiter nach der Regelung des BRTV (Bundesrahmentarifvertrag).

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

TEIL BAUTECHNIK UND BAUBETRIEB

- Mitwirken beim Einrichten und Räumen einer Baustelle
- Erstellen von Aufmaßen, Anfertigen von Skizzen
- Sicherheit- und Gesundheitsschutz, Baustellensicherung
- Dokumentieren der Arbeitsleistung, Baustellenberichterstattung
- Lesen von Bauzeichnungen (Schal- und Bewehrungspläne, Entwässerungspläne)
- Anwenden von Methoden der Lage und Höhenmessung
- Baustoffkunde, Bauverfahren Hochbau
- Einsetzen und Warten von Baugeräten, el. Strom auf der Baustelle
- Durchführen und Dokumentieren von Eigenüberwachungen
- Baustelleneinrichtung, Arbeitsvorbereitung

TEIL MITARBEITERFÜHRUNG

- Führen von kleinen Arbeitsgruppen / Lösen von Konflikten
- Durchführung von Einarbeitung, Ausbildung und Praktika
- Kenntnisse wesentlicher tarifrechtlicher und arbeitsrechtlicher Regelungen

SCHRIFTLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG

Teilnahmevoraussetzungen:

Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der vorgeschriebenen Ausbildungszeit mind. 4 Jahre beträgt, oder eine mind. 5-jährige einschlägige Berufspraxis.

Bitte gesonderte Anmeldeformulare anfordern!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	08.01. – 19.01.2024, 07:45 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 1.465,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 1.490,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister des Bildungszentrums, Aufsichtspersonen der BG Bau, Vertreter aus Bauunternehmen
Zielgruppe	Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter
Anmeldeschluss	08.12.2023



Der Vorarbeiter führt eine kleine Gruppe von Arbeitnehmern, auch unter eigener Mitarbeit.

Dieser Lehrgang und die anschließend bestandene Prüfung vor dem Prüfungsausschuss qualifiziert den Mitarbeiter zur Anstellung als Vorarbeiter nach der Regelung des BRTV (Bundesrahmentarifvertrag).

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

TEIL A: BAUTECHNIK UND BAUBETRIEB

- Mitwirken beim Einrichten und Räumen einer Baustelle
- Erstellen von Aufmaßen, Anfertigen von Skizzen
- Sicherheit und Gesundheitsschutz, Baustellensicherung
- Dokumentieren von Arbeitsleistung, Baustellenberichterstattung
- Lesen von Bauzeichnungen (Legenden, Symbole für Baustoffe und Holzbau)
- Ausführungspläne im Holzbau
- Abbundzeichnungen, Treppenzeichnungen
- Anwenden von Methoden der Lage und Höhenmessung
- Baustoffkunde, Dämmstoffe, Folien, Klebebänder und Dichtstoffe, Anstriche und Beschichtungen, Trockenstriche
- Einsetzen Geräte und Maschinen (Holzbearbeitungsmaschinen, Nagler, Schrauber, Ladungssicherung)
- Durchführen und Dokumentieren von Eigenüberwachungen (Lieferscheinkontrollen, Sortierklassen, Güteüberwachungen, Maßkontrollen im Holzbau)
- Baustelleneinrichtung, Arbeitsvorbereitung
- Holzbau, Schiften, Treppenbau
- Grundlagen Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz, Luftdichtheit

TEIL B: MITARBEITERFÜHRUNG

- Führen von kleinen Arbeitsgruppen
- Lösen von Konflikten
- Durchführung von Einarbeitung, Ausbildung und Praktika
- Kenntnisse wesentlicher tarifrechtlicher und arbeitsrechtlicher Regelungen

SCHRIFTLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG

Teilnahmevoraussetzungen:

Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der vorgeschriebenen Ausbildungszeit mind. 4 Jahre beträgt, oder eine mind. 5-jährige einschlägige Berufspraxis als Zimmerer.

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	08.01. – 26.01.2024, 07:45 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 1.690,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 1.890,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister des Bildungszentrums, Aufsichtspersonen der BG Bau, Vertreter aus Bauunternehmen
Zielgruppe	Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter
Anmeldeschluss	15.12.2023



Der Vorarbeiter führt eine kleine Gruppe von Arbeitnehmern, auch unter eigener Mitarbeit. Dieser Lehrgang und die anschließende Prüfung wie vor dem zuständigen Prüfungsausschuss qualifiziert den Mitarbeiter zur Anstellung als Vorarbeiter nach der Regelung des BRTV.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

TEIL A: BAUTECHNIK UND BAUBETRIEB

- Mitwirken beim Einrichten und Räumen einer Baustelle
- Erstellen von Aufmaßen, Anfertigen von Skizzen
- Dokumentieren der Arbeitsleistung, Baustellenberichterstattung
- Lesen von Bauzeichnungen (Lage-, Höhen- und Entwässerungspläne)
- Anwenden von Methoden der Lage und Höhenmessung
- Baustoffkunde, Bauverfahren Tiefbau
- Fachgerechte Verlegung von Abwasserleitungen und -kanälen
- Einsetzen und Warten von Baugeräten
- Durchführen und Dokumentieren von Eigenüberwachungen
- Baustelleneinrichtung, Arbeitsvorbereitung
- Baustellensicherung / Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit

TEIL B: MITARBEITERFÜHRUNG

- Führen von kleinen Arbeitsgruppen / Lösen von Konflikten
- Durchführung von Einarbeitung, Ausbildung und Praktika
- Kenntnisse wesentlicher tarifrechtlicher und arbeitsrechtlicher Regelungen

SCHRIFTLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG

Teilnahmevoraussetzungen:

Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Bauberuf und danach eine einschlägige Berufspraxis, die unter Anrechnung der vorgeschriebenen Ausbildungszeit mind. 4 Jahre beträgt, oder eine mind. 5-jährige einschlägige Berufspraxis.

Bitte gesonderte Anmeldeformulare anfordern!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	08.01. – 19.01.2024, 07:45 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 1.465,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 1.490,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister des Bildungszentrums, Aufsichtspersonen der BG Bau, Vertreter aus Bauunternehmen
Zielgruppe	Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter
Anmeldeschluss	08.12.2023



Grundlagen für die Lehrinhalte im Vorarbeiterlehrgang Hochbau, Tiefbau und Ausbau.

Das Seminar ist geeignet für gewerbliche Mitarbeiter, die sich Kenntnisse in der Bautechnik/Baubetrieb und Mitarbeiterführung aneignen wollen, um für den Lehrgang zum Vorarbeiter (mit schriftlicher Abschlussprüfung) gut vorbereitet zu sein.

Der Lehrgang empfiehlt sich besonders für Teilnehmer mit lange zurückliegender Berufs-, bzw. Schulausbildung.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Grundlagen Fachrechnen

- Rechnen mit dem Taschenrechner
- Lesen einfacher Baustellenpläne
- Baustoffe und Bauverfahren im Hoch-, Tief und Holzbau
- Bedeutung der Mitarbeiterführung
- Ausbilden auf der Baustelle

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	11.12. – 15.12.2023, 08:00 – 16:00 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 690,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 890,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL
Zielgruppe	gewerbliche Mitarbeiter
Anmeldeschluss	01.12.2023



Der Nachweis der Gebäudeaussteifung sind wesentlicher und unverzichtbarer Bestandteil einer statischen Berechnung. Dennoch wird dieses Thema von Ingenieuren oftmals stiefmütterlich behandelt und nicht selten der Erfahrung des ausführenden Zimmerers überlassen. Ein wesentlicher Grund hierfür ist sicherlich die Tatsache, dass die bisherige Bemessung von Wand- und Deckenscheiben nur schwer verständlich und mechanisch nicht immer nachvollziehbar ist.

Das hat sich grundlegend geändert. Mit der bereits bekannten Schubfeldtheorie und dem neuen Schubfeldträgermodell sind Wand- und Deckentafeln endlich rechenbar!


WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Erläuterung des Tragverhaltens von Dach- und Deckentafeln
- Vorstellung der Berechnungsgrundlagen
- Berücksichtigung von größeren Öffnungen
- Erforderliche Nachweise

Mit Hilfe eines gemeinsam durchgerechneten Beispiels wird aufgezeigt, dass die Bemessung auch einfach per Hand durchgeführt werden kann (solange es noch keine entsprechende Software gibt).

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Die Anerkennung dieses Seminars wird bei der Ingenieurkammer Baden-Württemberg beantragt.

Termin	04.12.2023, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 450,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 520,00 € USt.-frei	
Referent/in	Prof. Dr.-Ing. Francois Colling	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	24.11.2023	

Die Seminarteilnehmer lernen die wichtigsten Aufmaß- und Abrechnungsregeln des Holzbaus kennen, um eine zeitgerechte und prüffähige Abrechnung für den notwendigen Leistungsnachweis erstellen zu können. Damit schaffen sie eine Grundlage für eine zeitnahe Vergütung. Zudem erwerben die Teilnehmer Kenntnisse über professionelle Aufmaßerstellung und erfolgreiche Abrechnung nach VOB/C.

Sie erhalten Hinweise aus der Praxis – speziell ausgerichtet auf den Holzbau –, wie sie fachlich, technisch und juristisch eindeutige und prüffähige Nachweise erstellen und damit den unternehmerischen Anspruch leichter durchsetzen können.

Im speziellen Rechtspart erhalten Sie umfassende Informationen zum Nachtragsmanagement, zur Prüf- und Hinweispflicht und zur Vermeidung von Bieterfehlern bei der öffentlichen Vergabe.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

1. VERTRAGLICHE RAHMENBEDINGUNGEN – ABRECHNUNGSREGELN GEMÄSS DEN ATV DER VOB

Referent: Dipl.-Ing. Architekt BDA a.o. Johannes Nolte

➤ DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art ATV:

Entstehung und Fortschreitung

Systematik und Aufbau

Bedeutung im Bauvertrag

➤ DIN 18334 Zimmerer- und Holzbauarbeiten

➤ DIN 18338 Dachdeckungsarbeiten

➤ VOB im Bild, praktische Beispiele, Austausch und Diskussion

2. DIE BANALSTEN ZU BEACHTENDEN GRUNDSÄTZE IM BAURECHT

Referent: RA Peter Metzger

➤ Nachtragsmanagement

Selten wird ein Bauvorhaben so umgesetzt, wie es ursprünglich geplant war. Technische Änderungen und die Ausführungen von zusätzlichen Leistungen führen oftmals zu Mehrkosten.

Solche Mehrkosten sind nur durchsetzbar, wenn die rechtlichen Voraussetzungen für einen Nachtrag vorliegen. Sie lernen Nachträge richtig zu ermitteln und zu begründen. Der rechtssichere und professionelle Umgang mit Nachträgen verhindert Streitigkeiten und spart Zeit und Geld. Wer schreibt der bleibt!

Wir geben Ihnen das Rüstzeug für ein erfolgreiches Nachtragsmanagement an die Hand.

➤ Nachträge durchsetzen

Nachtragssachverhalte des § 2 VOB/B erkennen

Mehr- oder Mindermengen (§ 2 Abs. 3 VOB/B)

Wegfall einzelner Positionen (§ 2 Abs. 4 VOB/B)

Leistungsänderungen (§ 2 Abs. 5 VOB/B)

Zusätzliche Leistungen (§ 2 Abs. 6 VOB/B)

Erhebliche Abweichungen beim Pauschalpreisvertrag (§ 2 Abs. 7 VOB/B)

Leistungen ohne Auftrag (§ 2 Abs. 8 VOB/B)

Verlangen von Zeichnungen, Berechnungen usw. (§ 2 Abs. 9 VOB/B)

Stundenlohnarbeiten (§ 2 Abs. 10 VOB/B)

AUFMAß UND ABRECHNUNG IM HOLZBAU – GRUNDSÄTZE IM BAURECHT – NACHTRAGSMANAGEMENT

(Fortsetzung der wesentlichen Seminarinhalte)

➤ Bedenken und Behinderung richtig anzeigen

Behinderung richtig anzeigen

Die Prüf- und Hinweispflicht eines Bauhandwerkers wird oftmals unterschätzt. Sie lernen wann, wie und warum Sie Bedenken korrekt anzeigen.

Verzögerungen im Bauablauf können für Betriebe teuer werden, auch wenn sie daran keine Schuld tragen. Mit einer Baubehinderungsanzeige können Sie sich rechtzeitig absichern.

➤ Grundlegende Fehler von Bietern bei Beteiligung an öffentlichen Vergabeverfahren

3. VORSTELLUNG VERSCHIEDENER AUFMASSSYSTEME

Referent: Patrick Mache, Leica Geosystems

➤ Vorstellung Leica Geosystems und kurze Übersicht Portfolio im Hochbau

➤ Bedienung Laserscanner BLK360 mit mobiler App Field360 (Live)

➤ Weiterverarbeitung und Export der Punktwolke mit Desktop Software Register360 (Live)

➤ Beispiel: BLK360 Punktwolke in Dietrichs Software (Video)

➤ Beispiel: BLK360 Punktwolke in SEMA Software (Video)

➤ Fragen & Antworten

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Die Anerkennung dieses Seminars wird bei der **Architektenkammer Baden-Württemberg** beantragt.

Termin	16.04.2024, 08:30 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Johannes Nolte, Präsident Landesbaudirektion Bayern, Peter Metzger, Rechtsanwalt/ Fachanwalt für Vergaberecht, Patrick Mache, Teamlead Building Construction Solution, Hexagon/Leica Geosystems
Zielgruppe	Architekten, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Poliere, Unternehmer, Vorarbeiter
Anmeldeschluss	06.04.2024



Ziel des Seminars ist, einen Überblick über den aktuellen Stand der Technik und die wichtigsten Details der Normen und Regelwerke für Balkone, Stege, ebenerdige Terrassen und Dachterrassen zu vermitteln. Zusätzlich werden Materialien wie modifizierte Hölzer, z.B. Thermoholz, Kebony und NFC/ WPC Produkte, vorgestellt und die Einsatzmöglichkeiten dieser Produkte im Außenbereich sowie mögliche Einschränkungen bei der Planung und Verwendung dieser Produkte aufgezeigt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

1. Regelwerke und Bauvorschriften

- Welche Regelwerke und Vorschriften müssen beachtet werden?
- Welchen Einfluss hat die DIN 68800 auf die Planung, Materialauswahl und Ausführung?

2. Materialenauswahl und Ausschreibungen

- Holztypische Merkmale oder doch eine Reklamation?
- Modifizierung von Holz und die Besonderheiten
- NFC/WPC-Wood Polymer Composites und wo können diese Produkte verwendet werden
- Besonderheiten von Bambusterrassendielen
- Materialauswahl – Nachhaltigkeit der Bausubstanz und der verwendeten Materialien
- Gebrauchs- und Verarbeitungseigenschaften
- Was sollte bei der Kundenberatung unbedingt besprochen werden?

3. Konstruktion, Pflege und Wartung bei Terrassen

- Planungsgrundsätze für ebenerdige Terrassen, Dachterrassen und welche Materialien dürfen bei tragenden Konstruktionen verwendet werden
- Besonderheiten bei Schwimm- und Badeteichen sowie privaten Swimmingpools
- Verwendung von Zubehör und sinnvoller Einsatz je nach Konstruktion
- Konstruktion und Ausführung – Praxistipps für die Herstellung
- Tipps für die Pflege und Wartung bei Terrassen
- Nutzungs-, Wartung- und Instandhaltungshinweise

4. Qualitäten und vermeidbare Reklamationen

- Welche Qualitätsstandards gelten bei Terrassenhölzern und wie kann eine Beurteilung von verlegten Flächen vorgenommen werden?
- Wie können Reklamationen vermieden werden?

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	21.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien – Menzenschwand
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Thomas Wilper, Holz Sachverständiger
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Führungskräfte, Unternehmer, Meister
Anmeldeschluss	11.03.2024



SPAX®



MADE IN
GERMANY

SPAX HOLZBAUSCHRAUBEN

Für starke Verbindungen.

Besseres Dichtziehen von Verbindungen auch bei verformten Hölzern. Einfaches Verschrauben von Stahlteilen, Blechen und Beschlägen an Holz ohne vorheriges Ansenken des Bohrloches. Garantiert höhere Kopfdurchzugskräfte und ermöglicht somit Einsparungen hinsichtlich Stückzahl und Arbeitszeit.

Die neue Veredelung von SPAX bietet einen **höheren Korrosionsschutz** als die herkömmliche blanke Verzinkung und besitzt eine deutlich **höhere Oberflächenhärte**. Damit ist sie ideal für den Außeneinsatz in Verbindung mit Bauwerken wie z. B. Carports oder Pergolen, die keiner direkten Bewitterung ausgesetzt sind.

SPAX International GmbH & Co. KG
ALTENLOH, BRINCK & CO - GRUPPE SEIT 1823
Kölner Straße 71-77 · 58256 Ennepetal · Germany
Tel.: +49-23 33-799-1967 · Fax: +49-23 33-799-199
info@spax.com · www.spax.com

BAMAKA AG
EINKAUFGESSELLSCHAFT DER BAUWIRTSCHAFT

FESTOOL

BAMAKA

NEU
bei uns
im Shop!



**Starke Rabatte für
Verbandsmitglieder
bei der BAMAKA!**



BAMAKA | Rhöndorfer Straße 7-9 | 53604 Bad Honnef
Telefon 02224 981 088-77 | service@bamaka.de | www.bamaka.de
Irrtümer, Konditionsänderungen und Druckfehler vorbehalten.

Noch kein BAMAKA Kunde?
Jetzt kostenlos registrieren



Mikrozement ist ein innovatives Material, das in der Baubranche immer mehr an Bedeutung gewinnt. Mit seiner Vielseitigkeit und Ästhetik ist es sowohl für Innen- als auch Außenbereiche geeignet und eröffnet eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten. Gerade Fachhandwerker wie Maler, Stuckateure und Fliesenleger können mit ihrem Fachwissen darauf aufbauen und mit Mikrozement erfolgreich ergänzen.

In diesem Seminar stellen wir die technischen Eigenschaften von Mikrozementen vor und deren unterschiedliche Qualitäten. Die Teilnehmer lernen, hochwertige Mikrozemente und deren Einsatzmöglichkeiten zu erkennen, um ihren Kunden stets die beste Lösung anbieten zu können.

Ein wichtiger Teil des Seminars ist die Arbeit mit Mikrozement von STREICHBETON. Die Seminarteilnehmer erlangen ein tiefgreifendes Verständnis für die Eigenschaften und Anwendung von STREICHBETON und lernen, wie sie diese effizient und sicher in ihren Projekten anwenden können. Das Seminar beinhaltet zudem viel praktische Arbeiten, in denen die Teilnehmer das erlernte theoretische Wissen unmittelbar anwenden und Fragen mit dem erfahrenen Schulungsleiter besprechen können.

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, das ihnen den Status STREICHBETON-PARTNER verleiht. Dieser Status ermöglicht den Bezug des Premium-Mikrozements, eine provisionsfreie Kundenvermittlung und umfangreiche Unterstützung vom Vertrieb, Kundenberatung bis hin zur technischen Beratung und Hilfestellung durch Techniker von STREICHBETON.

Unser Seminar bietet eine hervorragende Gelegenheit, das Fachwissen in diesem aufstrebenden Bereich und die Fertigkeiten zu erweitern. Es ermöglicht den Teilnehmern, sich mit den neuesten Materialien und Techniken in der Branche vertraut zu machen und ihre Fähigkeiten durch praktische Anwendungen zu vertiefen.

STREICHBETON ist ein Premium-Mikrozement, das sich durch seine einzigartige Härte von 120 N/qmm und den umfangreichen, geprüften Eigenschaften auszeichnet. Es kann im Nassbereich und auch im Aussenbereich eingesetzt werden. Die Wasserdichte, sowie die UV-Beständigkeit und Wetter-Festigkeit machen den Einsatz in allen Bereichen möglich. Mehr unter www.STREICHBETON.de

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Technische Eigenschaften von Mikrozementen kennen und bewerten
- Aufbau von Oberflächen
- Verarbeitung von Mikrozement
- Praktische Schulung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	24.11.2023, 09:00 – 16:30 Uhr 07.06.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 380,00 € USt.-frei
Referent/in	Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL
Zielgruppe	Fachhandwerker Stuckateure, Fliesenleger, Maler
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn



STREICHBETON

Der Premium-Mikrozement für Profis

Der härteste Mikrozement auf dem Markt

**Mikrozement stellt hohe Ansprüche an seiner Verarbeitung
- um so wichtiger ist die Qualität des Materials!**

- + STREICHBETON hat eine Härte von 120 N/qmm (etwa 3 x härter als andere)
- + für alle Nassbereiche im Bad, Dusche, Wellness, Balkon und Pool
- + auf allen festen Untergründen für Boden, Wände, Treppen & Möbel

STREICHBETON kann nur von fachlich ausgebildeten Handwerkern bezogen werden.

Werden Sie unser PARTNER



Das Ziel des Seminars ist es, einen umfassenden Überblick über den aktuellen Stand der Technik und der fachgerechten Erstellung von Fassaden zu geben, wobei insbesondere auf Materialauswahl und Ausführung der Fokus liegt.

Fassaden aus Holz und Plattenwerkstoffen erfreuen sich seit einigen Jahren wieder zunehmend größerer Beliebtheit. Es werden hohe Anforderungen an Ästhetik und Verarbeitungsqualität von den Kunden an die ausführenden Handwerker gestellt.

Ein Gebäude erhält durch eine Fassade sein individuelles Aussehen und die verwendeten Materialien und Konstruktionen haben einen wesentlichen Einfluss auf die Optik des Gebäudes, ebenso auch die eingesetzten Farben. Neue Materialien wie Thermoholz, Kebony, Accoja oder WPC werden als Alternative zu klassischen Holzfassaden angeboten. Moderne Architektur fordert alle Beteiligten heraus und bekannte Holztechniken müssen diesen neuen Herausforderungen gerecht werden.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Baurechtliche Aspekte und Brandschutz
- Angebote und Ausschreibungen
- Konstruktion und Ausführung
- Materialauswahl, Oberflächenbehandlung, Zubehör
- Qualitätsmerkmale, Konstruktionsfehler
- Kundenberatung – Pflege und Wartung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	20.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien – Menzenschwand
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Thomas Wilper, Holz Sachverständiger
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Führungskräfte, Unternehmer, Meister
Anmeldeschluss	02.03.2024



Ein WDVS-System aus GUTEX Holzfaser ist zukunftsweisender Klimaschutz. Es ist ein echter Ersatz für erdölbasierte Dämmstoffe, sorgt für ein angenehmes Klima in Innenräumen und schafft daher ein „Wohngesundes Raumklima“. Es senkt den Lärmpegel, sorgt daher für angenehme Ruhe und hält die Fassaden länger frei von schädlichen Algen und Pilzen.

Ende gut, alles gut: Holzfaserdämmung kann recycelt und sogar kompostiert werden


WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Zwei wesentliche Systeme, einmal den klassischen Holzrahmenbau
- Dazu ein spezielles System für den Mineralischen Untergrund = Mauerwerk
- Zweite Dichtebene bei Fensteranschlüssen und Detaillösungen
- Zulassungskonform und somit Rechtssicherheit

SEMINARZIEL:

- Sicherer Umgang mit dem Dämmstoff Holzfaser
- Fehlervermeidung und damit die Angst im Umgang mit GUTEX Holzfaser nehmen
- Die richtige Schritte zu der sicheren 2. Dichtebene aufzeigen
- Die Zusammenarbeit mit allen Gewerken stärken /Zimmerer + Putzer + Fensterbauer

Die Anerkennung dieses Seminars wird bei der **Architektenkammer Baden-Württemberg** beantragt. Für dieses Seminar werden Unterrichtseinheiten für die Eintragung/Verlängerung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** beantragt.

Termin	06.12.2023, 08:30 – 12:30 Uhr	
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 100,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 120,00 € USt.-frei	
Referent/in	Heinz Offerzier, Fassade/GUTEX Thermowall, Patrick Porth, Innendämmung/GUTEX Intevio, Sven Landmann, Dichtebene/GUTEX Implio	
Zielgruppe	Zimmereibetriebe, Architekten, Malerbetriebe, Gipsler/Stuckateure, alle Bauinteressierten	
Anmeldeschluss	26.11.2023	

Möglichkeiten und Grenzen, ob Fertighaus, Holzständerbau oder in der Sanierung.

Putz auf Holzbauten ist im Trend. Diese Konstruktionen stellen jedoch besondere Anforderungen an die Detailplanung und Ausführung.

Sichern Sie durch fachgerechte Planung und baustellengerechte Ausführung im Detail eine dauerhafte und schadensfreie Fassade.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE


- Herausforderung Gewerkübernahme
- Besondere Anforderungen im Holzbau
- Ausführung und Detaillösungen
- Sockel- und Fensteranschluss im Holzbau
- Gestaltungsmöglichkeiten

SEMINARZIEL:

Lernen Sie die fach- und baustellengerechte Montage von WDVS und Putzbeschichtungen mit den speziellen Details im Holzbau kennen. Damit vermeiden Sie Fehler, die langfristig schwerwiegende Folgen haben können.

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	07.05.2024, 09:00 – 16:00 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 130,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei	
Referent/in	Thomas Rohr, Knauf Gips KG	
Zielgruppe	Architekten und Planer, Auszubildende/Studenten/Berufseinsteiger, Baustoffhandel, Fachunternehmer	
Anmeldeschluss	27.04.2023	



JETZT UND IN ZUKUNFT
GEMEINSAM STARK.

Knauf – Teil der Lösung

Egal ob Baustelle oder digitale Welt, durch Innovationen und Mut zur Initiative ist Knauf Teil der Lösung.

www.knauf.de

KNAUF

Wichtige Grundlagen für das Verständnis von Holzschäden und deren Vermeidung werden vermittelt. Dabei werden Begriffe aus der Holzschutz-DIN erklärt und erläutert, unter welchen Bedingungen Holz tatsächlich zerstört wird. Es reift die Erkenntnis, dass zuerst alle konstruktiven Maßnahmen zu planen sind, bevor an einen chemischen Holzschutz gedacht werden kann. Im Praxisteil werden immer wiederkehrende Schäden an Holzkonstruktionen aufgezeigt und Grundsätze zu deren Vermeidung dargelegt, beispielsweise für das Holzflachdach und Dachterrassen, Holzfassaden, Details an Fachwerkgebäuden, Terrassen und Wege im Freien. Aber auch bei vermeintlich bekannten Konstruktionen wie einem Dachstuhl, Balkenköpfen wird der „Teufel im Detail“ vermittelt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Holz als Werkstoff

- Aufbau des Holzes: Inhaltsstoffe, Einführung zur wachsenden Bedeutung des Holzbaus, Anatomie und Bezug zum Holzschutz, Gutachter- und Praxisbeispiele
- Rohdichte und Feuchtigkeit im Holz: Quellen und Schwinden, Methoden der Feuchtigkeitsbestimmung, Bezug zur Anwendung bei Neubau und Sanierung
- Holzarten: ausgewählte einheimische Holzarten und deren Anwendung in Deutschland, Gutachter- und Praxisbeispiele, Bestimmungsmerkmale am Handstück

Holzschutz

Holzabbauende Pilze

- wichtige Braun- und Weißfäulepilze wie Echter Hausschwamm, Poren- und Kellerschwämme, Blättlinge oder Ausbreiteter Hausporling sowie Moderfäule, Schimmel und Bläue, Gutachter- und Praxisbeispiele, Bestimmungsmerkmale am Handstück

Holzabbauende Insekten


- wichtige Trockenholzinsekten wie Hausbock, Nage- und Splintholzkäferarten, Gutachter- und Praxisbeispiele
- Vorstellung wichtiger Arten, Schadensbilder, Möglichkeiten der Befallsnachweise (erforderlich nach DIN 68 800 T4)
- Bewertung der Schadensbilder Feststellung von Restquerschnitten, Untersuchungstechniken, Monitoring
- Möglichkeiten der Bekämpfung von Schädlingen, Handlungsempfehlungen, Bestimmungsübungen

Baulich-konstruktive Aspekte

DIN 68800 Teil 2, Konstruktionsprinzipien, Gutachter- und Praxisbeispiele

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	29.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Ingo Dreger, ö.b.u.v. Sachverständiger für HolzschutzIngenieurbüro	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	19.02.2024	

Lehm denken, Lehm spüren, mit Lehm gestalten. In diesem Seminar erweitern Sie Ihr Wissen und Können rund um den Baustoff Lehm und werden über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Lehmbauprodukte informiert.

In den praktischen Lehreinheiten erfahren Sie, wie die schadensfreie Ausführung erfolgt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

➤ Baustoff Lehm

Lehm und seine Eigenschaften / Lehmputze (verschiedene Qualitäten, Lehm-Unterputz, Lehm-Oberputz) Lehm-Feinputz / Anwendungsmöglichkeiten und Oberflächengestaltung / Untergründe und Putzaufbauten / Lehmputz auf Wandheizung / Lehmfarbe / Lehm-Edelputz

➤ Lehmstreichputz

Eigenschaften / Anwendungsmöglichkeiten / Oberflächengestaltung / Untergründe in Theorie

➤ Lehmbaustoffe im Neubau und Stampflehmbau

Stapeltechnik / Lehm im Trockenbau / Stampflehmtechnik / Projektbeispiele

➤ Baubilogische Eigenschaften

Einsatzmöglichkeiten / Besonderheiten, Beispiele, Objekte, Gestaltung / Lehmbaustoffe im Trockenbau: Anwendungsbereiche und Verarbeitungshinweise / raumakustische Eigenschaften von Lehm, der neuen DIN 18940 für tragendes Lehmsteinmauerwerk

➤ Praktische Übungen/Vorfürhungen

Praxisteil Lehmputz: Grundputze, Lehmbauplatten, Putzmaschinentchnik

➤ Putzaufbau

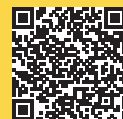
Besonderheiten in der Verarbeitung / Praxisteil Lehmfarben: Oberflächenbeschichtung

➤ Praxisteil Lehmbauplatte

schneiden, Befestigung / Verarbeitung an Decken/Dachschrägen und Wänden Kalkulationshilfen / Arbeitszeitwerte / Marktdaten und Entwicklung, Kundenargumentationen / Ausschreibungshinweise, LVTexte / Bauqualitätskontrolle, Abnahme

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 10 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	14.05.2024, 08:30 – 17:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 260,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 290,00 € USt.-frei
Referent/in	Stefan Kreft und Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Fach- und Führungskräfte, Facharbeiter für Sanierung, Führungskräfte, Meister, Poliere, Sachverständige, Unternehmer, Vorarbeiter, Werkpoliere
Anmeldeschluss	04.05.2024



Die Qualität des fertigen Bauwerkes wird von den Kenntnissen der Bauleitung über die Herstellung und Ausführung der einzelnen Gewerke bestimmt. Dies führt häufig zu aufwendigen Nachbesserungen und Zeitverzögerungen am Bau und unter Umständen auch zur Verweigerung der Abnahme.

In diesem zweitägigen Seminar werden Bauleitern neben den Grundkenntnissen der Ausführung der einzelnen Gewerke im Innenausbau auch die Normen, Vorschriften, Merkblätter und ergänzenden Regelwerke nahegebracht, die eine fachlich qualifizierte Kontrolle auf der Baustelle ermöglichen. Anhand von Praxisbeispielen häufig vorkommender Schadensbilder soll die Aufmerksamkeit geschärft und die Möglichkeit zur Vermeidung von Mängeln diskutiert werden. Es sollen aber auch Maßnahmen zur sorgfältigen Vorbereitung mit den Unternehmern, erforderliche Schutzmaßnahmen und die Bewertung des fertigen Gewerkes besprochen werden.

Dieses zweitägige Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: „Der Bauleiter als Ausbaukoordinator in vier Modulen“

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

FOLGENDE FRAGESTELLUNGEN WERDEN BEHANDELT:

- Was muss der Bauleiter vor Arbeitsbeginn wissen?
- Welche Vorbereitungen sind vor der Ausführung zu treffen?
- Welche Kontrollen sind während der Ausführung sinnvoll?
- Wie ist das fertige Gewerk zu bewerten?


FOLGENDE GEWERKE WERDEN BEHANDELT:

- Trockenbau, Putz- und Stuckarbeiten, Maler- und Lackierarbeiten
- Estriche, Innenabdichtungen
- Fliesen- und Plattenarbeiten, Naturwerksteinarbeiten, Bodenbelagsarbeiten
- Parkettarbeiten, Tischlerarbeiten
- TGA

Im Seminar werden die Begriffe geklärt, die im Rahmen der Bauleitung von Bedeutung sind, wie z.B. a. R. d. Technik / Stand d. Technik / optische und technische Mängel, etc. Die Anwendung der verschiedenen Regelwerke wird „bewertet“ ebenso wie die zu leistende Präzision nach DIN 18 202 Toleranzen am Bau.

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 16 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt.

Termin	22.02. – 23.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 590,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 640,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Ursula Stengle	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Poliere, Sachverständige, Unternehmer, Werkpoliere	
Anmeldeschluss	12.02.2024	

Mit diesem Seminar wird Ihr Wissen bei der schadensfreien Planung und Ausführung aus Holzweichfasern an WDVS und Putzfassaden vertieft. Sie erhalten Hinweise zur Ausschreibung und zur Qualitätssicherung, sowie zur praktischen Verarbeitung. Es werden Ihnen anschaulich Ausführungen im Detail erläutert, die Ausführungssicherheit wird erhöht und Baumängel vermieden.

Dieses Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

WDVS AUS HOLZWEICHFASER

Referent: Stuckateurmeister Thomas Rohr, RMM der Knauf Gips KG für Holzbau, Iphofen

- Schäden an verputzten Fassaden aus Holzweichfaserplatten: Schäden durch mangelhafte Putzausführung und mangelhafte Detailplanung, Lösungen um derartige Schäden zu vermeiden
- Schäden an Sockelkonstruktionen im Holzrahmenbau durch mangelhafte Fassadenarbeit: Schäden durch mangelhafte Abdichtung und mangelhafte Sockelkonstruktionen, Lösungen für die richtige Sockelausbildung und fachgerechte Abdichtung
- Schadensvermeidung mit durchdachten und sicheren Detaillösungen an Fensterkonstruktionen: Die 2. Dichtungsebene und ihre Tücken, Lösungen für eine fachgerechte 2. Dichtebene
- Schadensvermeidung mit durchdachten und sicheren Detaillösungen – kritische Details werden aufgezeigt und Lösungen präsentiert, die ein sicheres und dauerhaftes Verputzen möglich machen: Fensterbank, Rollläden und Jalousien, Sockelausbildung, Blechanschlüsse


SCHÄDEN AN FASSADEN UND GEBÄUDEHÜLLEN:

Referent: Dipl.-Ing.(FH) Ulrich Steinert, ö.b.u.v. Sachverständiger

- Mängel und Schäden an Wärmedämmverbundsystemen und Schnittstellen
- Putzfassaden / Putzsysteme für Fassaden (Din EN 998, Din 18550, DIN 18558)
- Bauphysikalische Eigenschaften der Beschichtungssysteme (DIN EN 1062 bzw. WTA 02.12)
- Rissanierung von Putzfassaden mit Beschichtungssystemen (WTA 02.04-BFS19)
- Algen und Pilze an Fassaden / Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung von WDVS
- Zulassungskonforme Ausführung von WDVS / Sockelputz und Außenanlagen
- Optische Beanstandungen von Putzoberflächen / Anschlüsse an Fenster und Rolllädenkästen
- Fachgerechte Verklebung von WDVS / Sanierungskonzepte für WDVS und Putzflächen
- Schadensfälle und deren gutachterliche Bewertung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	15.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. Ulrich Steinert, Stuckateurmeister/ Thomas Rohr, RMM der Fa. Knauf Gips KG für Holzbau	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	05.02.2024	

Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema Fassade, Fenster, Türen und Wintergärten.


Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundlagen Türen, Fenster und Fassade
- Bewertung und Bemessung
- Schadensanalyse
- Konstruktionsmerkmale
- Rechtliche und normative Grundlagen
- Bauphysikalische Grundlagen Anforderungen an Türen, Fenster und Fassaden
- Leitfäden zur Planung und Montage / Grundlagen der Befestigung
- Sonderanforderungen / Bauanschlüsse / Gewerkeübergreifende Schnittstellen
- Schallschutz und Einbau / Typische Schäden
- Einsatzbereich und Grenzen von Abdichtungssystemen
- Fehlerquellen bei der Montage
- Schadensfälle

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	11.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Prof. Dr. h.c. Klaus F. Layer	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	01.04.2024	



LAMILUX TAGESLICHTSYSTEME STARK IN DER BERATUNG

Sie suchen eine maßgeschneiderte Tageslichtlösung für Ihr nächstes Projekt? Lichtbänder, Glasdächer oder Lichtkuppeln: LAMILUX Oberlichter sorgen für einen effizienten Gebrauch von natürlichem Tageslicht und Frischluft in unterschiedlichsten Gebäuden. Außerdem bieten spezielle Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Sicherheit im Brandfall und sind damit wesentliche Bestandteile von Brandschutzkonzepten.

Lassen Sie sich von uns beraten. Mit Christian Breisacher steht Ihnen ein kompetenter Fachberater und LAMILUX-Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung, der Sie zuverlässig berät. Wünschen Sie einen allgemeinen Beratungstermin oder planen Sie bereits ein konkretes Bauvorhaben? Christian Breisacher freut sich auf Ihre Nachricht.

Christian Breisacher

Vertrieb Tageslichtelemente

Christian.Breisacher@lamilux.de

Tel.: +49 151 40627029

Mehr entdecken unter:

www.lamilux.de

Aus Liebe zu Nachhaltigkeit und Design.

Ästhetik und umweltbewusstes Bauen vereinen.

Ihr Ziel ist es, besondere Bauwerke zu entwerfen, die nachhaltig sind und lange Bestand haben. Unser Ziel ist es, Sie dabei vom Beginn Ihrer Planung bis zum fertigen Ergebnis zu unterstützen. Unsere Produkte und Systeme bieten dafür vielfältige Designmöglichkeiten – technologisch sicher und umweltfreundlich. Für Nachhaltigkeit, die gut aussieht.

Aus Liebe zum Bauen. **Bewusst bauen.**

www.sto.de/bewusst-bauen



Bewusst bauen.

In dem Fachseminar Trockenbau- Bauqualität erhalten die Teilnehmer vertiefte Kenntnisse der Baumaterialien, der relevanten Normen und aktuellen Regelwerke und Besonderheiten der Bauweise. Ein besonderer Schwerpunkt bildet die Vermeidung von Planungs- und Ausführungsfehlern.

Das Seminar zeigt anhand von vielen Beispielen aus der Baupraxis, wie die häufigsten Fehler im Bereich Trockenbau erkannt und vermieden werden können.

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

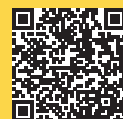
- Grundlagen des Trockenbaus
- Werkstoffe und deren Verwendung
- Grundlagen der Verarbeitung, relevante Normen und aktuellen Regelwerke
- Erkennen und Vermeiden von Planungs- und Ausführungsfehlern
- Wandkonstruktionen, Anschlüsse und Detailausbildung
- Deckenkonstruktionen/ Sonderkonstruktionen
- Innovative Systeme, Anschlüsse, Einbauten, Detaillösungen
- Trockenbaukonstruktionen – Erkennen von Mängelbildern
- Grundlagen Brand- und Schallschutzsysteme
- Planungs- und Ausführungsfehler beim baulichen Brandschutz
- Gestaltungsmöglichkeiten, Fugen, Oberflächen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt.

Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet..

Termin	12.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Architekt Mathias Dlugay
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	02.04.2024





Unternehmensgruppe Wertheimer



GOTZ+MORIZ
bauen + modernisieren



Maier+Kaufmann
bauen + modernisieren



wertheimer
bauen + modernisieren

QUABECK
Qualität in Holz

Wir sind die Unternehmensgruppe Wertheimer Ihr starker Partner in der Region!

19 x in Ihrer Region!



Fliesen + Bad



Fenster + Türen



Bodenbeläge



Werkzeuge + Maschinen



Trocken- & Innenausbau



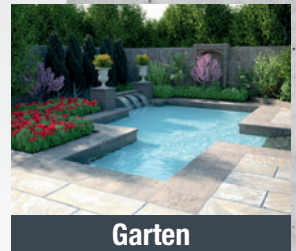
Tief- & Straßenbau



Dach + Holz



Roh- & Hochbau



Garten



Die Qualität eines neu zu errichtenden oder zu sanierenden Gebäudes hängt entscheidend von der Planung von Schnittstellen, deren Koordinierung und Überwachung ab. Dieses Seminar unterstützt Sie in der Planung, Koordination und Qualitätssicherung der entscheidenden Punkte. Sie erhalten einen Überblick über die Zusammenhänge und relevanten Schnittstellen und die zu prüfenden Punkte, damit später der Nachweis der korrekten Ausführung möglich ist.

Dieses eintägige Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: „Der Bauleiter als Ausbaukoordinator in vier Modulen“.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Gegenseitige Behinderung der Gewerke, Zerstörung bereits erbrachter Bauleistungen durch Nachbargewerke und Nachfolgewerke

TECHNISCHE SCHNITTSTELLENPROBLEME IM BEREICH

- Gründungsarbeiten, Kellermauerwerk, Abdichtung, Drainage
- Erdgeschossmauerwerk, Decke, Dachgeschossmauerwerk, Dachstuhl
- Dachdeckung, Klempnerarbeiten, Fenstereinbau, Rohinstallation
- Innenputz, Dachdämmung und Dampfbremse
- Trockenbau/Gipskarton-, Estrich-, Fliesenarbeiten und Objektinstallation
- Bodenbeläge, Malerarbeiten, Innentüren, Haustechnik

PUTZE/WDVS – FENSTER/FENSTERBANK

(Abdichtung des Fensteranschlusses in den 3 Montageebenen, Gewerke Loch)

TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG/HEIZUNG/LÜFTUNG/ELEKTRO LUFTDICHT GEBÄUDEHÜLLE

- Mangelnde Ausführung, nachträgliche Beschädigung, Qualitätskontrolle Elektro Dosen im Mauerwerk oder Holzbau

LÜFTUNGSPROBLEMATIK IM BAUZUSTAND

- Feuchtigkeitseintrag durch Putz und Estrich, Kondenswasser am Fenster u. Dachstuhl, Trocknungsverfahren

FUßBODENHEIZUNG, ESTRICH

- Schallbrücken / Risse in der Fußbodenkonstruktion infolge von Verformungen
- Mangelnde Fixierung der Rohre / Einhaltung der Estrichnennstärken
- Abstände von Rohrleitungen / Dämmung (Wärme und Schallprobleme)
- Belegreife des Estrichs, Belegreifheizen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	15.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Reinhold Etges
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	05.03.2024



Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema Grundlagen des Sachverständigen, sowie zum Thema Grundlagen des Baurechts.

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Der Sachverständige als Beweismittel vor Gericht (Einführung in den Ablauf von Gerichtsverfahren)
- Abgrenzung und rechtliche Stellung des Sachverständigen
- Rechtliche Rahmenbedingungen, außergerichtlich tätige und gerichtliche Sachverständige – Unterschiede und Parallelen
- Prozessuale Grundzüge für Sachverständige
- Werkvertragliche Begriffsbestimmungen
- Mangel nach BGB und VOB/B
- Inhalt und Rechtsfolgen der Abnahme
- Bedenkenanmeldung
- Selbstständiges Beweisverfahren, Abnahme und baubegleitende Qualitätssicherung
- Leistungs- und Haftungsgrenzen, Haftungsausschüsse
- Erwartungshaltung der Gerichte
- Typische Fehler
- Tatsachenfeststellung und Wertung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	24.11.2023, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dr.-Ing. Helmuth Duve
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	14.11.2023



Wie kann ich als Handwerksbetrieb öffentliche Aufträge erhalten und worauf muss ich bei der Durchführung achten?

Nachdem private Investoren geplante Bauvorhaben nicht umsetzen und teilweise sogar begonnene Bauvorhaben stoppen, werden Aufträge der öffentlichen Hand als zuverlässige Einnahmequellen wieder attraktiver. Sie erhalten in einer kompakten Online-Veranstaltung einen Überblick über die Regeln bei der Vergabe öffentlicher Aufträge und die Besonderheiten bei der Durchführung öffentlicher Bauvorhaben.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Einführung in die verschiedenen Arten von Bauvergaben im Ober- und im Unterschwellenbereich – offenes Verfahren, Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb etc.
- Darstellung häufiger Fehlerquellen – Vermeidung des Ausschlusses des eigenen Angebots
- Kommunikation im Vergabeverfahren – Bieterfragen und Rügen
- Zuschlag nicht erhalten – Reaktionsmöglichkeiten
- Zuschlag erhalten – Besonderheiten bei der Durchführung des Bauvorhabens
- Vergütung bei geänderten und zusätzlichen Leistungen
- Sicherung des eigenen Vergütungsanspruchs

Termin	15.11.2023, 15:00 – 17:00 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.
Referent/in	Peter Metzger (Rechtsanwalt Fachanwalt für Vergaberecht)
Zielgruppe	Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte
Anmeldeschluss	05.11.2023



Was sollte ein Handwerksbetrieb beachten, wenn er eine Immobilie benötigt? Worauf sollte er achten, wenn er aktuell Leistungen bei einem Bauvorhaben durchführt?

Sie erhalten in einer kompakten Online-Veranstaltung einerseits einen Überblick über die rechtlichen Möglichkeiten, die ein Handwerksbetrieb hat, wenn er sich vergrößern möchte und eine Immobilie benötigt, und andererseits einen Überblick über die Punkte, die er beachten sollte, wenn er im aktuellen wirtschaftlichen Umfeld an einem Bauvorhaben tätig ist.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Immobilienwerb

- Rechtliche Möglichkeiten beim Erwerb von Grundbesitz
- Gestaltungsmöglichkeiten bei Miet- und Pachtverträgen

Einsatz bei Bauvorhaben

- Sicherung des eigenen Vergütungsanspruchs
- Durchsetzung des Vergütungsanspruchs bei geänderten und zusätzlichen Leistungen

Termin 12.12.2023, 15:00 – 17:00 Uhr

Ort ONLINE-SEMINAR

Seminarkosten Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.

Referent/in Peter Metzger (Rechtsanwalt | Fachanwalt für Vergaberecht)

Zielgruppe Unternehmerinnen und Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte

Anmeldeschluss 02.12.2023



Fehlerhafte Leistungsbeschreibungen führen zu kostspieligen Streitigkeiten, insbesondere über Nachträge und sonstige Abrechnungen, durch VOB-konforme Leistungsbeschreibungen können diese vermieden werden. Die VOB/C bietet Lösungen zur Bestimmung des vertraglich geschuldeten Bau-Solls, für die Aufstellung einer ordnungsgemäßen Leistungsbeschreibung, wie ausgeführte Bauleistungen abgerechnet werden oder welche Kriterien eine erbrachte Bauleistung erfüllen muss, um frei von Mängeln zu sein.

In diesem Seminar wird Ihnen in übersichtlicher und leicht verständlicher Form das Bauvertragsrecht der VOB/C mit den Besonderheiten ihrer einzelnen DIN-Normen (ATV) anhand von Fallbeispielen aus der Praxis vermittelt. Auftraggeber erhalten Hinweise zur korrekten Ausschreibung von Bauleistungen und vermeiden dadurch Fehler und damit Nachträge. Auftragnehmer haben durch korrekte LVs eine sichere Kalkulationsbasis und die Grundlage, um berechnete Nachtragsforderungen durchzusetzen


WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Allgemeines zur VOB/C
- Vorgaben der VOB/C für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung
- Vertragliches Bausoll und Leistungsumfang
- Vorgaben der VOB/C für die Abrechnung
- Mängelfreies Bauen durch VOB/C-konforme Ausführung
- Prüf- und Bedenkenhinweispflichten des Auftragnehmers
- Planungsaufgaben nach der VOB/C
- Weitere Pflichten und Obliegenheiten aus der VOB/C

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge SV Zimmerhandwerk und SV Stuckateur- und Trockenbau-Handwerk

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für alle Fachrichtung anerkannt.

Termin	01.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dr. Christian Leesmeister	
Zielgruppe	Architekten, Ingenieure, Sachverständige, Führungskräfte am Bau, Bauleiter, Meister, Unternehmer, Bauträger, Projektsteuerer, Generalunternehmer, Landes- und Kommunalbauämter und private und öffentliche Auftraggeber	
Anmeldeschluss	21.01.2024	

Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbildern und Schadensursachen.

Wesentliche Grundlagen und deren Zusammenhänge werden in verständlicher Form praxisbezogen erörtert.


Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Physikalische Grundlagen die zu Feuchteerscheinungen führen können
- Verfahren zur Findung dieser Ursachen
- Beispiele für verschiedene Feuchteschäden
- Schimmelbildung als interdisziplinäres Problem
- Feuchtemessungen und Interpretation der Messergebnisse
- Maßnahmen zu Schutz gegen Tauwasser, Schlagregen und Bodenfeuchte
- Rechtliche Vorgaben, relevante Normen des Wärmeschutzes
- Physikalische Grundlagen des Wärmeschutzes
- Wärmeleitfähigkeit, Wärmedurchgangskoeffizient
- Erläuterung des Energieeinsparnachweises für Wohngebäude
- Wärmebrücken und ihre Schadensbilder
- Verschiedene Ansätze der Wohnraumlüftung
- Erläuterung verschiedener Messverfahren des Wärmeschutzes
- Schadensbeispiele, -ursache und -vermeidung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	07.12.2023, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing.(FH) Dieter Pregizer, Sachverständigenbüro	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	29.11.2023	

Ein Seminar für Planer und Praktiker im Holzbau! In diesem Seminar werden speziell ausgewählte Themen und Details im Holzbau behandelt, die immer wieder zu Problemen führen. In der Dachsanierung wird oft die Lage der Luftdichtheitsebene diskutiert. Das Seminar beschreibt den Stand der Technik, um Schäden durch Tauwasserausfall zu vermeiden. Anhand von Ausführungsbeispielen wird die korrekte Sockelausbildung bei Holzbauweisen aufgezeigt um Diffusionsprobleme zu vermeiden und durch eine fachgerechte Abdichtung einen dauerhaften schadensfreien Sockel zu erhalten. Ein Schwerpunktthema ist auch der Brandschutz ab Gebäudeklasse 4. Ein Seminar das auch die Praktiker am Bau betrifft.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE


Referent Dipl.-Ing. (FH) Martin Epple

- Sockelausbildung bei Holzbauweisen – Abdichtung, Diffusionsprobleme, Dauerhaftigkeit
- Behandlung von Schadensfällen Konstruktionsfehler zeigen, Beispiele – aus Fehlern lernen
- Holzschutz – DIN 68800 – aktueller Stand
- Feuchteschutz – DIN 4108-3 – aktueller Stand
- Ausgewählte Details im Holzbau

Referent: Ronny Bürklin, Fa. James Hardie Europe GmbH

- Grundlagen Brandschutz Gebäudeklasse 4 / Musterrichtlinie
- Brandschutzdetails, Ausführung, Beispiele

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	23.04.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Martin Epple, Ronny Bürkin (James Hardie Europe GmbH)	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Geschäftsführer/ Betriebsleiter, Jungunternehmer, Meister, Sachverständige, Unternehmer	
Anmeldeschluss	13.04.2024	

QUALITÄT, DIE BEGEISTERT!

Spann- und Schneidwerkzeuge von BESSEY



Unser Anspruch ist es, Handwerker glücklich zu machen – egal ob Profi oder Heimwerker! Und das gelingt uns, indem wir Spann- und Schneidwerkzeuge schaffen, die durch **Langlebigkeit** und **Funktionalität** überzeugen. Dank bequemer und sicherer Handhabung wird die Arbeit erleichtert und das Ergebnis optimal unterstützt. Entdecke jetzt auch Du die große Vielfalt von BESSEY Qualitätswerkzeugen und erlebe auf unseren Social Media Kanälen, warum es heißt: **BESSEY. Einfach besser.**

www.bessey.de



natur  verbunden

holzius
VOLLHOLZHAUS

holzius – Der Spezialist im ökologischen Vollholzbau

holzius steht für Bauen mit Vollholz in seiner natürlichsten Form. Von der Natur inspiriert, hat holzius ein leim- und metallfreies Vollholz-Bausystem entwickelt, welches sowohl höchsten baubiologischen Standards als auch den technischen Leistungsanforderungen des modernen Bauens gerecht wird.

Unsere Vollholzelemente werden auf der Baustelle von erfahrenen Partner-Zimmerleuten montiert. holzius arbeitet gerne mit Experten zusammen, die Außergewöhnliches anstreben und denen die Natur am Herzen liegt.

Sie möchten Partner-Zimmerei werden?
Kontaktieren Sie uns!
0473618185, vollholzhaus@holzius.com
www.holzius.com

Das Seminar beschreibt die praktischen Probleme in Kombination mit den theoretischen Grundlagen. Mit diesem Seminar erhöhen Sie Ihre Kompetenz und Sicherheit bei der Planung, Ausführung, Bauüberwachung und Begutachtung hinsichtlich der Bauphysik.

Beispiele für Materialien und Verfahren, Hilfstabellen und Vordrucke sollen eine Hilfe im Tagesgeschäft sein.

Dieses eintägige Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: „Der Bauleiter als Ausbaukoordinator in vier Modulen“

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Allgemeines zu Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutz
- Regeln zur Bauwerksabdichtung: Boden und Wand gg. Erdreich
- WU Beton und Weiße Wanne / Perimeterdämmung
- Einbau von Kellerfenstern und -türen, dicht und ohne Wärmebrücken
- Kabeleinführung, Anschluss- und Versorgungslösungen
- Deckeneinbindungen bei Mauerwerk, WDVS, Verblender
- Fenster, Kennwerte, Anschlüsse und Einbau
- Schiebtüren: Bodengleichheit, U-Wert, Schlagregen
- Wohnungstrennwände, -decken, Treppen und Fahrstühle – Schall
- Oberer Abschluss: Kehlbalken, Schrägdach, Flachdach, Attika
- Schimmelbefall – staatliche Vorschriften,
- Gesundheitliche Bewertung, Beurteilungskriterien, Einschätzung des Schadens

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 9 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 9 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 9 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 9 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	01.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Friedrich Fath
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	21.02.2024



Um Brandschutzkonzepte kompetent zu planen, die Ausführung zu überwachen oder qualifizierte Brandschutznachweise zu erstellen bzw. zu prüfen, müssen Sie über umfassende Brandschutzkenntnisse verfügen: wie entstehen Brände und wie breiten sie sich aus, wie ist das Brandverhalten von Bauprodukten und Bauteilen, welches Ziel verfolgt der vorbeugende Brandschutz? Die rechtlichen Rahmenbedingungen spielen ebenfalls eine Rolle, denn die Verantwortung ist beim Thema Brandschutz bei allen am Bau Beteiligten in den letzten Jahren durch ein vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren und gesetzliche Auflagen enorm gestiegen. Die Planung von Zugängen und Flächen für die Feuerwehr ist ebenfalls Bestandteil dieses Seminars. Diese sollte im Notfall in der Lage sein, ohne Zeitverlust den Brand einzudämmen, zu löschen und Menschen sowie Sachwerte zu retten.

Die Themen werden anhand von ausgewählten Beispielen aus der Praxis veranschaulicht und erläutert.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Brandlehre
- Baurecht und Grundlagen
- Rechtliche Grundlagen (Landesbauordnung Baden-Württemberg und Ausführungsverordnung, HolzBauRL, VwV Technische Baubestimmungen)
- Feuerwiderstands- und Baustoffklassen
- Das Prinzip der Abschottung
- Rettungswege
- Fassade
- Anlagentechnik
- Organisatorischer Brandschutz
- Flächen für die Feuerwehr
- Umsetzung und Details („best practice“)

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	18.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH), M.Eng., Architekt Tobias Hock
Zielgruppe	Alle, die Brandschutzmaßnahmen planen und ausführen
Anmeldeschluss	08.04.2024



Baulicher Brandschutz bei Gebäuden mit Trockenbaukonstruktionen

Die wesentliche Aufgabe eines Gebäudes besteht darin, den Menschen zu schützen. Das gilt nicht nur für Einflüsse wie Kälte, Wind und Witterung, sondern auch im Falle eines Brandes. Lernen Sie die Grundlagen des baulichen Brandschutzes im Innenbereich kennen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE


- Die verschiedenen Brandschutznormen
- Unterscheidung von Feuerwiderstandsklassen und Baustoffklassen
- Konstruktionen für den baulichen Brandschutz im Trockenbau
- Besonderheiten / Ausführungsdetails

SEMINARZIEL:

- Sicherheit im Umgang mit dem baulichen Brandschutz
- Erkennen von Brandschutzanforderungen bei Gebäuden
- Kennen und Unterscheiden von Fachbegriffen aus dem Brandschutz

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt

Termin	17.11.2023, 09:00 – 16:00 Uhr	
Ort	Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg	
Seminarkosten	Mitglied: 130,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei	
Referent/in	Jorge Schrammen, Knauf Gips KG	
Zielgruppe	Architekten und Planer, Auszubildende/Studenten/Berufseinsteiger, Baustoffhandel, Fachunternehmer	
Anmeldeschluss	07.11.2023	

Im Holzbau ist der Feuchteschutz von großer Bedeutung, da er die praktische Umsetzung des Holzschutzes ist. Die Nachweismethoden sind vielfältig und teils unübersichtlich in der Anwendung.

Für die Praxis ist es daher wichtig zu wissen, welche Konstruktion am besten geeignet ist und risikolos ausführbar ist.


Der Referent erläutert den Umgang mit nachweisfreien Konstruktionen, die für eine sichere und robuste Bauweise stehen. Weiteres Augenmerk wird auf die Interpretation hygrothermischer Simulationen gelegt, die zunehmend in der Nachweispraxis angewendet werden. Die Verbindung zur Notwendigkeit einer luftdichten Bauweise wird dargelegt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundsätze des Mindestwärmeschutz gemäß DIN 4108-2
- Bedeutung von Wärmebrücken im Sinne des Feuchteschutzes
- Grundsätzliche Herangehensweise für den Feuchteschutznachweis
- Nachweisfreie Konstruktionen im Holzbau
- Umgang mit der Luftdichtheit
- Interpretation hygrothermischer Simulationen
- Notwendigkeiten mit Nachweisen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 9 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 9 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 9 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	10.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr	
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 390,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 440,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Wirt.-Ing.(FH) Adrian Blödt M. BP.	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	02.04.2024	

In diesem Seminar lernen Sie zielgerichtete, fundierte und effektive Energieberatungen konform zu den Förderrichtlinien mit dem neuen Instrument der individuellen Sanierungsfahrpläne (iSFP 2.0) durchführen und für Ihre Beratungsempfänger den neuen iSFP-Bonus in Anspruch zu nehmen.

Es werden für konkrete Projekte softwaregestützt Gebäude nach DIN V 18599 aufgenommen und analysiert, Sanierungsmaßnahmen angelegt, Sanierungsfahrpläne erstellt und diese zum Abschluss präsentiert und besprochen – Praxis pur. Sie können geeignete eigene Projekte einbringen, die dann jeweils in kleinen Gruppenbearbeitet werden. Sie lernen im Workshop die DIN V 18599 für die Nachweisführung korrekt anzuwenden und die Vorteile kennen.

Dieser zweitägige Workshop dient als Qualifikationsnachweis zur Eintragung beim BAFA für das novellierte Förderprogramm Energieberatung Wohngebäude für

- Energieberater, deren Weiterbildung nach BAFA-RL länger als 5 Jahre zurückliegt
- Energie-Effizienz-Experten für KfW Energieeffizient Bauen und Sanieren

Energieberatungen für Wohngebäude werden mit bis zu 1.700 EUR (max. 80% der Kosten) vom BAFA gefördert. Darüber hinaus gibt es für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme den iSFP-Bonus (5% der Investitionskosten).

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Der Rahmen des iSFP: GEG und Förderung – Update Gebäudeenergiegesetz (GEG), Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und Auffrischung
- Methodik der neuen Sanierungsfahrpläne in der Beratungspraxis

Neuerungen im iSFP 2.0 und in den Berechnungen nach DIN V 18599, Vorstellung der Arbeitsmittel: Handbuch, Checklisten, Muster-iSFP, Komponenten des Sanierungsfahrplans, schrittweises Vorgehen, Gesamtanierungen zum Effizienzhaus, Berechnungsverfahren, Randbedingungen, Kostenermittlung, Förderung, Dokumentation der Ergebnisse, Wie prüfe ich den iSFP und die Umsetzungshilfe auf Korrektheit? Neues Prüfformular, Ablauf der Energieberatung und Voraussetzungen für 5%-Bonus für die BEG

- Vorstellung der Workshop-Projekte durch die Teilnehmer
- Gruppenarbeit: Erfassen des Istzustands nach DIN V 18599, Schwachstellenanalyse und Aufspüren von Energieeinsparpotentialen, Systematisieren und Bewerten der Lösungsansätze
- Projektspezifische Entwicklung des iSFP
- Gruppenarbeit: Sanierungsvorschläge erarbeiten und Detailentscheidungen treffen, konkrete und sinnvolle Anwendung des geforderten Bestmöglich-Prinzips, Variantenbildung und Entwicklung von Verbesserungsvorschlägen, Ermittlung von Kosten und Fördermitteln, energetische und wirtschaftliche Bewertung, Ausstellung des iSFP und der Umsetzungshilfe; Prüfung der Dokumente, Aufbau einer schlüssigen Argumentationskette für das Beratungsgespräch unter Beachtung der Fördermittelkonformität, der Sanierungsfahrplan als Grundlage für fachlich fundierte und überzeugende Kundengespräche, Präsentation: Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion; Schlussrunde
- Workshop-Projekte – Teilnehmer:innen können in den Workshop eigene Projekte einbringen, für die dann ein Sanierungsfahrplan erstellt wird. Grundanforderung an das Gebäude: überwiegend als Wohngebäude genutzt, Bauantrag/-anzeige liegt mindestens 10 Jahre zurück, weitgehend unsaniert, alle notwendigen Pläne, Daten und Dokumentationen (auch Bilder) mitbringen

Damit sich die Referenten bestmöglich vorbereiten können, bitten wir, die Projekte bis spätestens eine Woche vor dem Seminar einzureichen (siehe Anforderungsblatt). Ein eigenes Projekt ist jedoch keine Voraussetzung für die Teilnahme am Workshop.

DER NEUE INDIVIDUELLE SANIERUNGSFAHRPLAN (ISFP 2.0) NACH DIN V 18599 FÜR WOHNGEBÄUDE

(Fortsetzung der wesentlichen Seminarinhalte)

ANFORDERUNGEN AN DIE TEILNEHMER:

- Ausstellungsberechtigt nach GEG § 88, Ingenieure, Architekten, Techniker, Handwerker
- Energieberater, qualifiziert nach den Anforderungen der Energieberatung von Wohngebäuden des BAFA/
Gebäudeenergieberater HWK
- Sichere Bedienung Ihrer Energieberatungssoftware

HINWEISE:


- Begrenzte Teilnehmerzahl auf 15 Personen ermöglicht eine intensive Workshopbetreuung
- Bringen Sie bitte zum Workshop ein Notebook mit Ihrer Energieberatungssoftware mit. Wir arbeiten in kleinen Gruppen.
- Empfehlung: Handbuch und Checkliste vor dem Seminar anschauen: <https://www.gebaeudeforum.de/realisieren/isfp/>

Sie erhalten zum Workshop eine aktuelle Wissensdatenbank mit Gesetzestexten, Förderprogrammen, Kostentool, Textbausteinen zum iSFP und vielem mehr für Ihre tägliche Energieberatungspraxis

1. Tag 13.11.2023 10:00 – 18:30 Uhr
2. Tag 14.11.2023 08:30 – 15:45 Uhr

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 18 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 16 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 0 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 0 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	13.11. – 14.11.2023, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 620,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 690,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Phys. Klaus Lambrecht, ECONSULT Lambrecht Jungmann Partner	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	03.11.2023	

Sie sind Energieberater/in, haben bereits energetische Bewertungen von Gebäuden durchgeführt und wollen lernen, wie Sie die für die Förderung notwendigen Leistungen der Energetischen Fachplanung und Baubegleitung fundiert erbringen können.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Anwendung des GEG in der Praxis für Wohngebäude

- Anforderungen bei gemischt genutzten Gebäuden und bei Erweiterung
- Aspekte des Bestands- und Denkmalschutzes
- Praxisbeispiele: Auslegungsfragen des DiBt

Innen- und Kerndämmung

- Übersicht der Planungsaufgaben bei Umsetzung einer Innendämmung unter Berücksichtigung der Wärmebrücken, insbesondere der Anschlüsse der Decken, Fußböden und Innenwände an die Außenwände
- Feuchteschutztechnische Beurteilung der Planung und Umsetzung
- Berücksichtigung von möglichen Wärmebrücken im Bauprozess

Vertiefung sommerlicher Wärmeschutz/Behaglichkeit

- Beispielrechnung solare Wärmelast im Sommer
- Planung und Dimensionierung des sommerlichen Wärmeschutzes
- Fachgerechte Umsetzung der Lüftungs- und Verschattungsmöglichkeiten

Erstellung von Lüftungskonzepten

- Erstellung von Lüftungskonzepten gemäß DIN 1946-6 (freie Lüftung, Querlüftung, Schachtlüftung, mechanische Lüftung)
- Beispielhafte Erstellung eines Lüftungskonzeptes
- Verschiedene Lüftungsmöglichkeiten

Ausschreibung und Vergabe

- Wichtige Inhalte von Ausschreibungstexten für hocheffiziente Neubauten und Sanierungen
- Angebotsauswertung (technische und wirtschaftliche Bewertung der Angebote) / Preisspiegel
- Hinweise bei Erstellung des Bauzeitenplans Baubegleitung/Qualitätssicherung
- Gewerke: Schnittstellenproblematik
- Kontrolle der Luftdichtheit
- Kontrolle der Wärmebrückenfreiheit auf der Baustelle gemäß Planung
- Kontrolle der Ausführung Gebäudehülle und Anlagentechnik gemäß Planung
- Qualitätssicherungsmaßnahmen und -termine im Bauablauf

ENERGETISCHE FACHPLANUNG UND BAUBEGLEITUNG FÜR WOHNGBÄUDE NACH BEG


(Fortsetzung der wesentlichen Seminarinhalte)

Detaillierung Baubegleitung bei Neubau und Sanierung

- Ablauf und Inhalt einer qualifizierten Baubegleitung, Herangehensweise, relevante Vor-Ort-Termine
- Tipps zur Prüfung von Detailplanung / Ausführungsplanung / Anschlussdetails / Wärmebrücken / Luftdichtigkeit sowie zur Prüfung von Fachplanungen (z. B. Heizung, Warmwasserbereitung, Lüftung)
- Anleitung zur Prüfung der Ausschreibungsunterlagen für Sanierung und Neubau (WLG, Dämmstärke)
- Hilfestellungen zur Einweisungsbegleitung der Nutzer in neue Heizungstechnik gegebenenfalls unter Einbindung erneuerbarer Energien, Überprüfung der Anlageneinstellung
- Tipps zur Prüfung und Erstellung von Dokumentationsunterlagen (Hülle und Anlagentechnik) zum Gebäude nach Sanierung und Neubau
- Tipps zum Monitoring des Energieverbrauchs, Nutzerinformation / -betreuung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 18 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 16 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 16 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 16 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	09.11. – 10.11.2023, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 620,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 690,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. Uli Jungmann, ECONSULT Lambrecht Jungmann Partner	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	29.10.2023	

In diesem Seminar werden die wesentlichen Haustechnik-Komponenten von Wohngebäuden vorgestellt, die bei der energetischen Bilanzierung nach GEG benötigt werden. Dabei lernen Sie die grundlegenden Funktionsweisen der relevanten Haustechniksysteme kennen. Weiter werden Ihnen Auswahlkriterien für sinnvolle Anlagenkombinationen an die Hand gegeben. Für Energiebilanzierungen nach GEG lernen Sie die wichtigsten Parameter kennen und können damit auch besser mit den Projektbeteiligten verhandeln.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Überblicke Recht und Normen, BEG-Anforderungen
- Grundprinzip Energiebilanzierung
- Auswahlkriterien für Heizsysteme
- Wärmeerzeuger: Überblick, Besonderheiten, Definitionen und spezielle Kennwerte
- ErP-Label aus der EU-Ökodesignrichtlinie
- Klärung der Frage: Was ist die Heizkurve?
- Warmwassererzeugung, dezentral und Erzeugeranteile
- Raum-Wärmeübergabe
- Hydraulischer Abgleich mit Workshop
- Wohnungslüftung / Schwerpunkt Lüftungsanlagen mit WRG
- Wärmerückgewinnung in Lüftungsanlagen, Kennwerte auch nach Passivhaus-Institut
- Kühlung in Wohngebäuden, Alternativen zum Splitgerät
- Stromerzeugung (PV, KWK) und deren Anrechnung
- Lernen in Workshops (bitte Taschenrechner mitbringen)
- Literatur und Rechenwerkzeuge per download, wichtige Adressen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8–Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	15.05.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Friedemann Stelzer
Zielgruppe	Energieberater, Architekten, Bauingenieure, Unternehmer, Meister
Anmeldeschluss	05.05.2024



Aktuelle Dichtheits- und Lüftungsanforderungen in Gesetzgebung und Förderung sowie deren Umsetzung

Mit dem Gebäudeenergiegesetz GEG und der Bundesförderung effiziente Gebäude BEG werden einerseits die Anforderungen an die dauerhaft luftundurchlässige Gebäudehülle geschärft, als auch Anforderungen an die notwendige Lüftung gestellt. Energieeffizienzexperten schulden hier sowohl ein Luftdichtheits-, als auch ein Lüftungskonzept – und das nicht nur im Neubau und bei einer vollständigen Modernisierung eines Gebäudes zum Effizienzhaus, sondern auch bei Einzelmaßnahmen, wie z.B. einer Fenstererneuerung.

Das Seminar beschäftigt sich im ersten Teil mit den aktuellen Regelungen zur Gebäudedichtheit. Auch wenn sich die geforderten Dichtheitskennwerte des GEG gegenüber der EnEV auf den ersten Blick nicht geändert haben, sind doch mit der nun für die Dichtheitsprüfung der Gebäudehülle (Blower-Door-Test) anzuwendenden Norm DIN EN ISO 9972:2018-12 und dem nach GEG vorgeschriebenen Verfahren 3 wichtige Änderungen eingeflossen, die schon Auswirkungen auf die Planung der Luftdichtheit haben. Auch bei der Modernisierung ist nicht nur eine wärmebrückenreduzierte sondern auch luftdichte Ausführung nachzuweisen.


Im zweiten Teil des Seminars wird auf die Anforderungen und Möglichkeiten der Lüftungskonzeption eingegangen. Was für Möglichkeiten der Lüftung bestehen damit Tauwasserausfall und Schimmelpilzbildung zu vermeiden und welchen Beitrag kann Lüftung im energieeffizienten Gebäude leisten? Hier wird auch auf die im Wohnungsbau möglichen Lüftungssysteme eingegangen und deren Vor- und Nachteile diskutiert.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundsätze des Mindestwärmeschutz gemäß DIN 4108-2
- Bedeutung von Wärmebrücken im Sinne des Feuchteschutzes
- Was ist ein Lüftungskonzept?
- Mögliche Lüftungssysteme im Wohnungsbau (Fenster, freie und ventilatorgestützte Lüftungssysteme)

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	12.06.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Oliver Solcher, beratender Ingenieur	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	02.06.2024	

Der Holzbau gewinnt wieder an Bedeutung, eine nachhaltige Alternative.

Für eine hohe Dauerhaftigkeit bedarf es einer detaillierten Planung sowie einer gewissenhaften Ausführung und Bauüberwachung. Die anerkannten Regeln der Technik entwickeln sich stetig weiter.

2022 ist die Holzschutz-DIN Teil 2: „vorbeugende bauliche Maßnahmen“ neu erschienen, kurze Zeit später der vollständig überarbeitete Praxiskommentar zur DIN 68800 Teile 1 bis 4.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Regelwerken, die Grundlage für die Planung und Ausführung im Holzbau sein sollten.

Das Seminar bringt die Teilnehmenden dazu auf den neuesten Stand.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Das Seminar vermittelt zunächst wichtige Grundlagen für das Verständnis von Holzschäden und deren Vermeidung. Erläutert werden Begriffe aus der Holzschutz-DIN 68.800.

Im Praxisteil werden stets wiederkehrende Schäden aufgezeigt und Grundsätze zu deren Vermeidung vermittelt, z.B. für das Holzflachdach, Holzfassaden, Details an Fachwerkgebäuden und Holzfenstern, sowie Holzbalkonen. Für vermeintlich bekannte Konstruktionen, wie einem Dachstuhl, Balkenköpfen oder Holzbalkendecken unter Bädern, wird der Teufel im Detail vermittelt.

Als kritisch zu bewertende Forderungen der Denkmalpflege werden erörtert und Regelwerke deutschsprachiger Länder vorgestellt.

➤ Holz – Holzarten – Holzeigenschaften: Wann geht Holz kaputt?

– Holzaufbau – Holzfeuchte – Besonderheiten, Gebrauchsklassen, Dauerhaftigkeit, Tränkbarkeit neue Holzbaustoffe (BSH, FSH, CLT, LVL) und modifizierte Hölzer (Thermoholz/TMT, Accoya/CMT)

➤ Holz schädigende Pilze und Insekten: Wie geht Holz kaputt?

– Holzabbau: Braunfäule – Weißfäule – Moderfäule, Lebenszyklus von Insekten und ihr bevorzugtes Holz, chemische Zerstörung von Holz


➤ Konstruktiver oder chemischer Holzschutz?

– Die Holzschutznorm DIN 68.800 wird in den Teilen 1 und 2 (konstruktiver Holzschutz) sowie Teil 3 (chemischer Holzschutz) kurz im Überblick vermittelt. Ergebnis: Vorrang für den konstruktiven Holzschutz!

➤ Anwendung: Aus Schäden lernen + Planungsgrundsätze zu den Themen

- Dachstuhl: Neubau und Sanierung Bestand, Holzbalkendecken: Maßnahmen an Balkenköpfen sowie in Bädern / Duschen, Holzfassaden im Bestand (Sichtfachwerk) und im Neubau,
- Gebäudesockel im Bestand (Fachwerk) und Neubau (Holzgebäude),
- Holzrahmenbau: Detail Deckenstoß,
- Holzfenster: Holzarten, Schadensschwerpunkte, Anstriche,
- Balkone: Tragkonstruktion und Geländer, Dachterrassen, Holzflachdach

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt

Termin	12.10.2023, 09:00 – 17:00 Uhr	
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. Uwe Müller, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden	
Zielgruppe	Architekten, Ingenieure, Dachdecker, Zimmermeister, Bautechniker, Führungskräfte	
Anmeldeschluss	02.10.2023	

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Innovationen ermöglichen und vorantreiben



FORT- & WEITERBILDUNG

Wissen und Fertigkeiten vermitteln



Kompetenzzentrum für Forst, Handwerk, Design, Architektur und Ingenieurwesen



AUFKLÄRUNG & BEWUSSTSEINSFÖRDERUNG

Holz vielseitig erlebbar machen



VERNETZUNG & UNTERSTÜTZUNG

Kompetenzen bündeln und Synergien nutzen



**ZENTRUM
HOLZBAU
SCHWARZWALD**

ZENTRUM HOLZBAU SCHWARZWALD gGmbH

Büroadresse:
Ortsstraße 21, 79777 Ühlingen-Birkendorf

Veranstaltungsadresse:
Kurhaus Menzenschwand
Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien

Mail: s-kudermann@zentrum-holzbau.de
Web: www.zentrum-holzbau.de

Tel: +49 77 43 93 39 09
Mobil: +49 174 973 59 71



► zum Film

HOLZ - kompetent und zuverlässig

Umkirch

Im Stöckacker 18
79224 Umkirch
Tel: 07665 / 506-0
Fax: 07665 / 506-27

Achern

Im Gewerbegebiet 1
77855 Fautenbach
Tel: 07841 / 6958-0
Fax: 07841 / 6958-50

Bad Schönborn

Postfach 1104
76662 Schönborn
Tel: 07253 / 9318-0
Fax: 07253 / 9318-25

Heppenheim

Lilienthalstraße 2
64646 Heppenheim
Tel: 06252 / 9924-0
Fax: 06252 / 9924-88

BEKA
HOLZWERK AG
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

Parkett, Massivholzboden, Laminatboden, Vinyl, Kork
Arbeitsplatten, Fensterbänke
Hobelware, BSH, KVH
Fensterkanteln (Massiv, Laminat), Friese
Europ. und internat. Laub-Schnittholz sowie Nadelholz
Rohe, Beschichtete und Furnierte Spanplatten

OSB-, Tischler-, Sperrholz- und Faserplatten
Leimholz- und Dreischichtplatten (Nh., Lh.)
Moderne Schichtstoff- und Kunststoffplatten
Gartenholz, Terrassendielen aus Holz und WPC
Paneele, Türen
Kompaktplatten, Verbundelemente

www.beka-gruppe.de

Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema mängelfreie Planung und Ausführung von Estrichen und Oberbelägen.

Dieses Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilem

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Estrichtypen, Estrichkonstruktionen
- Normen, Hinweis- und Merkblätter
- Fugen- und Rissanierung
- Prüfpflichten des Oberbelaglegers
- Einsatz von Messinstrumenten und Interpretation
- Fallstricke bei den DIN-Normen für Estrich und Bodenbeläge
- Elastische Beläge
- Sicht- Terrazzoestriche
- Beurteilung von Oberflächen im Streiflicht
- Bewertung von Hohlstellen
- Minimalinvasive Bohrlochinjektion
- Prüfmöglichkeiten beim Ortstermin
- Schäden an Bodenbelägen in Verbindung mit Estrich
- Aktuelle Schadensfälle und deren Begutachtung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	19.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Bertram Abert, ö.b.u.v. Sachverständiger
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	09.01.2024



ONLINE-SEMINAR 1. UND 2. ÄNDERUNGSNOVELLE ZUM GEBÄUDEENERGIEGESETZ

Am 1.1.2023 ist die erste Änderungsnovelle zum Gebäudeenergiegesetz in Kraft getreten; die 2. Änderungsnovelle ist am 1.1.2024 in Kraft getreten. Mit der ersten Änderungsnovelle wurden die Anforderungen an den Jahres-Primärenergiebedarf um rund 25 % verschärft. Neben dieser Änderung wurden noch einige weiteren Anpassungen vorgenommen, wie z.B. die Rechenmodalitäten zur Berücksichtigung von PV-Strom und es erfolgten einige redaktionelle Änderungen. Mit der zweiten Änderungsnovelle werden bei Einbau von Heizungen der Anteil Erneuerbarer Energien auf einen Pflichtanteil von 65 Prozent erhöht. Während im Neubau diese Veränderung überschaubare Folgen nach sich zieht, ergeben sich im Einzelfall im Altbau größere Konsequenzen. Das Zauberwort der Zukunft lautet hier kommunale Wärmeplanung (als könne man Wärme planen...).

Das Seminar liefert einen Überblick über die wesentlichen Inhalte der Anforderungen und deren Umsetzung.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- 1. Änderungsnovelle zum Gebäudeenergiegesetz und Inhalte der 2. Änderungsnovelle 2024
- Anforderungen und deren Umsetzungen: (Jahres-Primärenergiebedarf, Wärmeschutzanforderungen, sommerlicher Wärmeschutz)
- Folgen für den Einbau neuer Heizsysteme im Hinblick auf die Pflichtanteile Erneuerbarer Energien

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	24.01.2024, 09:00 – 12:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler
Zielgruppe	Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater
Anmeldeschluss	14.01.2024



Bei der Planung neuer Gebäude wie aber auch bei Aufstockungen, Anbauten und Nutzungsänderungen bestehender Gebäude kommt dem vorbeugenden Brandschutz weiterhin eine wachsende Bedeutung zu. Um regelkonform zu planen und zu bauen ist die grundlegende Kenntnis der brandschutzbezogenen Regelungen der Landesbauordnung und der zugehörigen Ausführungsverordnung (LBOAVO) wichtig – dies ist der Schwerpunkt der Veranstaltung. Insbesondere werden die Detailanforderungen der LBOAVO an tragende und raumabschließende Bauteile sowie an die Bauteile in Rettungswegen vorgestellt, erläutert und zur praktischen Arbeit von Architekten, Ingenieuren und Fachunternehmen in Bezug gesetzt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Grundlegende Schutzziele des vorbeugenden Brandschutzes

- Einer Brandentstehung vorbeugen / Eine Brandausbreitung verhindern
- Rettung von Menschen und Tieren / Wirksame Löscharbeiten

Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

- Das Brandverhalten von Baustoffen / Die Feuerwiderstandsfähigkeit von Bauteilen
- Anforderungen an Bauteile nach Gebäudeklasse

Tragende und raumabschließende Bauteile

- Tragende und aussteifende Bauteile / Außenwände, Trennwände, Brandwände, Decken, Bedachungen, Bauteile in Rettungswegen
- Notwendige Treppen, notwendige Flure, notwendige Treppenräume


Methodik

Vortrag und Diskussion – es besteht die Möglichkeit, Fragen und Probleme aus der täglichen Arbeit in die Veranstaltung einzubringen. Insoweit werden wichtige Regelungen und Prinzipien des vorbeugenden Brandschutzes detailliert erläutert und anhand von relevanten Praxisbeispielen kommentiert.

Zielsetzung

Ziel der Veranstaltung ist ein grundlegender Überblick über die bauordnungsrechtlichen Brandschutzanforderungen insbesondere für Wohngebäude und gemischt genutzte Gebäude. Besonderer Wert wird auf die Vermittlung der Systematik und Logik der brandschutzbezogenen Regeln gelegt. Dies soll den Teilnehmern anhand der gezeigten Beispiele mehr Sicherheit bei der Anwendung dieser Regelungen geben.

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtungen Architektur und Innenarchitektur anerkannt.

Termin	12.12.2023, 09:30 – 13:00 Uhr	
Ort	ONLINE-SEMINAR	
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. Manfred Busch	
Zielgruppe	Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater	
Anmeldeschluss	02.12.2023	

Sollen die ehrgeizigen Ziele zur Reduktion klimaschädigender Einflüsse und die Realisierung eines nahezu klimaneutralen Gebäudebestands bis 2045 in Deutschland nicht nur auf dem Papier umgesetzt werden, müssen sich Aktivitäten zur Umsetzung von Energieeinsparmaßnahmen im Bausektor verstärkt auf den Gebäudebestand konzentrieren. Vorausgesetzt werden muss in diesem Zusammenhang eine ingenieurmäßige Analyse der Energieverbräuche.

Angesichts eines zusätzlich großen Wohnungsbedarfs in den Städten konzentrieren sich die Bemühungen (neben dem Neubau) auf die Reaktivierung bestehender Gebäude, sofern diese eine entsprechende Restnutzungsdauer und das technische, gestalterische und wirtschaftliche Potential für den Erhalt aufweisen; bei weitem ist durchaus nicht jede energetische Maßnahme auch wirtschaftlich sinnvoll. Hier besteht ein großer Handlungsbedarf, existieren aber auch vielfältige Herausforderungen, da sich die Planung an bestehende Gegebenheiten gestalterisch als auch technisch anpassen muss, ohne sich zu unterwerfen.

Das Seminar erläutert die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) und der neuen Bundesförderung effizienter Gebäude (BEG). Neben den energetischen Folgen werden auch die feuchteschutztechnischen Konsequenzen erläutert. Weiterhin werden planerische und ausführungstechnische Konsequenzen für den nachträglichen Dachgeschossausbau aufgezeigt.

Neben praktischen Hinweisen zur Umsetzung von außen oder innen gedämmten Außenwänden, werden ingenieurmäßige Energiekonzepte behandelt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Bedingte Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes für das Bauen im Bestand, Nutzungsänderungen, Ausnahmen und Befreiungen, Erweiterungen und Ausbau bestehender Gebäude, Nachrüstungen gemäß GEG
- Energetische Anforderungen und Förderungen durch die neue Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG):

Einzelmaßnahmen und Individueller Sanierungsfahrplan

Effizienzhausförderung

- Wärmebrücken im Altbau, Möglichkeiten zur Minimierung – energetische und feuchteschutztechnische Konsequenzen

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	06.02.2024, 09:00 – 12:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	26.01.2024



Lüften hat im Wohn- und Nichtwohnbau unterschiedliche Aufgaben zu erfüllen. Während es bei Schulen Arbeits- und Versammlungsstätten primär um die Abfuhr von CO₂ und Schadstoffen geht, steht im Wohnungsbau der Feuchteschutz im Vordergrund. Schimmel und Schimmelvermeidung ist hierbei insbesondere im Wohnungsbau bei Neu- und Altbauten ein herausragendes Themenfeld, um das sich immer wieder (nicht zuletzt vor Gericht) gestritten wird. Zur Vermeidung von Streitigkeiten ist wesentlich, dass in Bezug auf die Nutzung und die klimatische Beanspruchung angemessene Konzepte entwickelt werden.

Für die Konzepterarbeitung können verschiedene Erkenntnisquellen herangezogen werden. Die DIN 4108 mit ihren verschiedenen Teilen hilft hier im Neubau unter bestimmten (standardisierten) Randbedingungen, Lösungen für den Feuchteschutz zu finden.

Die DIN / TS 4108-8 erläutert die Randbedingungen zur Vermeidung von Schimmelwachstum. Da im konkreten Einzelfall das Nutzerverhalten einen wesentlichen Einfluss hat, werden die prinzipiellen Wirkmechanismen erörtert, wie das Nutzerverhalten quantitativ abgeschätzt werden kann.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Folgende Aspekte werden im Einzelnen behandelt:

- Grundlagen zum Lüften
- Technisches Erkenntnisquellen und Normen
- Randbedingungen und Möglichkeiten zur Vermeidung für Schimmel
- Vor- und Nachteile der verschiedenen Lüftungssysteme

Der Vortrag basiert auf einer neuen Lüftungsstudie zum Thema Lüftung im Wohnungsbau.

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	07.05.2024, 09:00 – 12:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	27.04.2024



ONLINE-SEMINAR NEUERUNGEN ZUR KFW-FÖRDERUNG IM NEUBAU UND SCHWERPUNKTTHEMEN ZUM NACHHALTIGEN PLANEN UND BAUEN

Seit dem März 2023 befindet sich die Effizienzhausförderung im Neubau in der Verantwortung des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen und nennt sich seit dem Klimafreundlicher Neubau. Spätestens seit der Aufnahme von Nachhaltigkeitsbewertungen in die Bundesförderung für Effiziente Gebäude ist dieses Thema deutlich präsenter bei Energieeffizienzexperten als bisher. Hinzu kommt, dass inzwischen auch viele Kommunen sich zumindest zu Schwerpunktthemen aus den verschiedenen Bewertungssystemen verpflichtet haben. Das Land Nordrhein-Westfalen oder Berlin verpflichtet Planer, das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen anzuwenden. Bei Bundesbauten ist dieses ohnehin obligat.

Es ist davon auszugehen, dass zumindest einige energie- und klimarelevante Themen wie das Treibhauspotential auf den Lebenszyklus bezogen zukünftig auch in energetischen Nachweisverfahren aufgegriffen werden. Sowohl die gegenwärtige Bundesregierung als auch die EU sprechen sogenannte Ökobilanzen bereits heute an.

Das Seminar erläutert in einer Übersicht das NaWoh-System (Nachhaltiger Wohnungsbau) und BNB-System (Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen im Nichtwohnungsbau) und greift hieraus einige Schwerpunktthemen auf und erläutert diese anschaulich. In diesem Zusammenhang werden auch Neuerungen in zahlreichen Bewertungs- und Planungsnormen vorgestellt.

Für die Verleihung des QNG werden diese durch Mindestanforderungen in einigen Kriterien ergänzt, da diese von besonderem öffentlichem Interesse sind, Treibhausgase und Primärenergie im Lebenszyklus, Nachhaltige Materialgewinnung, Schadstoffvermeidung in Baumaterialien und Barrierefreiheit bzw. altengerechtes Wohnen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Folgende Themen werden erläutert:

- Umsetzung des Effizienzhausstandards 40 wesentliche Stellschrauben zur kostengünstigen Umsetzung
- Inhalte zu den QNG-Anforderungen: Treibhauspotential, Primärenergiebedarf, nachhaltige Materialgewinnung, Vermeidung von Schadstoffen, Barrierefreiheit
- thermischer Komfort, Visueller Komfort und Innenraumhygiene und Lüftung

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 4 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	19.12.2023, 09:00 – 12:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Horschler
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer
Anmeldeschluss	09.12.2023



Der Bau mehrgeschossiger Wohn- und Geschäftshäuser in Holzbauweise liegt im Trend. Bis vor nicht allzu langer Zeit auf ein- bis zweigeschossige Gebäude begrenzt, werden derzeit auch in Deutschland


vielgeschossige Wohntürme aus Holz geplant und realisiert. In Ihrer sehr aktiven Öffentlichkeitsarbeit informiert die Holzbaubranche darüber, dass eine Vielzahl von innovativen Bauelementen und Verbindungsmitteln für einen problemlosen Bauablauf verfügbar ist, so dass in kurzer Bauzeit energetisch hochwertige Gebäude errichtet werden können, und sie will davon überzeugen, dass auch der Schallschutz in diesen Gebäuden beherrschbar ist. Weil Letzteres nicht so ohne Weiteres zutrifft, setzt sich das Seminar mit dem Schallschutz im Geschossbau in Holzbauweise auseinander.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Störwirkung von Luft- und Trittschall, Bewertung der Schalldämmung, Schallschutzanforderungen und -Empfehlungen, anerkannte Regeln der Technik
- Ein- und mehrschalige Holzwände: – Wirkungsweise, Typische Aufbauten, Schalltechnische Eigenschaften, typische Mängel, Schallschutznachweis
- Massivholz- und Holzbalkendecken: Wirkungsweise, Typische Aufbauten, Schalltechnische Eigenschaften, typische Mängel, Schallschutznachweis

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	03.07.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 390,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 460,00 € USt.-frei	
Referent/in	Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz, Beratender Ingenieur für Bauphysik, öbv Sachverständiger für Schallschutz im Hochbau	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Energieberater	
Anmeldeschluss	23.06.2024	

Materialeffizient und konfigurierbar

Decken-, Dach- und Wandbauteile sowie Akustikpaneele aus LIGNO® Brettsperrholz-Rippenelementen

30 Jahre
Materialeffizienz



LIGNO TREND®

Für eine nachhaltige Holz-Baukultur.

Landstraße 25 | 79809 Weilheim (Baden)
Tel.: +49 (0) 7755 - 9200-0 | Fax: -55
E-Mail: info@lignotrend.com



Konfigurieren Sie das individuelle Element für Ihr Projekt selbst:
www.lignotrend.com/konfigurator



Intelligente Luftdichtung INTELLO®

Hydrosafe® Hochleistungs-Dampfbremse für faserförmige Matten- und Plattendämmstoffe



Feuchtevariabel für besten Bauteilschutz

Für Steildach, Flachdach, Wand, Decke

Sichere Winterbaustelle

Passivhaus zertifiziert

Für gesünderes Bauen



proclima.de

... und die Dämmung ist perfekt

Bis 2050 soll der Gebäudebestand in Deutschland nahezu klimaneutral werden. Dieses Ziel hat sich die Bundesregierung im Rahmen der Energiewende gesetzt. Bei Neubauten und bei der Dachsanierung gilt in Baden-Württemberg die PV-Pflicht. Für die Planung und vor allem für die Montage dieser Anlagen ist nicht jeder, der auf dem Dach arbeitet, dazu auch ausreichend qualifiziert.

Photovoltaik-Anlagen gelten laut DIBt als bauliche Anlagen im Sinne des Baurechts und fallen damit unter die Landesbauordnung. Alle nicht geregelten Bauprodukte, wie z. B. Montagesysteme, bedürfen demnach einer allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung, eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses oder einer Zustimmung im Einzelfall durch die oberste Baubehörde des jeweiligen Bundeslandes.


In diesem zweitägigen Seminar erhalten Sie umfassende Informationen zur Planung – und – zur fachgerechten Ausführung – von Solar- und Photovoltaikanlagen auf dem Dach.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Gesetzliche Grundlagen, Steuerrecht, Recht
- Technische Grundlagen, Systemeigenschaften, Wirkungsgrad von Solarzellen
- Vorteile eine PV-Anlage, Kosten und Nutzen, EEG-Grundlagen, Förderzuschüsse
- Sanierung gemäß einschlägigen Richtlinien
- Planung und Ablauf einer fachgerechten Montage inkl. Arbeitsvorbereitung
- Dachhandwerker-Fachpraxis, Ausführungsdetails, Systemzubehör
- Begleitende Maßnahmen, Arbeitsschutz
- Praxis: PV- Lösungen: Aufdach-, Indach Module, Gebäudeintegrierte PV, Solarziegelsysteme inkl. Stringkabelverlegung, Solarträgerpfannen mit verschiedenen PV Montageschienen
- Montage- /Ausführungshinweise

Dieses Seminar wird gemeinsam mit dem Kooperationspartner PV-Netzwerk Mittlerer Oberrhein durchgeführt.

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 16 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 16 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 16 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 16 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	20.09. – 21.09.2023, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 500,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 600,00 € USt.-frei	
Referent/in	Herr Thorsten Müller, Sachverständiger für PV, Herr Kevin Schad, Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Herr Matthias Schmäzlin, BG Bau, Herr Tilmann Glauner, BRAAS-Dachsysteme, Herr Christian Bremer, Nelskamp Dachziegelwerke	
Zielgruppe	Architekten, Energieberater, Meister, Führungskräfte, alle die Photovoltaikanlagen planen/montieren	
Anmeldeschluss	10.09.2023	

Welche Produkte setze ich wo ein, wie werden andere Bauteile schadensfrei an das WDVS angeschlossen. Diese und weitere Fragen werden praxisnah in diesem Seminar behandelt. Das Seminar wird im direkten Dialog durchgeführt und anhand von Praxisbildern und Details werden mögliche Lösungen zur Schadensvermeidung und richtiger Ausführung der Fassadendämmung aufgezeigt.

Mit diesem Seminar erhöhen Sie Ihre Kompetenz und Sicherheit bei der Planung, Beratung, Ausführung und Abnahme von Wärmedämm-Verbundsystemen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundlagen von Wärmedämmverbundsystemen, Zulassungen von WDVS, Systemvielfalt WDVS, Verarbeitung von WDVS, Nutzen von WDV-Systemen
- Detailausführungen und mögliche Fehlerquellen:


Bei Detailanschlüssen im erdberührten Bereich, sowie bei Balkonen, Flachdächer und Loggien

An Fenster, Türen und Einbau von Metall- und Steinfensterbänken im WDVS

Bei Detailanschlüssen an Einbauteilen, Jalousien, Rollladenkästen und Systemüberhängen – Befestigung von Bauteilen im WDVS und im Holzbau

- Sanierung von WDVS und bestehenden Fassadendämmungen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt. Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	07.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 340,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 380,00 € USt.-frei	
Referent/in	Robert Kussauer ö.b.u.v. Sachverständiger, Oliver Simon, Projektmanager, Fa. Sto	
Zielgruppe	Architekten, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister, Sachverständige, Unternehmer	
Anmeldeschluss	23.02.2024	

Die DGUV fordert verpflichtend die Unterweisung zum Führen von Baumaschinen. Mit diesem Seminar werden die notwendigen Kenntnisse für die Unterweisung vermittelt, die zum sicheren Führen von Baumaschinen erforderlich sind. Sie erhalten aktuelle Kenntnisse über Sicherheitsvorschriften zum Betreiben von Baumaschinen und können Ihre Qualifikation durch einen Befähigungsnachweis gemäß der berufsgenossenschaftlichen Regeln (DGUV Regel 100-500) nachweisen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Rechtliche Grundlagen, Einsatz- und Anwendungsbereiche
- Maßnahmen zur Verhütung von Gefahren beim Betrieb von Baumaschinen
- Anforderungen und Pflichten des Maschinenführers im Fahrbetrieb
- Sicherheitsbestimmungen bei Hebezeugen und Anschlagmitteln
- Fristen und Prüfungen, Fahrprobe
- Abschlussprüfung (Theorie und Praxis)


Der Unternehmer darf mit dem selbständigen Steuern von Baumaschinen Personen nur beauftragen, die mindestens 18 Jahre alt und für diese Tätigkeit geeignet und ausgebildet sind. (Teilnehmer unter 18 Jahren nur mit Sondergenehmigung der BG).

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	15.11.2023, 08:30 – 16:30 Uhr 05.03.2024, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 320,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 380,00 € USt.-frei	
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister Komzet Bau Bühl	
Zielgruppe	Im Unternehmen beauftragte Baumaschinenführer, die der Pflicht zur jährlichen Unterweisung unterliegen	
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn	

JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR BAUMASCHINENFÜHRER NACH DGUV VORSCHRIFT

Wie in der DGUV Vorschrift A1 § 4 (Unterweisung der Versicherten) gefordert, müssen die Führer und Bediener von Baumaschinen einmal jährlich ihr Wissen auffrischen und auf den aktuellen Stand bringen.

Mit diesem Kurs kommen Sie Ihrer Weiterbildungspflicht nach.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Jährliche Unterweisung: ArbSchG/ BetrSichV
- Rechtliche Grundlagen: DGUV Regel 100-500, DGUV Vorschrift
- Unfallgeschehen, Sicherheitseinrichtungen, Lastaufnahmeeinrichtungen
- Gesetzliche Bestimmungen
- Einsatzprüfung
- Verantwortlicher Umgang mit Erdbaumaschinen

Dieses Seminar ist für Baumaschinenführer die bereits einen Befähigungsnachweis haben und nach der DGUV Vorschrift jährlich unterwiesen werden müssen.

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

Termin	09.02.2024, 14:30 – 15:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 80,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 90,00 € USt.-frei
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister Komzet Bau Bühl
Zielgruppe	im Unternehmen beauftragte Baumaschinenführer, die der Pflicht zur jährlichen Unterweisung unterliegen
Anmeldeschluss	29.01.2024



JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR FAHRER VON FLURFÖRDERZEUGEN (STAPLER) MIT GÜLTIGEM FÜHRERSCHEIN NACH DGUV VORSCHRIFT

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihr Personal über die bei ihrer Arbeit auftretenden Gefahren, sowie über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Dies gilt auch für den Bereich der Flurförderzeuge.

Durch die Teilnahme am Seminar werden Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft. Zusätzlich werden Ihnen Wissenslücken und riskante Verhaltensweisen bewusst und Sie nehmen sich vor, diese abzustellen.

Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Rechtliche Grundlagen, Gesetzliche Änderungen

- Unfallgeschehen, betriebs- und einsatzbezogene Gefahrenanalyse
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen, Wartung und Pflege
- Arbeitssicherheit
- Betrieb von Flurförderzeugen
- Sicheres Laden und Stapeln, Anbaugeräte
- Traglastdiagramm/Lastschwerpunkt, Lastaufnahmemittel
- technische Neuerungen für optimalen Geräteeinsatz und Erhöhung der Arbeitssicherheit

Abschluss: Teilnahmebestätigung


Gültigkeit: 1 Jahr

Voraussetzung:

- Mindestalter : 18 Jahre
- Besitz eines Gabelstaplerfahrausweises
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!
- Diese Unterweisung ist durch eine auf den Arbeitsplatz bezogene Einweisung durch den unmittelbaren Vorgesetzten (Führungskräfte) zu ergänzen.

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Termin	09.02.2024, 13:00 – 14:00 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 80,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 90,00 € USt.-frei	
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister Komzet Bau Bühl	
Zielgruppe	Im Unternehmen beauftragte Gabelstaplerfahrer, die der Pflicht zur jährlichen Unterweisung unterliegen	
Anmeldeschluss	29.01.2024	

Wie in der DGUV Vorschrift A1 §4 (Unterweisung der Versicherten) gefordert, müssen die Führer und Bediener von Kranen einmal jährlich ihr Wissen auffrischen und auf den aktuellen Stand bringen.

Mit diesem Kurs kommen Sie Ihrer Weiterbildungspflicht nach.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Rechtliche Grundlagen, Gesetzliche Änderungen
- Unfallgeschehen, betriebs- und einsatzbezogene Gefahrenanalyse
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen, Wartung und Pflege
- Arbeitssicherheit
- Betrieb von Flurförderzeugen
- Sicheres Laden und Stapeln, Anbaugeräte
- Traglastdiagramm/Lastschwerpunkt, Lastaufnahmemittel
- technische Neuerungen für optimalen Geräteeinsatz und Erhöhung der Arbeitssicherheit

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

Termin	01.03.2024, 14:00 – 16:00 Uhr ¹ 12.04.2024, 14:00 – 16:00 Uhr ²
Ort	¹ Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg ² KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 140,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 160,00 € USt.-frei
Referent/in	Markus Schneider, Industrieausbilder für Arbeitssicherheit/ Brandschutz
Zielgruppe	gewerbliche Mitarbeiter, Facharbeiter
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn



ONLINE-SEMINAR JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR BAUMASCHINENFÜHRER NACH DGUV VORSCHRIFT

Wie in der DGUV Vorschrift A1 § 4 (Unterweisung der Versicherten) gefordert, müssen die Führer und Bediener von Baumaschinen einmal jährlich ihr Wissen auffrischen und auf den aktuellen Stand bringen.

Mit diesem Kurs kommen Sie Ihrer Weiterbildungspflicht nach.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Online-Unterricht:

- Jährliche Unterweisung: ArbSchG/ BetrSichV
- Rechtliche Grundlagen: DGUV Regel 100-500, DGUV Vorschrift
- Unfallgeschehen, Sicherheitseinrichtungen, Lastaufnahmeeinrichtungen
- Gesetzliche Bestimmungen
- Einsatzprüfung
- Verantwortlicher Umgang mit Erdbaumaschinen

Dieses Seminar ist für Baumaschinenführer die bereits einen Befähigungsnachweis haben und nach der DGUV Vorschrift 1 § 4 jährlich unterwiesen werden müssen.

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

Termin	06.10.2023, 14:30 – 15:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 80,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 90,00 € USt.-frei
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister Komzet Bau Bühl
Zielgruppe	im Unternehmen beauftragte Baumaschinenführer, die der Pflicht zur jährlichen Unterweisung unterliegen
Anmeldeschluss	26.09.2023



ONLINE-SEMINAR JÄHRLICHE UNTERWEISUNG FÜR FAHRER VON FLURFÖRDERZEUGEN (STAPLER) MIT GÜLTIGEM FÜHRERSCHEIN NACH DGUV VORSCHRIFT

Die Berufsgenossenschaft verpflichtet alle Unternehmen, ihr Personal über die bei ihrer Arbeit auftretenden Gefahren, sowie über die Möglichkeiten des Arbeitsschutzes mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Dies gilt auch für den Bereich der Flurförderzeuge.

Durch die Teilnahme am Seminar werden Kenntnisse und Fertigkeiten vertieft. Zusätzlich werden Ihnen Wissenslücken und riskante Verhaltensweisen bewusst und Sie nehmen sich vor, diese abzustellen.

Ziel ist dabei die Optimierung der eigenen Pflichterfüllung, die der Betriebssicherheit und der Minimierung des Unfallrisikos dient.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Rechtliche Grundlagen, Gesetzliche Änderungen

- Unfallgeschehen, betriebs- und einsatzbezogene Gefahrenanalyse
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen, Wartung und Pflege
- Arbeitssicherheit
- Betrieb von Flurförderzeugen
- Sicheres Laden und Stapeln, Anbaugeräte
- Traglastdiagramm/Lastschwerpunkt, Lastaufnahmemittel
- technische Neuerungen für optimalen Geräteeinsatz und Erhöhung der Arbeitssicherheit

Abschluss: Teilnahmebestätigung

Gültigkeit: 1 Jahr

Voraussetzung:


- Mindestalter : 18 Jahre
- Besitz eines Gabelstaplerfahrausweises

Diese Unterweisung ist durch eine auf den Arbeitsplatz bezogene Einweisung durch den unmittelbaren Vorgesetzten (Führungskräfte) zu ergänzen.

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

Termin	06.10.2023, 13:00 – 14:00 Uhr	
Ort	ONLINE-SEMINAR	
Seminarkosten	Mitglied: 80,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 90,00 € USt.-frei	
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister Komzet Bau Bühl	
Zielgruppe	Im Unternehmen beauftragte Gabelstaplerfahrer, die der Pflicht zur jährlichen Unterweisung unterliegen	
Anmeldeschluss	26.11.2023	

Die Unfallverhütungsvorschrift Flurförderzeuge (DGUV Vorschrift 68) fordert die Schulung für Fahrer von Flurförderzeugen. Ein Nachweis der bestandenen Prüfung in Theorie und Praxis ist erforderlich. Ihre Mitarbeiter werden in diesem Lehrgang für den sicheren Einsatz, sowie dem vorschriftsmäßigen Verhalten mit Flurförderfahrzeugen nach DGUV 308-001 geschult. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer einen schriftlichen Nachweis.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

THEORIE

- Unfallverhütung, Sicherheitsbestimmungen
- Gerätetechnik
- Rechtliche Grundlagen, regelmäßige Prüfung, Sondereinsätze, Umgang mit Last,
- Anbaugeräte, Bedienung, Wartung und Pflege, Verkehrsregeln mit anschließender schriftlicher Prüfung

PRAXIS

- Einweisung am Fahrzeug, tägliche Einsatzprüfung, Fahr- und Stapelübungen,
- Verlassen des Fahrzeuges und praktischer Abschlussprüfung

Praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerzahl begrenzt! (max. 10)


Abschluss: Fahrausweis nach DGUV 308-001

Der Unternehmer darf mit dem selbständigen Steuern von Flurförderzeugen mit Fahrersitz oder Fahrerstand Personen nur beauftragen, die mindestens 18 Jahre alt und für diese Tätigkeit geeignet und ausgebildet sind. (Teilnehmer unter 18 Jahren nur mit Sondergenehmigung der BG)

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden. Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	16.11. – 17.11.2023, 09:00 – 17:00 Uhr 06.03. – 07.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 320,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 380,00 € USt.-frei	
Referent/in	Uwe Schneider, Ausbildungsmeister KOMZET BAU BÜHL	
Zielgruppe	gewerbliche Mitarbeiter, Facharbeiter, Vorarbeiter, Werkpoliere, Poliere, Auszubildende	
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn	

Mitarbeiter, die bereits praktische Erfahrungen im Umgang mit Kranen gesammelt haben, werden im Umgang mit untendrehenden Kranen geschult. Verantwortlich für Auswahl und Unterweisung der Kranführer ist der Unternehmer, der den Kranführer mit dem Führen des Kranes beauftragt. In diesem Lehrgang werden Ihnen die Grundlagen vermittelt, die dem Unternehmen die schriftliche Beauftragung für Kranführer in Deutschland für untendrehende Krane ermöglicht.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE


- Rechtliche Grundlagen, Vorschriften, Betriebsanleitungen, Betriebsanweisungen
- Krantechnik, Kranbetrieb
- Verantwortung und Haftung, Fahrlässigkeit und Vorsatz
- Sicherheitseinrichtungen, Anschlag von Lasten, Einweiser und Handzeichen
- Sondereinsatz (Personentransport)
- Bau- und Ausrüstung
- Prüfung von Lastaufnahmeeinrichtungen, Anschlagmittel, Kontrolle vor Gebrauch, Aufbewahrung, Ablegereife, Vermeidung von Schäden
- Abschlusstest
- Praxis: alle sicherheits- und kran- und wartungstechnischen Anforderungen, tägliche Einsatzprüfung, Verhalten in Gefahrensituationen, Verständigungszeichen, Kranfahren unter besonderen Bedingungen

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind Voraussetzung für die Teilnahme!

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	07.12. – 08.12.2023, 08:30 – 16:30 Uhr 25.01. – 26.01.2024, 08:30 – 16:30 Uhr 21.03. – 22.03.2024, 08:30 – 16:30 Uhr 06.06. – 07.06.2024, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 450,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 500,00 € USt.-frei	
Referent/in	Markus Schneider, Industrieausbilder für Arbeitssicherheit/ Brandschutz	
Zielgruppe	Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter	
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn	

Sie erhalten umfassende Informationen zu den Themen neue Regelwerke zur Abdichtung, Schäden aus der Praxis, feuchte Mauern, Bautrockenlegung, sowie zur fachgerechten Ausführung der Abdichtung.


Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Neuerungen nach DIN 18531 bis DIN 18535
- Abdichtung erdberührter Bauteile nach DIN 18533 und WTA MB 4.6
- Schutz vor Bodengasen (Radon, Methan, CO₂, Deponiegase u.a.)
- Wassereinwirkungen aus dem Baugrund auf erdberührte Bauteile und DIN 4095
- Abdichtungen in Innenbereichen (Bäder, Küchen, etc.) nach DIN 18534
- Fachbegriffe, Definitionen für Abdichtungen nach DIN 18195
- Regelwerke für Abdichtungen wie DIN, Richtlinien, Merkblätter, Empfehlungen
- Überblick zu DIN 18531 Abdichtung von Dächern, Dachterrassen, Balkone u.ä.
- Überblick zu DIN 18532 Abdichtung von befahrenen Verkehrsflächen aus Beton
- Kurzüberblick zu DIN 18535 Abdichtung von Behälter und Becken
- Anforderungen an Planung, Stoffe, Ausführung, Untergrund, Verarbeitung der flüssig anzubringenden Abdichtungsstoffe
- Praxis der Bauwerksabdichtung an Neubauten und der nachträglichen Abdichtung erdberührter Bauteile anhand von Fallbeispielen zur erdberührten Abdichtung und zur Sockelinstandsetzung
- Neues zu DIN 18533, Sockelausbildung, fachgerechte Verarbeitung, Verlegung von Perimeterdämmung und Sockelputz
- Grenzen der Anwendung und Schadensfälle
- Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Bahnenförmige Abdichtungsstoffe

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt

Termin	18.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.-Ing. Gerhard Klingelhöfer, Sachverständiger (BVS)	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	08.01.2024	

Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema betontechnische Grundlagen, sowie zum Thema Betone mit definierten und auch besonderen Eigenschaften, Nachweis- und Prüfverfahren normativ und nach dem Stand der Technik. Das Thema Schadensentwicklung im Beton und Stahlbetonbau – Grundlagen, Klassifizierungen und Prüfung (mit praktischen Übungen zu Prüfmethoden) wird im Seminar intensiv vertieft.

Dieses Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

BETONTECHNISCHE GRUNDLAGEN

- Einführung in die Betontechnologie
- Ausgangsstoffe und deren Wirkung (Zemente, Gesteinskörnung, Wasser, Zusatzmittel, Zusatzstoffe)
- Betonarten und -eigenschaften
- Frischbetoneigenschaften (Konsistenz, Stabilität, Verarbeitbarkeit)
- Festbeton (Festigkeitsbeurteilung im Neubau und beim Bauen im Bestand, Verformungsverhalten)
- Risse und deren Bewertung

BETONE MIT DEFINIERTEN UND AUCH BESONDEREN EIGENSCHAFTEN, NACHWEIS- UND PRÜFVERFAHREN NORMATIV UND NACH DEM STAND DER TECHNIK

- Anwendung im Gutachtenverfahren
- Dauerhaftigkeitskonzepte und Expositionsklassen
- Prüfverfahren – zerstörend und zerstörungsarm – eine Einführung
- Betone mit besonderen Eigenschaften
- Sichtbeton, WU-Bauweise, Stahlfaserbeton, Beton für massive Bauteile, Leichtbetone u.a.
- Darstellung der Dauerhaftigkeit und der Schadensmechanismen im Beton- und Stahlbetonbau (Vorgänge und gutachterliche Aufnahme)
- Zerstörungsfreie und zerstörungsarme Prüfverfahren (Radar, Impact-Echo, Ultraschall, etc.) zur Bestandsaufnahme für Sachverständige
- Zerstörungsarme und zerstörungsfreie Methoden in Theorie und Anwendung, inkl. Übung, u.a.
- Druckfestigkeitsprüfung im Bestand, Feststellung von Hohlräumen, Bewehrungserkundung, moderne Prüfverfahren
- Darstellung im Gutachten – Theorie und Praxis
- Chancen und Grenzen der Prüfverfahren für die Bestandsaufnahme

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 16 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	29.02. – 01.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 590,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 690,00 € USt.-frei
Referent/in	Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	15.02.2024



Toleranzen für Maßabweichungen und optische Mängel

Abweichungen von der geforderten Maßhaltigkeit oder dem gewollten optischen Erscheinungsbild einer Bauteiloberfläche sind in der Beurteilung mitunter strittig.

Zielsetzung des Seminars ist eine Abgrenzung zwischen Toleranzen für Maßabweichungen bei Baupassungen und Abweichungen des optischen Erscheinungsbildes. Das Seminar erläutert die Inhalte der Toleranznorm DIN 18202, ihre Anwendung in Planung und Bauausführung, die Grenzen ihres Anwendungsbereiches und das Vorgehen zur Beurteilung von optischen Mängeln.

Dieses eintägige Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen Lehrgänge

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

TOLERANZEN IM HOCHBAU

- Zulässige Maßabweichungen im Roh- und Ausbau
- Normenreihe DIN 18202 und 18203 Toleranzen im Hochbau
- Toleranzen im Hochbau – Bauwerke: Kommentar zu den Inhalten der DIN 18202:2013-04
- Beispiele für das Messen und Beurteilen von Toleranzen nach DIN 18202 in der baupraktischen Anwendung (Fassaden, Wände, Oberböden, Treppen, Ebenheitsmessung)
- Notwendige Passungsüberlegungen zur Anwendung der DIN 18202 unter Berücksichtigung von Schnittstellen
- Planen und Bauen mit Toleranzen
- Beispiele für die Anwendung der DIN 18202 in einzelnen Gewerken
- Gewerkespezifische Besonderheiten
- Beurteilung von Schadensfällen
- Grenzen der Anwendbarkeit und alternative Beurteilungsgrundlagen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	11.06.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dipl.-Ing. (FH) Hans-Joachim Rolof
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	01.06.2024



Multilinen-Laser LAX 600 G, 12-V-System

3 x 360° GREENBEAM-Linien

Maximale Möglichkeiten. Optimal sichtbar.



3x 360°
LINES



Jetzt mehr erfahren:

www.stabila.com

STABILA

So messen echte Profis

Dinger stone

Naturstein. Quarz. Keramik.



Ihr Spezialist für Küchenarbeitsplatten aus Naturstein. Quarz. Keramik.

Der Mauerwerksbau stellt heute eine komplexe Aufgabe dar, für welche Kenntnisse der Ausgangsstoffe und deren Eigenschaften wichtig sind. In diesem Seminar werden neben Grundlagen, sowie insbesondere Ausführungstechniken behandelt, um möglichst mängelfreie Bauteile zu erstellen, auf Schäden und Risiken wird eingegangen.


WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Mauerwerksbau: aktuelle Normung, Regelwerke, Verarbeitungshinweise, Besonderheiten
- Natursteinmauerwerk, Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton, Leichtbetonsteine
- Einschaliges, mehrschaliges Mauerwerk, Sichtmauerwerk
- Mauermörtel: Eigenschaften und Anwendung
- Formänderungen: Schwinden, Kriechen, Quellen, Temperatur, Last
- Typische Mängel / Risse und ihre Ursachen – Bewertung
- Gutachtenerstellung und Praxisbeispiele

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	23.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Benjamin Purkert M. Sc.	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Energieberater, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	06.02.2024	

Vergraben Sie kein Geld in der Baustelle: „Nur wer richtig abrechnet, kann ebenso richtig Geld verdienen oder ansonsten richtig Geld sparen!“ Die Praxis zeigt immer wieder, dass Baumaßnahmen nicht regelgerecht ausgeschrieben, aufgemessen, dadurch nicht richtig abgerechnet und in der Folge unpassend vergütet werden.

Ungeachtet der Tatsache, dass das gemeinsame Aufmaß nicht beachtet wird. Anders ausgedrückt: Leistungen werden den falschen Positionen sowie den falschen Vergütungsparagrafen zugeordnet. Diese Vorgehensweise, auch wenn sie vermeintlich einfach zu sein scheint, hat erhebliche monetäre Konsequenzen für die Vertragspartner. Auf der einen Seite gehen dem Unternehmer berechnete Forderungen verloren und auf der anderen Seite bezahlt der Bauherr zu viel. Das Seminar soll bestehende Kenntnisse verfestigen und baubetriebliche Kenntnisse erweitern. Ziel soll es weiterhin sein, nachvollziehbare und prüffähige Abrechnungsunterlagen erstellen zu können, die die Prüfung der Rechnungen erleichtern. In diesem Seminar erhalten Planer, Bauherren und Unternehmer wichtige Informationen, Tipps und Kniffe für eine prüffähige Abrechnung. Das stellt sicher, dass öffentliche, private und Firmengelder nicht „verschleudert“ und Leistungen zielorientiert vergütet werden.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

1. Beispiele aus der Praxis für die Praxis

➤ Oder, wie können die Vertragspartner Unsinn wirksam vereinbaren?!

2. Grundlagen der Bauabrechnung

➤ § 4 VOB/A Vertragsarten (Einheitspreis-, Pauschal-, und Stundenlohnvertrag)

➤ § 1 VOB/B Mengen-Soll-Ist

➤ § 14 VOB/B Prüfbare und übersichtliche Abrechnung: Gemeinsames Aufmaß! Was ist das?

➤ § 16 VOB/B Fakturierung, Vorbehaltserklärung und deren Begründung: Zahlungsbegründende Unterlagen! Welche sind das?

➤ ATV DIN 18299 ff. VOB/C Abschnitt 5 Abrechnung: Abrechnungsbestimmungen/Aufmaßregeln nach der VOB im Bild 2019

3. Abrechnung von Stundenlohnarbeiten

➤ Regieleistungen für „Unbestimmbares“

➤ Regieleistungen für „Bestimmbares“

4. Aufmaß in Verbindung mit Vergütung

➤ § 2 VOB/B Abs. 3 ff. Vergütungs-Soll-Ist

5. Abrechnung von Leistungen, die nicht zur Ausführung gekommen sind

➤ Infolge einer Fehleinschätzung von Mengen; den sog. Nullpositionen

➤ Infolge des Eingriffs in den Vertrag durch den Auftraggeber

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin 12.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr

Ort KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl

Seminarkosten Mitglied: 380,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 450,00 € USt.-frei

Referent/in Dipl.-Ing.(FH) Andreas Thiele

Zielgruppe Architekten, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister, Poliere, Unternehmer, Vorarbeiter

Anmeldeschluss 02.02.2024



Das Seminar dient der Qualifizierung von Ausführenden und Aufsichtsführenden bei Baumaßnahmen im Bereich von Versorgungsanlagen zur Vermeidung von Unfällen und Schäden. Die Teilnehmer erhalten eine registrierte Teilnahmebescheinigung und Checkkarte. Die Bescheinigung gilt drei Jahre. Danach ist eine Nachschulung durchzuführen. Weitere Informationen unter www.profi-partner-club.de

Arbeitsschutzprämie:

Finanzielle Förderung durch die BG Bau je Mitarbeiter bis zu 50,00 Euro. BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Tel: 0231 / 5431-1007, www.bgbau.de/service/angebote/arbeitsschutzpraemien/praemie/qualifizierung-nach-gw-129-s-129

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Arbeiten in der Nähe von erdverlegten Versorgungsnetzen, rechtliche Aspekte, Schadensauswertungen
- Arbeitsvorbereitung, Netzauskunft, Planwerke, Lage von Leitungen
- Erkundungsmaßnahmen vor Ort, Handschachtung
- Kommunikationskabel, Stromkabel, Erdgasleitungen, Fernwärme, Wasser-/ Abwasserleitungen, Mess- und Signalkabel
- Hinweise über Lage von Leitungen im Boden
- Arbeitsschutz und Schutzausstattung
- Umsetzung von Schutzanweisungen
- Von Schäden ausgehende Gefahren
- Allgemeine Verhaltensregeln
- Schriftliche Lernzielkontrolle

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Veranstalter BALSIBau-Partner rbv statt.

Ab 01.01.2024 ist rbv Veranstalter des Seminars (für weitere Termine und Informationen bitte umblättern).

Termin	22.09.2023, 09:00 – 16:00 Uhr ¹ 10.11.2023, 09:00 – 16:00 Uhr ² 15.12.2023, 09:00 – 16:00 Uhr ²	
Ort	¹ KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl ² ZHS – Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH, Winterhalterweg 1, 79837 St. Blasien-Menzenschwand	
Seminarkosten	Mitglied: 210,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 225,00 € USt.-frei	
Referent/in	von BALSIBAU anerkannter Trainer	
Zielgruppe	Führer von Baugeräten, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere	
Anmeldeschluss	14 Tage vor Seminarbeginn	

Zum Thema

Die Tagesschulung „**Sicheres Arbeiten im Bereich von Netzanlagen**“ dient der Sicherheit und der Verhütung von Unfällen und Schäden bei Bauarbeiten im Bereich von Versorgungsanlagen und -leitungen. Dazu zählen Leitungen für Gas, Wärme, Kälte, Wasser und Abwasser sowie Kabel für Strom und Telekommunikation.

Zielsetzung und Zielgruppe

Die **Qualifizierung für Ausführende, Aufsichtspersonen und Arbeitsvorbereitende** – vom Planer bis hin zum Baumaschinenführer und Geräteführer für offene oder geschlossene Bauweisen.

Ziel der Schulung ist es, allen an oder in Leitungsnähe von Versorgungsanlagen und -leitungen (Netzanlagen) Arbeitenden zu helfen, das Schadensrisiko so weit wie möglich zu verringern - vor allem durch vorbeugende Sicherheitsmaßnahmen.

Abschluss

Zum Nachweis der Qualifizierung erhalten alle Schulungsteilnehmenden, nach erfolgreicher Abschlussprüfung, einen bundesweit gültigen und personalisierten **Ausweis** der Initiative **BALSibau** mit 3 Jahren Gültigkeit und ein **Zertifikat** des Rohrleitungsbauverbandes e. V..

Programm

Theorie bei der Inhalte von Vorschriften, Regelwerke sowie Stoff- und Materialkunde vermittelt werden.

- Sensibilisierung zum Thema: sicheres Arbeiten in der Nähe von erdverlegten Versorgungsnetzen
- Rechtliche Aspekte und Grundlagen
- Arten verschiedener erdverlegter Versorgungsnetze

Teilnehmergebühren (Mehrwertsteuerfrei)

Seminar 2.1.5
225 EUR | 210 EUR (rbv/BI/DVGW)



Internet-Anmeldung unter www.brbv.de:

Schulungen → Gas . Wasser →

Punkt 2.1.5



QR-Code scannen und sich direkt anmelden. Die Anmeldungen sind verbindlich.

Veranstalter

brbv GmbH
Kerstin Frühauf
T +49 35027 624-80
F +49 35027 624-81
fruehauf@brbv.de
www.brbv.de

In Kooperation mit der Initiative



BALSibau

Das Seminar dient der Qualifizierung von Ausführenden und Aufsichtsführenden bei Baumaßnahmen im Bereich von Versorgungsanlagen zur Vermeidung von Unfällen und Schäden. Die Teilnehmer erhalten eine registrierte Teilnahmebescheinigung und Checkkarte. Die Bescheinigung gilt drei Jahre. Danach ist eine Nachschulung durchzuführen. Weitere Informationen unter www.profi-partner-club.de

Arbeitsschutzprämie:

Finanzielle Förderung durch die BG Bau je Mitarbeiter bis zu 50,00 Euro. BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, Tel: 0231 / 5431-1007, www.bgbau.de/service/angebote/arbeitsschutzpraemien/praemie/qualifizierung-nach-gw-129-s-129

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23


WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Arbeiten in der Nähe von erdverlegten Versorgungsnetzen, rechtliche Aspekte, Schadensauswertungen
- Arbeitsvorbereitung, Netzauskunft, Planwerke, Lage von Leitungen
- Erkundungsmaßnahmen vor Ort, Handschachtung
- Kommunikationskabel, Stromkabel, Erdgasleitungen, Fernwärme, Wasser-/ Abwasserleitungen, Mess- und Signalkabel
- Hinweise über Lage von Leitungen im Boden
- Arbeitsschutz und Schutzausstattung
- Umsetzung von Schutzanweisungen
- Von Schäden ausgehende Gefahren
- Allgemeine Verhaltensregeln
- Schriftliche Lernzielkontrolle

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Veranstalter BALSibau-Partner rbv statt.

ÄNDERUNG:

- **Ab dem 01.01.2024 ist der BALSibau-Partner rbv Veranstalter des Seminars.**
- **Über den blauen Anmelde-Button werden Sie direkt zur Anmeldung bei rbv weitergeleitet.**

Termin	19.01.2024, 09:00 – 16:00 Uhr ¹ 16.02.2024, 09:00 – 16:00 Uhr ² 14.03.2024, 09:00 – 16:00 Uhr ¹ 19.04.2024, 09:00 – 16:00 Uhr ² 14.06.2024, 09:00 – 16:00 Uhr ²	
Ort	¹ KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl ² Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg	
Seminarkosten	Mitglied: 225,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 250,00 € USt.-frei	
Referent/in	von BALSiBAU anerkannter Trainer	
Zielgruppe	Führer von Baugeräten, Facharbeiter, Vorarbeiter, Poliere	
Anmeldeschluss	14 Tage vor Seminarbeginn	

Einführung in die wesentlichen Technischen Regelwerke für die Instandsetzung von Flächen im Asphaltüberbau. Das Seminar erläutert unter besonderer Berücksichtigung der Baustellenpraxis die Aspekte der Qualitätssicherung im Asphaltstraßenbau. Die Teilnehmer werden in der fachgerechten Instandsetzung von Flächen im Asphaltüberbau geschult, das erhöht die Ausführungssicherheit und mögliche Mängel.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Instandsetzung von Flächen im Asphaltüberbau
- Überprüfung mangelbehafteter Flächen und Wahl geeigneter Instandsetzungsmaßnahmen
- Auswahl der Asphaltmischgutart und -sorten
- Sanierung von Kleinflächen, Schlaglöchern und Aufgrabungen
- Schachtsanierung
- Naht- und Schichtenverbund, Anschlüsse und Rissstrukturen
- Organisation und Dokumentation der Arbeiten

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	19.03.2024, 08:30 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Dr. Martin Haberl
Zielgruppe	Facharbeiter, Vorarbeiter, Werkpoliere, Poliere, Meister, Bauleiter, Bautechniker, Bauingenieure, Unternehmer
Anmeldeschluss	09.03.2024



Ihre Mitarbeiter erwerben und festigen ihre Kenntnisse in der fachgerechten Ausführung beim Einbau von Abwasserkanälen und -leitungen. Das Ziel der Schulung ist das Erreichen einer noch besseren Qualität in der Bauausführung und eine mängelfreie Übergabe des Werks an den Bauherrn.

In diesem Seminar werden anhand von vielen praktischen Beispielen die aktuellen Regelwerke für die Herstellung von Rohrgräben und der Rohrverlegung anschaulich dargestellt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Wareneingangskontrolle und die Lagerung der Rohre
- Einbau und Rückbau des Grabenverbaus
- Herstellen der Rohrbettung
- Einbringen und Verdichten des Verfüllbodens in der Rohrzone
- Fachgerechte Rohrverlegung und Rohrzusammenführung
- Vorstellen der gültigen neuen Normen und der Regelwerke
- Mindestgrabenbreiten nach neuer Kanalbaunorm
- DWA-A 139 als deutsche Verlegerichtlinie zur Ergänzung der DIN EN 1610 (Neuerscheinung in 2019)
- Erstellen von Betonschächten (Neu: DIN 4034-1:2019-05)
- Erstellung von gemauerten Schachtunterteilen
- Grundlagen der wesentlichen Güteprüfungen (Wasserdichtheit, Verdichtung des Bodens, Verformung der Kunststoffrohre)

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten.

Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-23

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen).

Termin	20.02.2024, 07:30 – 17:00 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Bernhard Ertl. ö.b.u.v.Sachverständiger für den Tief- und Straßenbau
Zielgruppe	Facharbeiter, gewerbliche Mitarbeiter, Poliere, technische Mitarbeiter, Bauleiter, Führungskräfte, Meister, Werkpoliere, Vorarbeiter
Anmeldeschluss	10.02.2024



Ihre Mitarbeiter sind geschult auf aktuellem Stand der Technik im Asphaltbau, das erhöht die Ausführungssicherheit und vermeidet Mängel in der Bauausführung. In diesem Seminar werden die neuen Regelwerke und Vorschriften zur Lieferung und zum Einbau von Asphalt anhand von praktischen Beispielen anschaulich dargestellt.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- ZTV BEA-StB (bauliche Erhaltung)
- ZTV Asphalt-StB
- Grundlagen des Asphaltstraßenbaus
- Einfluss von Verdichtung und Hohlraumgehalt auf die Dauerhaftigkeit von Asphaltbelägen
- Rheologische Eigenschaften von Bitumen
- Alternative Bindemittel (Bio-Bitumen)?

Grundkenntnisse im Umgang mit unterschiedlichen Asphaltarten:


- Asphalte für Abdichtungen im Bereich von WHG-Flächen
- Asphalte für hochbelastete Industrieflächen
- Gummimodifizierte Asphalte
- Asphalte mit Faserarmierung
- Lärmarme Straßenbeläge
- Wasserdurchlässige Asphalte

Vermeidung von Mängeln auf der Baustelle und daraus resultierenden Gewährleistungsanforderungen. Qualitätssicherung im Rahmen der Fremd- und Eigenüberwachung.

Diese Schulung wird auch als Inhouseveranstaltung angeboten. Die jeweiligen Themenschwerpunkte können nach Ihren Wünschen zusammengestellt werden.

Terminvereinbarung auf Anfrage im KOMZET BAU BÜHL, Tel. 07223 9339-48

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	06.02.2024, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dr. Martin Haberl	
Zielgruppe	Vorarbeiter, Werkpoliere, Poliere, Meister, Bauleiter, Bautechniker, Bauingenieure, Unternehmer	
Anmeldeschluss	25.01.2024	

Vermittelt werden umfangreiche Grundlagen und praxisbezogene Kenntnisse u. a. zu allen Schachtabdeckungssystemen und den unterschiedlichsten Regulierungs- bzw. Sanierungstechniken (Reparatur- und Erneuerungsverfahren), den Produkten und Materialien, zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, zur Sicherheit, zur Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung. Besonderheiten und Feinheiten der unterschiedlichsten Schadensbilder werden analysiert anhand konkreter Beispiele. Umsetzung der Theorie am Praxistag mit Musterbaustellen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

➤ GRUNDLAGEN

Schäden, Bauteile allgemein, Schadensbilder & Ursachen / EN 124, DIN 19584 etc., Schächte, SAD, Straßenläufe / Schachtabdeckungs- & Straßenablaufsysteme, Details und Eigenschaften

➤ GERÄTE UND MATERIALIEN

Perfektes Equipment, Schachtregulierungsprogramm / Produkte und Eigenschaften / Schachtvergussmörtel, Heiß-Bitumen, Kalt-Asphalt / Hilfsmittel und Tipps/ergonomisches Arbeiten

➤ ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ IM STRAßENBAU

Einsteigen in Schächte, Arbeitssicherheit / Achten auf Vorschriften, sonstiges: Gaswarngerät, Einsteighilfen...

➤ METHODEN UND VERFAHREN / DER EINBAU IST ENTSCHEIDEND – NICHT DER AUSBAU!

Erfassen des Schadensfalls incl. Schachtprotokoll / Von der Planung der Sanierungsmaßnahme bis zur Qualitätssicherung / Regulierung, Sanierung oder Neueinbau, Standard oder einwalzbar / Ausführung: FACHGERECHTER AUSBAU oder Regulierung / Schneiden, Spitzen, Bohren oder Fräsen? / Fachgerechter/es Einbau / Vergießen bzw. Versetzen / Heiß- oder Kaltasphalt- Mengen + Temperatur u. a. / Fachgerechtes Verdichten, mögliche Problemstellungen

➤ TECHNIK UND SICHERHEIT

Verschiedene Systeme von SAD, Aufsätzen, Straßenkappen und Rinnenkörper / Unfall- und Gefahrenquelle, was gilt als „verkehrsgefährdend“? / Schadensabstufungen: Klappern – zu tief – defekter Unterbau


➤ SANIERUNG UND REGULIERUNG

Von der Regulierung bis zur Komplettsanierung / Von der Schachtsohle bis zur Fahrbahnoberfläche, Probleme und Lösungswege

➤ PRAXISTEIL MIT PRAKTISCHEN BEISPIELEN

Spezielle, baustellen-relevante Bauteile-Besprechung / Vorstellung und Erläuterung der Maßnahmen: Regulierung einer Rundabdeckung, Neueinbau eines Straßenablaufs und einer einwalzbaren Schachtabdeckung

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	16.04. – 17.04.2024, 08:30 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 490,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 550,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dipl.Betriebswirt (BA) André Beck, Dipl.-Ing. (FH) Alfred Fuchs, Dipl.-Ing. (FH) Frank Trunz	
Zielgruppe	Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Fach- und Führungskräfte, Meister, Poliere, Sachverständige, Unternehmer, Vorarbeiter, Werkpoliere	
Anmeldeschluss	20.03.2024	

Ganz schön viel, was Ausbilder von heute so alles drauf haben müssen! Wo früher Fachwissen und Autorität des Ausbilders alleine reichten, braucht's heute geballte Kompetenz in Sachen Ausbildungs-Management:

Kenntnisse in Soziologie, Pädagogik und Didaktik und nicht zuletzt die Beherrschung des großen Einmaleins der Führung sind gefordert, wenn Ausbildung in der Bauwirtschaft erfolgreich und bezahlbar und mit Lust statt so manches Mal mit Frust vonstatten gehen soll.

Dieses 1-tägige Seminar verdeutlicht die vielfältigen Möglichkeiten der einvernehmlichen Einflussnahme auf Auszubildende und ihren Ausbildungserfolg. Es zeigt auf, warum gerade Jugendliche nicht nur den Fachmann in ihrem Ausbilder brauchen, sondern durchaus auch den Lehrer, Erzieher und guten Freund. Und, wenn's sein muss, sogar den strengen und kompromisslosen Machthaber. All denjenigen, die für nach Vorbildern suchende junge Menschen Vorbild und akzeptierte Führungskraft sein und somit bestmöglich ausbilden wollen, sei deshalb dieses Seminar empfohlen. Anhand von konkreten Fallbeispielen werden die Seminarinhalte veranschaulicht und ihre praktische Umsetzung im Alltag erörtert.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Wertvorstellungen und Leistungsverhalten junger Menschen
- Anforderungen an Ausbilder von heute
 - Sinnvolle innere Haltungen als notwendiges Eigenkapital eines guten Ausbilders
- Wirksam führen mit vorbildlicher Führungskultur
 - Was darf ich? Was darf ich nicht? Was muss ich sogar?
 - Gesprächsführung – in jeder Situation den richtigen Ton treffen
 - Lob und Kritik – wie kann beides motivieren?
 - Konflikte als Chance für Veränderungen
- Mühelos führen mit dem richtigen Führungsstil
 - Welche Führungsstile gibt es?
 - In welchen Fällen kommen sie zum Einsatz?
 - Warum sollte man sie alle im Repertoire haben?

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen).

Termin	29.02.2024, 08:30 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Jana Janßen, Beratung für Kommunikationsprozesse
Zielgruppe	Facharbeiter, Vorarbeiter, Werkpoliere, Geprüfte Poliere, Meister, Führungskräfte
Anmeldeschluss	19.02.2024



Die Arbeit als Chefin ist ein wahrer Full-Time-Job, welcher viele Talente bündelt: Bankgeschäfte, Auftragsabwicklung, Personalfragen, Steuerberatertermine u.v.m. Darüber hinaus kümmert sie sich um Ihr Team, die Auszubildenden, das Nachwuchs- und Fachkräftemarketing und ein gutes Klima in der Mannschaft.

Neben den Grundlagen zur Berufsbildung erfahren Sie im Modul „Büroorganisation und Berufsausbildung“ wie Sie mit professionellen Arbeitsmethoden – noch – strukturierter und damit – noch – effizienter arbeiten, Ihre Aufgaben noch besser in den Griff bekommen und zusätzliche Zeit und Leistungsfähigkeit gewinnen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Mittwoch, 11.10.2023, 12:00 – 18:15 Uhr

DIGITALER WANDEL IM HANDWERK – WIE FUNKTIONIERT GUTES NACHWUCHSMARKETING UND DIGITALISIERUNG HEUTE?

Referent: Timon Dehmer, aufwind Group – creative solutions

- Was macht heutzutage einen guten Webauftritt aus?
- Wie tickt die GenZ?
- Effektives Nachwuchsmarketing
- Neue Trends und Technologien u.a.:
- AR (Augmented Reality – virtuelle Umgebung in Koexistenz mit realer Umgebung)
- VR (Virtual Reality – vollständig simulierte Umgebung)
- ChatGPT (KI-gesteuerte Textgenerierung, Chatbot)
- Welche Kanäle sind für mein Unternehmen von Bedeutung
- Austausch + Diskussion

UMGANG MIT MITARBEITERN – FACHKRÄFTESICHERUNG

Referentin: Jana Janßen, Beratung für Kommunikationsprozesse

- Wertvorstellungen und Leistungsverhalten junger Menschen
- Anforderungen an Ausbilder von heute
- Wirksam führen mit vorbildlicher Führungskultur
- Was darf ich? Was darf ich nicht? Was muss ich sogar?
- Lob und Kritik – wie kann beides motivieren?
- Konflikte als Chance für Veränderungen
- Was kann ich als Chefin zur Fachkräftesicherung beitragen
- Austausch + Diskussion
- optional: Abendprogramm

Donnerstag, 12.10.2023, 09:30 – 14:30 Uhr

DIGITALISIERUNG IM BÜRO

Referentin: Brigitte Jahn, Büro- und Managementservice

- Büroorganisation: Einführung in das Thema digitales Büro, Informationsverarbeitung im Büro, das Sofortprinzip – anwenden, mündliche Informationen verarbeiten
- Outlook: Tips zur Kalenderfunktion, Nutzung der Aufgabenliste für die Zeitplanung, E-Mail-Fluten bewältigen und den Überblick behalten, Struktur im E-Mail-Postfach, Tipps und Tricks zur Umsetzung in die Praxis
- OneNote – Das digitale Notizbuch: Überblick OneNote – was ist das und wie funktioniert es?, Notizbuch anlegen und für Notizen nutzen, Dokumente Bilder Links etc. in OneNote einfügen, Suchfunktion in OneNote, Anwendungsbeispiele für Notizbücher
- optional: Führung im KOMZET BAU BÜHL ab ca. 14:45 Uhr

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	11.10. – 12.10.2023
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 490,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 590,00 € USt.-frei
Referent/in	Timon Dehmer, aufwind Group – creative solutions, Jana Janßen, Beratung für Kommunikationsprozesse, Brigitte Jahn, Büro- und Managementservice
Zielgruppe	Unternehmerfrauen
Anmeldeschluss	01.10.2023



Eine gute interne Kommunikation ist die Voraussetzung für eine befriedigende und erfolgreiche Zusammenarbeit im Team. Hierbei ist zunächst die Reflektion der eigenen kommunikativen Fähigkeiten wichtig und sinnvoll, um dann die unterschiedlichen Gesprächsanlässe bzw. Kontakte im internen beruflichen Kontakt souverän steuern zu können. Auch gilt es, die Kompetenzen zu erwerben, um aufkommende Meinungsverschiedenheiten, Unstimmigkeiten und Konflikte zügig lösen zu können. Nicht gelöste zwischenmenschliche Probleme führen langfristig zu persönlicher Unzufriedenheit, Minderleistung oder Fehltagen.

- Zusammenarbeit verbessern und die persönliche Zufriedenheit steigern
- Diverse Kommunikationswege sicher beherrschen: persönlicher, telefonischer und schriftlicher Kontakt
- Konfliktlösungsfähigkeit erhöhen

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Bewusste und unbewusste Kommunikation
- Grundlagen für gelingenden Kontakt
- Eigene und fremde Wahrnehmungssysteme kennenlernen und darauf basierend Beziehung gestalten
- Durch konstruktives Feedback Konflikten entgegenwirken: die Bedeutung von Ich-Botschaften
- Eckpunkte für zielführende und gewinnbringende Meetings/Besprechungen

Termin	16.01.2024, 15:00 – 17:00 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.
Referent/in	Barbara Hölscher-Busam, Kommunikations- und Führungskräftetrainerin, Lehrtrainerin und MasterCoach, DVNLP
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte
Anmeldeschluss	06.01.2024




Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema bauchemische Grundlagen und chemische und physikalische Ursachen von Bauschäden.

Dieses Seminar ist Bestandteil des Lehrgangs: Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundlagen der Bauchemie und Baustoffkunde
- für ausgewählte Baustoffe werden mögliche Schadensmechanismen, Schadensbilder, deren
- Ursachen und Untersuchungsmethoden aufgezeigt sowie Details aus der Praxis benannt:
 - Beton, wo erforderlich,
 - Mörtel,
 - Natursteine,
 - Keramische Baustoffe,
 - Künstlich hergestellte Steine,
 - Bauglas,
 - Stahl,
 - Nichteisenmetalle,
 - Bituminöse Baustoffe,
 - Kunststoffe,
 - Dämmstoffe,
 - Holz, die Auswirkung von Schadstoffen

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen). Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der **Energieeffizienz-Expertenliste** mit 8 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 8 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 8 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247 (BAFA)) angerechnet.

Termin	08.12.2023, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Prof. Dr. rer. nat. Gabriele Grassegger-Schön, Beratungsbüro Bauconsult/Winnenden ehm. Professorin an der HFT Stuttgart	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	30.11.2023	

DIGITALE FOTOGRAFIE VON SCHÄDEN MIT KAMERA UND SMARTPHONE – BILDBEARBEITUNG MIT AUFMAßERSTELLUNG BEI DER BESTANDSANALYSE



Sie erhalten umfassende Informationen zum Thema Digitale Bildbearbeitung von Schäden.

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Digitale Fotografie und Bildbearbeitung für die Baustelle – Einführung in die Digitaltechnik

- Umgang mit Dateiformaten, Bildgröße und Bildqualität
- Erklärung der wichtigsten Bedienelemente einer Digitalkamera und deren Nutzung unter den verschiedenen Einsatzgebieten
- Sinnvoller Einsatz von Smartphones, Tablet und iPad
- Vorbereiten für den Import in Word
- Schnelles Einbinden von Bildern in Word
- Farb- und Helligkeits-Korrektur
- Markierungen in Bildern einzeichnen
- Digitale Bildbearbeitung/Aufmaßerstellung für Gutachten / Baustellendokumentation
- Digitale Bildaufnahme, -bearbeitung, –verwaltung, -dokumentation
- Vermessungen an zweidimensionalen Objekten/Gebäuden
- Apps und Zubehör für Smartphones

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Termin	21.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Jens Kestler, Kestler-Schulungen
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	11.03.2024



ONLINE-SEMINAR 4 TAGE WOCHEN IM HANDWERKSBEREICH FÜR DAS BAUHAUPTBEREICH

Immer mehr Betriebe überlegen, ihre Arbeitszeitmodelle flexibler und moderner zu gestalten. Ein oft diskutiertes Konzept in diesem Zusammenhang ist die Vier-Tage-Woche. Befürworter sehen klare Vorteile: Eine höhere Produktivität, mehr Umsatz, eine erleichterte Findung und Bindung von Mitarbeitern, eine gesteigerte Motivation und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit, um nur einige Aspekte zu nennen. Auch mehr als die Hälfte aller Beschäftigten in Deutschland kann sich vorstellen, weniger als fünf Tage pro Woche zu arbeiten, ein Teil von ihnen sogar ohne (vollen) Entgeltausgleich. Was muss ich als Handwerksbetrieb beachten, wenn ich mich für die Einführung einer Vier-Tage-Woche im Betrieb entscheide?

Sie erhalten in einer kompakten Online-Veranstaltung einen Rundum-Überblick darüber, was eine Vier-Tage-Woche für die Betriebe und die Beschäftigten bedeutet, welche Pro- und Contra-Argumente es gibt und vor allem, was arbeitsrechtlich bei der Umstellung von einer Fünf- auf eine Vier-Tage-Woche zu beachten ist.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Welche Arbeitszeitmodelle gibt es im Rahmen einer Vier-Tage-Woche?
- Was sind die Vor- und Nachteile einer Vier-Tage-Woche?
- Tarifvertrag und Vier-Tage-Woche – geht das?
- Kann eine Vier-Tage-Woche einfach angeordnet werden?
- Welche Grenzen setzt das Arbeitszeitgesetz?
- Was ist bei Krankheit und Feiertagen zu beachten?
- Was muss bei der Urlaubsberechnung berücksichtigt werden?
- Welche Beschäftigtengruppen können sich an der Vier-Tage-Woche beteiligen?
- Wie kann die Umstellung von einer Fünf-Tage-Woche auf eine Vier-Tage-Woche gelingen?

Termin 28.11.2023, 16:00 – 17:00 Uhr

Ort ONLINE-SEMINAR

Seminarkosten Nichtmitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Mitglied: kostenfrei

Referent/in Birgit Schweer, Referatsleiterin Abt. Arbeitsmarkt, Tarifpolitik und Arbeitsrecht, ZDH

Zielgruppe Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte

Anmeldeschluss 18.11.2023




ONLINE-SEMINAR 4 TAGE WOCHE IM HANDWERKSBETRIEB FÜR DAS SCHREINERHANDWERK

Immer mehr Betriebe überlegen, ihre Arbeitszeitmodelle flexibler und moderner zu gestalten. Ein oft diskutiertes Konzept in diesem Zusammenhang ist die Vier-Tage-Woche. Befürworter sehen klare Vorteile: Eine höhere Produktivität, mehr Umsatz, eine erleichterte Findung und Bindung von Mitarbeitern, eine gesteigerte Motivation und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit, um nur einige Aspekte zu nennen. Auch mehr als die Hälfte aller Beschäftigten in Deutschland kann sich vorstellen, weniger als fünf Tage pro Woche zu arbeiten, ein Teil von ihnen sogar ohne (vollen) Entgeltausgleich. Was muss ich als Handwerksbetrieb beachten, wenn ich mich für die Einführung einer Vier-Tage-Woche im Betrieb entscheide?

Sie erhalten in einer kompakten Online-Veranstaltung einen Rundum-Überblick darüber, was eine Vier-Tage-Woche für die Betriebe und die Beschäftigten bedeutet, welche Pro- und Contra-Argumente es gibt und vor allem, was arbeitsrechtlich bei der Umstellung von einer Fünf- auf eine Vier-Tage-Woche zu beachten ist.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Welche Arbeitszeitmodelle gibt es im Rahmen einer Vier-Tage-Woche?
- Was sind die Vor- und Nachteile einer Vier-Tage-Woche?
- Tarifvertrag und Vier-Tage-Woche – geht das?
- Kann eine Vier-Tage-Woche einfach angeordnet werden?
- Welche Grenzen setzt das Arbeitszeitgesetz?
- Was ist bei Krankheit und Feiertagen zu beachten?
- Was muss bei der Urlaubsberechnung berücksichtigt werden?
- Welche Beschäftigtengruppen können sich an der Vier-Tage-Woche beteiligen?
- Wie kann die Umstellung von einer Fünf-Tage-Woche auf eine Vier-Tage-Woche gelingen?

Termin	28.11.2023, 14:00 – 15:00 Uhr	
Ort	ONLINE-SEMINAR	
Seminarkosten	Nichtmitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Mitglied: kostenfrei	
Referent/in	Birgit Schweer, Referatsleiterin Abt. Arbeitsmarkt, Tarifpolitik und Arbeitsrecht, ZDH	
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte	
Anmeldeschluss	18.11.2023	

Den/die beste(n)n Kandidaten(in) für eine Position auszuwählen wird zunehmend komplexer, Profile und Anforderungen immer präziser, qualifizierte Fachkräfte machen sich rar. Falsche Personalentscheidungen kosten die Unternehmen viel Ärger, Zeit und Geld. Deshalb sind bei den personalverantwortlichen Entscheidern besondere Kompetenzen gefragt, um die richtige Person aus den erhaltenen Bewerbungen sicher und in möglichst kurzer Zeit auszuwählen.

- Personalsuche effizient vorbereiten und durchführen
- Grundlegende Motivation und Persönlichkeitsmerkmale eines Bewerbers sicher erkennen
- Durch ein wertschätzendes und professionelles Auswahlgespräch beim Kandidaten punkten.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Anforderungs- und Fähigkeitsprofile erstellen
- Zielführende Fragetechniken zur Einschätzung von Persönlichkeit, Qualifikation und Wertesystem des Bewerbers
- Kompetente Vorbereitung von Einstellungsgesprächen
- Die Phasen des Einstellungsgesprächs: Beziehung gestalten, echten Austausch sicherstellen, kompetent abschließen
- Firmenkultur und werte transparent machen

Termin	21.11.2023, 15:30 – 17:00 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.
Referent/in	Barbara Hölscher-Busam, Kommunikations- und Führungskräftetrainerin, Lehrtrainerin und MasterCoach, DVNLP
Zielgruppe	Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte
Anmeldeschluss	11.11.2023



ONLINE-SEMINAR KLARTEXT ZUR ENERGIEWENDE!

Was muss ich als Handwerksbetrieb nach den Gesetzesänderungen und Neuregelungen im Bereich des Energie- und Klimaschutz wissen? Was ändert sich 2023 im Energiebereich? BEG/GEG/KfW, PV-Pflicht bei Dachsanierung und EWärmeG?

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Einführung und Erläuterungen in die verschiedenen Gesetze
- Fördermittelübersicht
- Erneuerbare Energien – Klimaschutz
- Was muss ich als Bauhandwerksbetrieb beachten?
- Fragerunde – Austausch

Termin 17.10.2023, 15:00 – 17:00 Uhr
27.02.2024, 15:00 – 17:00 Uhr

Ort ONLINE-SEMINAR

Seminarkosten Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.

Referent/in Christian Dunker (Umweltschutztechniker)

Zielgruppe Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte

Anmeldeschluss 10 Tage vor Seminarbeginn



ONLINE-SEMINAR SOKA-BAU – UPDATE

Seit 1949 erbringt SOKA-BAU Leistungen, die auf die besondere Situation der Bauwirtschaft zugeschnitten sind. SOKA-BAU setzt branchenspezifische Regelungen um, die im Tarifvertrag über das Sozialkassenverfahren im Baugewerbe (VTV) und in weiteren Tarifverträgen getroffen wurden.

Profitieren Sie von dieser kostenlosen Veranstaltung und klären Ihre Unklarheiten in der Fragerunde.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Update zu den drei Sozialkassenverfahren der Bauwirtschaft
- Online-Service – Der neue Arbeitgeber-Onlineservice
- Informationen zu SOKA-BAU-Produkten: betriebliche Altersversorgung, Absicherung von Arbeitszeitguthaben, Jobbörse
- Bescheinigungen
- Fragerunde

Termin	18.01.2024, 15:00 – 17:00 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	kostenfrei
Referent/in	Michael Najmann (Referent der SOKA-BAU)
Zielgruppe	alle Betriebe und Interessierte die mit der SOKA-BAU zusammenarbeiten
Anmeldeschluss	08.01.2024



Viele Betriebe hängen aktuell Zettel & Stift an den Nagel und beginnen mittels App Zeiten und Dokumentationen auf Baustellen zu erfassen. Um Ihnen den Mehrwert zu zeigen, der durch den Einsatz von Digiholz in Ihrem Betrieb entstehen kann, lädt Michael Kriehn alle Handwerkskollegen zu einem kostenfreien Online-Webinar ein.

Die Digiholz-App als digitale Schnittstelle zwischen Baustelle und Büro erleichtert bei zahlreichen Handwerksbetrieben den Arbeitsalltag. Aus der Praxis entwickelt unterstützt die App Betriebe des Bauhandwerks dabei, die Arbeitszeiten der Mitarbeiter sowie weitere Baustellendokumentation effizient und ohne Zettelwirtschaft digital via App zu erfassen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

Zeiterfassung via Smartphone-App

- Projektbezogene Baustellendokumentation
- Materialerfassung
- DSGVO-konformer Online-Speicher/Dateiablage
- Abnahmen und Berichte vor Ort unterschreiben lassen
- Daten für die Lohnabrechnung sekundenschnell bereitstellen
- Schnittstelle zur Bauabrechnung und Lohndienstleistern
- Tageseinträge aller Mitarbeiter auf einen Blick
- Chatfunktion mit Mitarbeitern oder Projektbezogen
- Projekt- und Kapazitätsplanung (digitale Plantafel)

Jeder Betrieb hat unterschiedliche Anforderungen, Zimmerermeister Michael Kriehn geht zum Abschluss des Webinars gerne auf Ihren individuellen Fragen ein.

Hier die Links für die Beschreibung im Online Bereich auf unserer BFW Website:

für die Termine am 14.11.2023 um 8:00 Uhr und am 16.11.2023 um 16:30 Uhr:

<https://meet.digiholz.de/meeting/register?uld=401161000000190001>

für die Termine am 16.01.2023 um 8:00 Uhr und am 18.01.2023 um 16:30 Uhr:

<https://meet.digiholz.de/meeting/register?uld=401161000000190147>

Termin	14.11.2023, 08:00 – 10:00 Uhr 16.11.2023, 16:30 – 18:30 Uhr 16.01.2024, 08:00 – 10:00 Uhr 18.01.2024, 16:30 – 18:30 Uhr
Ort	ONLINE-SEMINAR
Seminarkosten	kostenfrei
Referent/in	Zimmerermeister Michael Kriehn (Geschäftsführer Digiholz UG)
Zielgruppe	Betriebsinhaber, Meister, Büroangestellte, Bauleiter, Bauingenieure
Anmeldeschluss	10 Tage vor Seminarbeginn



Von Bauhandwerkern aus eigener Erfahrung heraus entwickelt.

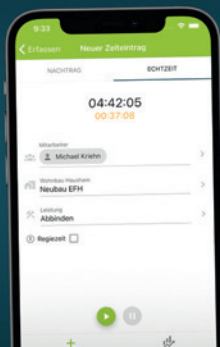
Ihre Vorteile:

1. Alle Baustellen Infos ins Büro digitalisieren
2. Durch unkomplizierte Bedienung, kinderleichter Einstieg für Alle
3. Schnittstellen zur Bau- und Lohnabrechnung (BRZ, DATEV, ...)
4. Dauerhaft kostenloser Support per Telefon, Fernwartung und Mail
5. **Eine** Lösung für Zeit-, Materialerfassung sowie Baustellendokumentation und mehr

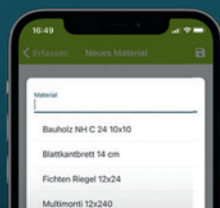


08025 / 9069988
info@digiholz.de
www.digiholz.de

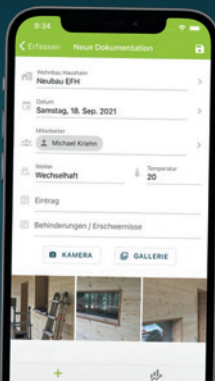
Zeiten digital erfassen



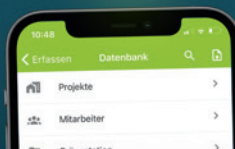
Materiallisten anlegen



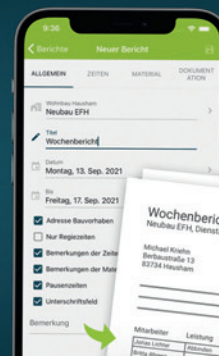
Bautagebuch führen



Pläne und Dateien teilen



Berichte erstellen und exportieren



Abnahme mit digitaler Unterschrift



ONLINE-SEMINAR WEBSITEN – DAS FUNDAMENT FÜR EINE NACHHALTIGE DIGITALE STRATEGIE

Unsere neue Website soll es in sich haben. Wir wünschen uns einen echten Wow-Effekt mit Alleinstellungsmerkmal. Zudem wollen wir in Google auf der ersten Seite zu finden sein.

Das ist einer dieser Anfragen, die wir regelmäßig bekommen. Eine Website mit einer besonderen Idee, einem Effekt oder coolen Animation anzubieten ist für uns tägliche Arbeit. Dennoch stellen wir unseren Kunden immer die Frage, was das Primärziel der neuen Website sein soll.

Soll es die Visitenkarte des Unternehmens sein? Bei der Suche nach neuen Mitarbeiter/innen unterstützen oder eine gute Präsentation oder gar Verkauf der angebotenen Dienstleistung / Produkte darstellen?

Eine Website, die in ihrem Design besonders extravagant ist, aber keine Besucher/innen anzieht und somit die wirtschaftlichen Ziele nicht erreicht, bietet schließlich keinen Mehrwert.

In diesem Seminar erklären wir Ihnen, worauf es beim Aufbau / Relaunch einer neuen Website ankommt, um eine solide Basis für eine nachhaltige digitale Strategie zu schaffen.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Wie Sie die für sich wichtigen Ziele Ihrer Digital-Strategie identifizieren
- Was eine gut durchdachte Website-Usability mit Ihrem Unternehmenserfolg zu tun hat
- Warum es absolut wichtig ist, Ihre Zielgruppe zu kennen und was sind überhaupt Personas
- Wie Sie einen Website-Relaunch richtig angehen – von der Ideenfindung, zur Angebotsabgabe bis hin zum Go Live
- Wohin geht der aktuelle Trend im digitalen Bereich
- Was bedeutet eigentlich CMS, PIM, DAM, MAM, SEO, SEA – Abkürzungen schnell erklärt
- Was macht ein gutes Suchmaschinenmarketing-Konzept aus und warum ist das vor der Umsetzung einer neuen Website notwendig
- Wie Sie verschiedene Marketingkanäle möglichst ressourcenschonend bespielen

Termin 30.01.2024, 15:00 – 17:00 Uhr

Ort ONLINE-SEMINAR

Seminarkosten Mitglied: 50,00 € zzgl. MwSt. / Nichtmitglied: 100,00 € zzgl. MwSt.

Referent/in Simone Haist, Leitung IT & Projektmanagement, Timon Dehmer, Projektmanagement

Zielgruppe Unternehmer, Führungskräfte, Verbandspartner, Energieberater, Ingenieure, Architekten, Planer und Interessierte

Anmeldeschluss 20.01.2024



Wer andere Menschen für eine optimale Zusammenarbeit gewinnen möchte, braucht ein gutes Gespür für seine Mitmenschen. Das geschieht meist unbewusst. Bloß was tun, wenn wir andere auch beim besten Willen nicht verstehen können?

WESENTLICHE SEMINARINHALTE


In diesem Seminar erhalten Sie eine Präsentation der neun verschiedenen Persönlichkeitsprofile des Enneagramms, die auch die auf den ersten Blick rätselhaften Beweggründe verständlich werden lassen. Mit diesem Einblick in fremde Lebenswelten erhöht sich die Chance einer effektiven und respektvollen Zusammenarbeit um ein Vielfaches. Verhaltensweisen, die wir bei anderen als fremd, störend oder provozierend erleben, erscheinen plötzlich in einem anderen Licht und werden in ihrer Motivation begreifbar. Erfassen Sie dabei gleichzeitig, wie ihre eigene Charakterstruktur beschaffen ist. Auf diese Weise ergeben sich viele praktische Ansätze zu konstruktiven Lösungen im täglichen Miteinander.

Die Persönlichkeitsprofile werden im Hinblick auf folgende Aspekte näher behandelt

- Sich selbst und andere besser einschätzen
- Worauf andere achten und was ihnen wichtig ist
- Was motiviert meine Mitmenschen
- Unterschiedliches Kontaktverhalten
- Typische Konflikt- und Stressreaktionen
- Die roten und grünen Knöpfe bei unseren Mitmenschen
- Stärken- und Schwächenprofile im Berufsleben
- Entwicklungspotenziale

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für alle Fachrichtungen anerkannt.

Termin	13.06.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	Ausbildungszentrum Freiburg, Burkheimer Straße 12, 79111 Freiburg	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Jürgen Werner, Jurist und Sozialwissenschaftler, Kommunikationstrainer und Fachbuchautor	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	03.06.2024	

Zu den Aufgaben des Gutachters gehört die sachkundige Tatsachenfeststellung. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Tatsachenquellen in Frage kommen können und was bei der Durchführung einer Ortsbesichtigung zu beachten ist. Inhalt des Seminars ist ebenfalls die Erstellung eines Gutachtens und das Verhalten vor Gericht. Um hier sicher agieren zu können, ist es erforderlich die Rolle der Prozessbeteiligten (Richter, Parteien, Rechtsanwälte, Staatsanwalt, Zeugen, Sachverständige Zeugen) zu kennen. Die Teilnehmer lernen Fehler im Gerichtsverfahren zu vermeiden.

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Aufgaben des Sachverständigen
- Zertifizierung und Bestellung von Sachverständigen
- Vorgehen beim Ortstermin, Zustandsfeststellungen und deren Grenzen, Dokumentation
- Durchführung eines Ortstermins, dabei insbesondere auch Fragestellungen rund um die Bauteilöffnung
- Aufbau und Ausarbeitung eines Gutachtens, Gliederung und Formulierung
- Vorgehen und Umsetzung
- Verhalten vor Gericht
- Praxistipps zur Gutachtenerstellung mit Beispielen aus der Praxis
- Hinweise zu Recherche von Sekundärmaterial und wissenschaftlich richtigem Arbeiten
- Ausgabe von Praxisaufgaben zur Erstellung von Übungsgutachten in Eigenregie zur Präsentation in Modul 12
- Hinzunehmende Unregelmäßigkeiten bei Bauleistungen
- Unverhältnismäßigkeit, Unzumutbarkeit und Unmöglichkeiten der Mängelbeseitigung
- Nacherfüllungskosten, Soviesokosten

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	22.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei
Referent/in	Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister
Anmeldeschluss	12.03.2024



Wollen Sie sich in Gesprächen mehr Gehör verschaffen und andere Menschen von Ihrer Sichtweise überzeugen? Möchten Sie selbstbewusst auftreten und Ihre Vorstellungen auch trotz Einschüchterungen von außen überzeugend präsentieren? Dann testen Sie in diesem Seminar verschiedene rhetorische Mittel, mit denen Sie Ihren Standpunkt wirkungsvoll nach außen hin vertreten können.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Mit Selbstbewusstsein auftreten
- Die Bedeutung der Körpersprache
- Wie Sie unter Druck gelassen bleiben
- Machtspiele durchschauen
- Sachliche Einwände souverän behandeln
- Killerphrasen gekonnt entkräften
- Unsachliche Angriffe schlagfertig abwehren


Methoden:

Impulsreferate, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit

Dieses Seminar ist Bestandteil der Sachverständigen-Lehrgänge SV Zimmerhandwerk und SV Stuckateur- und Trockenbau-Handwerk

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Diese Veranstaltung wird von der **Architektenkammer Baden-Württemberg** als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder (nicht Architekten/Stadtplaner im Praktikum) für alle Fachrichtung anerkannt.


Termin	14.03.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET Bau Bühl, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Jürgen Werner, Jurist und Sozialwissenschaftler, Kommunikationstrainer und Fachbuchautor	
Zielgruppe	Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	04.03.2024	

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Einführung in die Themen der Baudigitalisierung, insbesondere der BIM Methodik in den Bereichen des Tiefbaus, Hochbaus und Ausbaus. Hier gehen wir auf die Chancen und Herausforderungen ein, vor denen die Unternehmen bei der Implementierung der BIM Methodik stehen. Es wird über die Wichtigkeit des Verstehens der aktuellen Prozesse gesprochen und über die Optimierung der vorhandenen Prozesse. Anhand von Fallbeispielen gehen wir auf die KeyPoints und Herausforderungen in einem Projekt ein.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Was ist BIM?
- Chancen und Herausforderungen
- BIM Prozesse
- Prozessoptimierung
- Stand der Baudigitalisierung in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern
- Fallbeispiele

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen)

Termin	31.01.2024, 09:00 – 16:30 Uhr	
Ort	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl	
Seminarkosten	Mitglied: 360,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 390,00 € USt.-frei	
Referent/in	Dill Mohammad Khan, Digital Construction	
Zielgruppe	Sachverständige, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Führungskräfte, Meister	
Anmeldeschluss	21.01.2024	

ORGANISATORISCHES

SEMINARORTE / ANSPRECHPARTNER BEI DEN VERANSTALTERN

KOMZET BAU BÜHL

Siemensstraße 4
77815 Bühl
Telefon: 07223 9339-0
Fax: 07223 9339-50

Dipl.-Ing. (FH) Norbert Kuri
Telefon: 07223 9339-48
kuri@bfw-suedbaden.de

Karin Weber
Telefon: 07223 9339-23
weber@bfw-suedbaden.de

Silke Scholler
Telefon: 07223 9339-91
scholler@bfw-suedbaden.de

Service GmbH BAU-AUSBAU

Burkheimer Str. 12
79111 Freiburg
Telefon: 0761 154315-00
Fax: 0761 154315-30

Niklas Ruff
Telefon: 0761 154 315-26
ruff@bau-ausbau-baden.de

Ausbildungszentrum Freiburg

Burkheimer Str. 12
79111 Freiburg
Telefon: 0761 7699344-0

Niklas Ruff
Tel.: 0761 7699344-6
ruff@bfw-suedbaden.de

ZHS Zentrum Holzbau Schwarzwald gGmbH (Kurhaus Menzenschwand)

Winterhalterweg 1
79837 St. Blasien – Menzenschwand

Stefan Kudermann
Telefon: 0174 97 35 971
s.kudermann@zentrum-holzbau.de

ORGANISATORISCHES

ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich über die Website www.bfw-suedbaden.de. In Ausnahmefällen können Sie sich auch per Mail bei unseren Seminaren anmelden. Ansprechpartner für die Seminare in Bühl und Menzenschwand ist Herr Kuri (07223 9339-48, kuri@bfw-suedbaden.de) und für die Seminare in Freiburg Herr Ruff (0761 154315-26, ruff@bau-ausbau-baden.de).

Begrenzung der Teilnehmerzahl

Gehen mehr Anmeldungen ein, als Lehrgangsplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung über die Teilnahme.

Absage

Muss eine Veranstaltung aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, abgesagt werden, werden die bereits entrichteten Seminarkosten zurückerstattet. Weitere Aufwendungen werden nicht erstattet.

Rücktritt

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung ist möglich und muss immer schriftlich erfolgen. Wir berechnen bei Stornierung früher als 10 Kalendertage vor Beginn der Veranstaltung Bearbeitungskosten von 30,00 € je Teilnehmer. Bei Stornierungen ab 10 Kalendertagen vor Beginn der Veranstaltung, sowie bei Nichtantritt, Abbruch oder krankheitsbedingtem Ausfall des Lehrgangs berechnen wir die vollen Kosten.

Fördermöglichkeiten

Falls Fördermöglichkeiten, zum Beispiel ESF, bestehen, werden diese umgehend auf unserer Website bei den jeweiligen Seminaren aktualisiert.

Übernachtung

Unser Gästehaus Im KOMZET BAU BÜHL steht Ihnen für Übernachtungen zur Verfügung. Informationen und Reservierung bei Frau Agner-Beier, Tel. 07223 9339-49, agnerbeier@bfw-suedbaden.de.

Teilnahme-Bescheinigung

Nach Abschluss einer Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden eine Bescheinigung, bei Zertifikatkursen ein Zertifikat.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Wir übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Wir behalten uns ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Wir schließen grundsätzlich Haftungsansprüche aus, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und vollständiger Informationen verursacht wurden, sofern kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten durch uns vorliegt.

ORGANISATORISCHES

GÄSTEHAUS KOMZET BAU BÜHL

Das richtige Umfeld für eine effiziente Weiterbildung und eine erholsame Übernachtung



Gästehaus

Konzentriert vortragen und lernen, entspannt anreisen und gute Übernachtungsmöglichkeiten im neuen Gästehaus - dafür bietet das KOMZET BAU BÜHL die idealen Voraussetzungen.

Einzelzimmer

Die 10 neuen Zimmer im Gästehaus sind so eingerichtet, dass Sie nach einem informationsreichen Tag angenehme Entspannung finden. Jedes Zimmer ist mit Dusche, WC, TV und WLAN ausgestattet.

Lage

Ob Sie mit Bahn oder Auto anreisen: Das KOMZET BAU BÜHL verfügt über eine sehr gute Verkehrsanbindung sowohl zum Bahnhof Bühl (5 min Fußweg), wie auch zur Autobahn und in das Stadtzentrum.

Anfrage

Anfragen und Reservierungen:
Claudia Agner-Beier, Tel. 07223 9339-49
Mo–Fr, 7:30–12:00 Uhr – Di, Mi 13:00–16:00 Uhr
E-Mail: agnerbeier@bfw-suedbaden.de

Weitere Angebote

Weiterhin stehen in unserem Internat auch Einzel- und Doppelzimmer in einfachem Standard zur Verfügung.

Preis

Übernachtung inkl. Frühstück
(je Person und Nacht) – 64,00 Euro (inkl. MwSt.)



ORGANISATORISCHES

ESF FACHKURSFÖRDERUNG 2021 – 2027

ESF-Förderprogramm Fachkurse

Berufliche Fortbildung ist auch ein Anliegen der Europäischen Union.

Fachkurse sind überbetriebliche Weiterbildungslehrgänge zur beruflichen Anpassungsfortbildung. Sie dienen dem Erwerb, dem Erhalt oder der Erweiterung von beruflichen Kenntnissen, Fertigkeiten und Kompetenzen.

Wer wird bezuschusst?

Mit der Fachkursförderung können Beschäftigte, Unternehmer, Existenzgründer, Gründungswillige oder Wiedereinsteiger in den Beruf, deren Beschäftigungs- oder Wohnort in Baden-Württemberg liegt, gefördert werden. Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund, Ländern, Stadt- und Landkreisen, Städten und Gemeinden sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften.

Wie wird bezuschusst?

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg bietet daher aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus ein „Förderprogramm Fachkurse“ an, mit dem für bestimmte Zielgruppen die Kursgebühr um 30% reduziert werden kann.

Sollten Sie das 55. Lebensjahr bereits vollendet haben bzw. während des Kurses vollenden, kann die Kursgebühr um 70% reduziert werden.

Für Kursteilnehmende ohne Berufsabschluss, können unabhängig vom Alter die Kursgebühren um 70% reduziert werden.

Die Kurse, bei denen eine ESF-Förderung möglich ist, sind entsprechend gekennzeichnet.

Was benötigen wir von Ihnen?

Wir benötigen von Ihnen eine Seminaranmeldung zum ausgewählten Kurs sowie die ausgefüllte Zielgruppenabfrage des ESF und den Teilnahmefragebogen. Diese Unterlagen erhalten Sie von uns. Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht. Die Förderungen beantragen wir, sind bei Drucklegung jedoch noch nicht bewilligt.

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Berufsförderungswerk
der Südbadischen
Bauwirtschaft GmbH

ORGANISATORISCHES

MEISTERHAFT UND DACHKOMPLETT

Erfolgreich zertifiziert mit dem Siegel für Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit

www.meisterhaft-bauen-bw.de



Meisterhaft hat sich als Qualitätssiegel in der Bauwirtschaft etabliert. Ziel der Kampagne ist die Vermittlung von Qualität und Kompetenz der MEISTERHAFT-Betriebe gegenüber Kunden, Auftraggebern und Mitarbeitern. Eine kontinuierliche und zukunftsorientierte Weiterentwicklung der MEISTERHAFT-Betriebe, Qualifizierung der Mitarbeiter und eine Imageverbesserung sind das gewinnbringende Ergebnis.



Meisterhaft Nachhaltigkeit & Klimaschutz – Erweiterung der Qualitätsoffensive ist gestartet!

Qualität, Kompetenz und Zuverlässigkeit – die Kriterien der Auszeichnung eines Meisterhaft-Unternehmens sind nun erweitert um den Bereich Nachhaltigkeit & Klimaschutz.

Meisterhaft-Unternehmen stellen sich damit den weiteren Herausforderungen und Aufgaben der Zukunft!

Nutzen Sie als Mitglied unseres Verbandes dieses Angebot! Sie haben Interesse, mit Ihrem Unternehmen von den Vorteilen dieser Qualitätsoffensive zu profitieren? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf: Tel.: 0761 154315-26 oder per E-Mail: ruff@bau-ausbau-baden.de



DachKomplett: Qualifikationsmöglichkeit für Holzbaubetriebe Erfolg durch Qualifizierung und aktive Marktbearbeitung Die Weiterbildung der Holzbaubetriebe sowie die Unterstützung im Hinblick auf ein systematisches, betriebliches Marketing gehören zu den zentralen Aufgaben von DachKomplett. Ziel ist es, den Unternehmen Hilfestellungen bei der Markterschließung in den Bereichen Dach, Fassade, energetische Modernisierung und Innenausbau zu geben.

Voraussetzung für die Qualifizierung zum DachKomplett-Betrieb ist die Teilnahme an sechs zweitägigen Grundmodulen zu den Themenbereichen: Marketing, Gewerke-Kooperationen und Technik. Zur regelmäßigen Weiterbildung werden den Unternehmen Zusatzmodule angeboten.

Den DachKomplett-Betrieben stehen für das betriebliche Marketing umfangreiche Werbemittel sowie Hilfsmittel wie z. B. ein Vertriebsleitfaden, Marketingpläne, Mustertexte und eine Online-Fotodatenbank zur Verfügung. Ergänzend werden von den Holzbauverbänden übergeordnete Marketingmaßnahmen umgesetzt.

Info:

Tel.: 0761 154315-26,

E-Mail: ruff@bau-ausbau-baden.de

www.dachkomplett.de,

www.partner.dachkomplett.de

ORGANISATORISCHES

INFOBLATT FÜR ONLINE-SEMINARE

Ein Online-Seminar können Sie von zu Hause oder unterwegs verfolgen und interaktiv daran teilnehmen. Sie verfolgen die Präsentation des Referenten per Bildschirmübertragung und stellen Ihre Fragen an den Referenten über den Chat. Der Moderator des Online-Seminars sammelt die Fragen und gibt sie in der Diskussionsrunde direkt im Anschluss an die Präsentation an den Referenten.

Unsere Online-Seminare werden mit verschiedenen gängigen Software-Produkten durchgeführt.

1. Zur Teilnahme an einem Online-Seminar benötigen Sie einen internetfähigen Laptop oder PC mit stabiler Internetverbindung und Lautsprecher, Mikrofon und evtl. einer Webcam. Ein Smartphone-Kopfhörer mit Mikrofon ist ausreichend.
2. Bitte beachten Sie, dass es aus Urheberrechtsgründen nicht erlaubt ist, das Online-Seminar aufzuzeichnen. Sie erhalten das Seminarskript im Anschluss.
3. Eine Vervielfältigung und/oder Weitergabe, auch von den Skripten, insbesondere für weitere Publikationen bedarf ausdrücklich der schriftlichen Zustimmung durch die Inhaber der Rechte (Service GmbH Bau-Ausbau, bzw. Berufsförderungswerk der Südbadischen Bauwirtschaft GmbH).
4. Es ist nicht gestattet, dass weitere Teilnehmer, die nicht zum Online-Seminar angemeldet sind (und somit auch keine Seminarkosten bezahlt haben) teilnehmen, auch nicht als passive Zuhörer / Zuschauer.
5. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie rechtzeitig zur Teilnahme bereit sind. Der Teilnehmerkreis wird nach Beginn des Online-Seminars geschlossen. Wir empfehlen grundsätzlich 10 Minuten Puffer einzuplanen.
6. Eine detaillierte Beschreibung zur Einwahl sowie einige Grundregeln in einem Online-Seminar erhalten Sie einige Tage vor der Durchführung per E-Mail.

ORGANISATORISCHES

IMPRESSUM

Berufsförderungswerk der Südbadischen Bauwirtschaft GmbH

Burkheimer Straße 12
79111 Freiburg

Geschäftsführerin:
Cornelia Rupp-Hafner

Stellvertretender Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (FH) Frank Hassler

Telefon: 0761 7699 – 3440
Fax: 0761 7699 – 3449
E-Mail: info@bfw-suedbaden.de

Registergericht: Amtsgericht Freiburg i. Br.
Registernummer: HRB 1485
Steuernummer: 06471/60018
USt-IdNr.: DE275374056

Inhaltlich verantwortlich:
Cornelia Rupp-Hafner



Berufsförderungswerk
der Südbadischen
Bauwirtschaft GmbH

Service GmbH Bau Ausbau

Burkheimer Straße 12
79111 Freiburg

Geschäftsführerin:
Cornelia Rupp-Hafner

Telefon: 0761 154315-00
Fax: 0761 154315-30
E-Mail: info@bau-ausbau-baden.de

Registergericht: Amtsgericht Freiburg i. Br.
Registernummer: HRB 4001
Steuernummer: 06480/42528
USt-IdNr.: DE142113118

Inhaltlich verantwortlich:
Cornelia Rupp-Hafner



Service GmbH
Bau-Ausbau

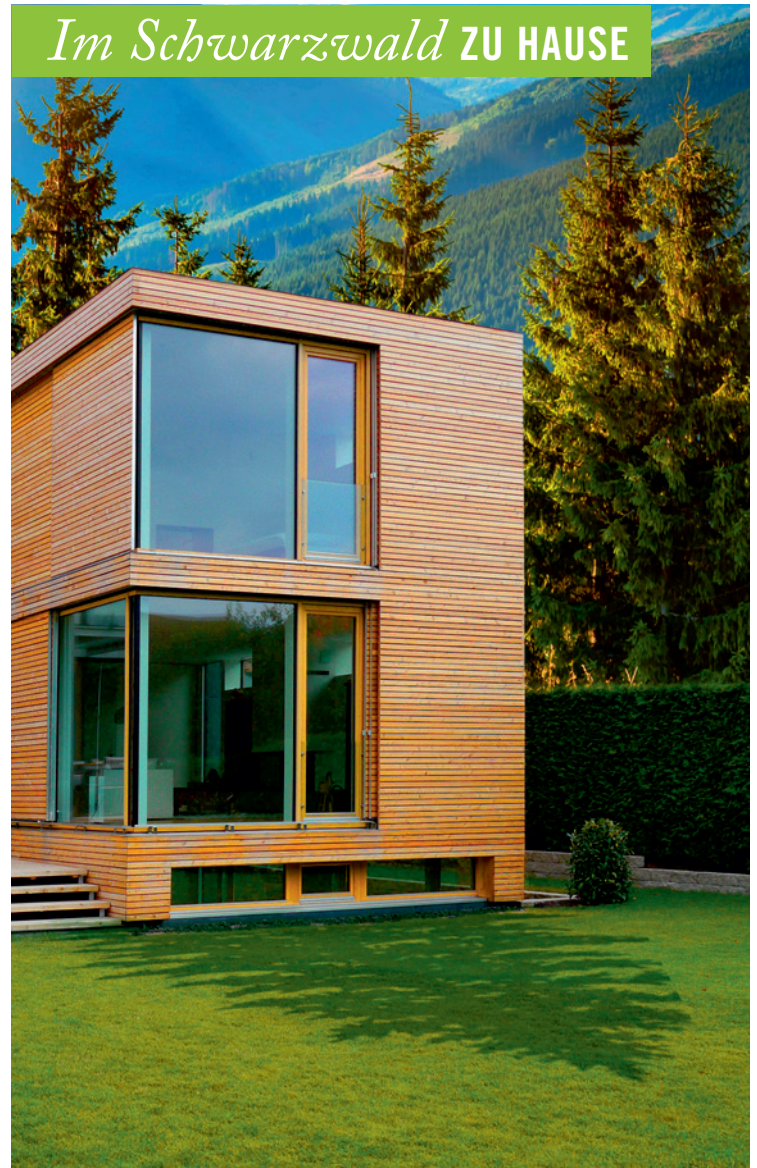
Umschlag Abbildungen: Adobe Stock

proHOLZ
SCHWARZWALD

proHOLZ
SCHWARZWALD

ERFOLGSGESCHICHTE *Schwarzwald*

Im Schwarzwald ZU HAUSE



proHolz Schwarzwald
Burkheimer Straße 12 | 79111 Freiburg | Tel. 0761 3843692-0 | Fax 0761 3843692-1
info@pro-holz-schwarzwald.com | www.pro-holz-schwarzwald.com

proHolz Schwarzwald
Burkheimer Straße 12 | 79111 Freiburg | Tel. 0761 3843692-0 | Fax 0761 3843692-1
info@pro-holz-schwarzwald.com | www.pro-holz-schwarzwald.com

GEFÖRDERT DURCH:



GEFÖRDERT DURCH:



REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
20.09.2023	Solar- und Photovoltaikanlagen – Planung und Montage	Bauphysik	72
22.09.2023	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	88
05.10.2023	Asbest – 1-tägiger Auffrischungslehrgang für Sachkundige – nach TRGS 519 Anlage 5	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	7
06.10.2023	ONLINE-SEMINAR Jährliche Unterweisung für Baumaschinenführer nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	78
06.10.2023	ONLINE-SEMINAR Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen (Stapler) mit gültigem Führerschein nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	79
11.10.2023	Chefinnen Erfä	Unternehmensführung	96
12.10.2023	Mängelfreier Holzbau – Holzschutz in Theorie und Praxis mit aktuellen Neuerungen zur DIN 68800	Bauphysik	62
17.10.2023	ONLINE-SEMINAR Klartext zur Energiewende!	Weitere Themen	104
09.11.2023	Energetische Fachplanung und Baubegleitung für Wohngebäude nach BEG	Bauphysik	58
10.11.2023	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	88
13.11.2023	Der neue individuelle Sanierungsfahrplan (iSFP 2.0) nach DIN V 18599 für Wohngebäude	Bauphysik	56
14.11.2023	Fachkundeseminar für die Schimmelpilzsanierung in Gebäuden	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	9
14.11.2023	ONLINE-SEMINAR Wie Betriebe mit d. Digiholz-App „Zettel & Stift“ ersetzen	Weitere Themen	106
15.11.2023	2-tägiger Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde Asbest / nach TRGS 519 Anlage 4C	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	6
15.11.2023	Befähigungsnachweis für Baumaschinenführer nach DGUV-Vorschrift mit Erfahrung (Fortgeschrittene)	Befähigungsnachweis und Unterweisung	74
15.11.2023	ONLINE-SEMINAR Bau- und Vergaberecht mit Peter Metzger	Bau- und Vergaberecht	46
16.11.2023	ONLINE-SEMINAR Wie Betriebe mit d. Digiholz-App „Zettel & Stift“ ersetzen	Weitere Themen	106
16.11.2023	Staplerführerschein Grundausbildung Frontstapler mit Prüfung nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	80
17.11.2023	Brandschutz im Trockenbau	Bauphysik	54
21.11.2023	ONLINE-SEMINAR Bewerbungsinterviews professionell führen	Weitere Themen	103

REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
21.11.2023	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
24.11.2023	Fugenlose Oberflächen mit Premium-Mikrozement	Ausbau	30
24.11.2023	Grundlagen des Sachverständigenwesens und Baurecht	Bau- und Vergaberecht	45
24.11.2023	Sachverständigen-Lehrgang für das Stuckateur- und Trockenbau-Handwerk	Aufstiegsfortbildung	17
24.11.2023	Sachverständigen-Lehrgang für das Zimmerhandwerk	Aufstiegsfortbildung	20
24.11.2023	Sachverständiger für Schäden an Bauwerken und Bauteilen	Aufstiegsfortbildung	18
28.11.2023	ONLINE-SEMINAR 4 Tage Woche im Handwerksbetrieb für das Bauhauptgewerbe	Weitere Themen	101
28.11.2023	ONLINE-SEMINAR 4 Tage Woche im Handwerksbetrieb für das Schreinerhandwerk	Weitere Themen	102
30.11.2023	Geprüfter Sachverständiger für die Bewertung von Grundstücken und Immobilien	Aufstiegsfortbildung	16
01.12.2023	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
04.12.2023	Aussteifung von Gebäuden in Holztafelbauart	Ausbau	25
06.12.2023	GUTEX WDVS „Nachhaltig-Ökologisch-Sicher“ innen und außen	Ausbau	33
07.12.2023	Bauphysik – Wärme-, Feuchteschutz, Taupunkt, Wasserdampfdiffusion, Schadensbilder, Schadensursachen	Bauphysik	49
07.12.2023	Unterweisungslehrgang für erfahrene Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	81
08.12.2023	Bauchemie und Baustoffkunde – Bauschäden – chemisch erklärt – zahlreiche Praxisbeispiele	Weitere Themen	99
11.12.2023	Vorbereitung Vorarbeiter Tief-, Hoch-, Holzbau	Aufstiegsfortbildung	24
12.12.2023	ONLINE-SEMINAR Das Brandschutzkonzept der Landesbauordnung	Bauphysik	66
12.12.2023	ONLINE-SEMINAR Immobilienrecht mit Peter Metzger	Bau- und Vergaberecht	47
15.12.2023	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	88
19.12.2023	ONLINE-SEMINAR Neuerungen zur KFW-Förderung im Neubau und Schwerpunktthemen zum Nachhaltigen Planen und Bauen	Bauphysik	69
08.01.2024	Vorarbeiter Hochbau und Bauen im Bestand	Aufstiegsfortbildung	21

REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
08.01.2024	Vorarbeiter Holzbau und Bauen im Bestand	Aufstiegsfortbildung	22
08.01.2024	Vorarbeiter Tiefbau (Erd-, Straßen- und Kanalbau)	Aufstiegsfortbildung	23
16.01.2024	ONLINE-SEMINAR Interne Kommunikation	Unternehmensführung	98
16.01.2024	ONLINE-SEMINAR Wie Betriebe mit d. Digiholz-App „Zettel & Stift“ ersetzen	Weitere Themen	106
18.01.2024	Abdichtung Gebäudehülle, Dach, Wand, Keller	Hochbau	82
18.01.2024	ONLINE-SEMINAR SOKA-BAU – UPDATE	Weitere Themen	105
18.01.2024	ONLINE-SEMINAR Wie Betriebe mit d. Digiholz-App „Zettel & Stift“ ersetzen	Weitere Themen	106
19.01.2024	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	90
19.01.2024	Mängelfreie Planung und Ausführung von Estrich und Oberböden	Bauphysik	64
22.01.2024	Fachkunde Absturzprävention	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	8
24.01.2024	ONLINE-SEMINAR 1. und 2. Änderungsnovelle zum Gebäudeenergiegesetz	Bauphysik	65
25.01.2024	Unterweisungslehrgang für erfahrene Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	81
30.01.2024	ONLINE-SEMINAR Websites – Das Fundament für eine nachhaltige digitale Strategie	Weitere Themen	108
31.01.2024	Tag der Digitalisierung	Weitere Themen	112
31.01.2024	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
01.02.2024	Technisches Bauvertragsrecht Regelungen und Bedeutung der VOB/C für die Baupraxis	Bau- und Vergaberecht	48
06.02.2024	Mängelfreier Asphalteinbau – Fachgerechter Einbau und Prüfung	Tiefbau	93
06.02.2024	ONLINE-SEMINAR Förderungen beim Bauen im Bestand	Bauphysik	67
09.02.2024	Jährliche Unterweisung für Baumaschinenführer nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	75
09.02.2024	Jährliche Unterweisung für Fahrer von Flurförderzeugen (Stapler) mit gültigem Führerschein nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	76
15.02.2024	Maschinenschein Holz – Sicheres und wirtschaftliches Arbeiten mit Holzbearbeitungsmaschinen	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	10

REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
15.02.2024	Schadensfreie Planung und Ausführung Gebäudehülle: WDVS aus Holzweichfaser / Schäden an Fassaden und Putz	Ausbau	39
16.02.2024	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	90
20.02.2024	Kanalbau und Tiefbau – Mängelfreie Ausführung	Tiefbau	92
21.02.2024	Asbest – 1-tägiger Auffrischungslehrgang für Sachkundige – nach TRGS 519 Anlage 5	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	7
22.02.2024	Der Bauleiter als Ausbaukoordinator in vier Modulen	Aufstiegsfortbildung	14
22.02.2024	Qualitätsüberwachung im Innenausbau	Ausbau	38
23.02.2024	Schadensfreie Planung und Ausführung von Mauerwerk	Hochbau	86
27.02.2024	ONLINE-SEMINAR Klartext zur Energiewende!	Weitere Themen	104
28.02.2024	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
29.02.2024	Ausbilden auf der Baustelle	Unternehmensführung	95
29.02.2024	Beton- und Stahlbetonbau – Grundlagen und Anwendung- u.a. Sichtbeton, Weiße Wanne, Schadensursachen	Hochbau	83
29.02.2024	Holz als Baustoff – Schadensfreie Planung und Ausführung von Holzkonstruktionen	Ausbau	36
01.03.2024	Bauphysik kompakt	Bauphysik	52
01.03.2024	Jährliche Unterweisung Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	77
05.03.2024	Befähigungsnachweis für Baumaschinenführer nach DGUV-Vorschrift mit Erfahrung (Fortgeschrittene)	Befähigungsnachweis und Unterweisung	74
06.03.2024	2-tägiger Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde Asbest / nach TRGS 519 Anlage 4C	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	6
06.03.2024	Staplerführerschein Grundausbildung Frontstapler mit Prüfung nach DGUV Vorschrift	Befähigungsnachweis und Unterweisung	80
07.03.2024	Wärmedämm-Verbundsysteme – Schnittstelle Fassade/ Fenster/Rollladen/Sockel – Fachgerechte Planung und Ausführung	Bauphysik	73
08.03.2024	Sachkundigen Seminar für Leitern, Tritte & Fahrgerüste	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	11
12.03.2024	Aufmaß/Abrechnung im Tief- und Erdbau	Tiefbau	87
14.03.2024	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	90

REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
14.03.2024	Rhetorik und Kommunikation für Führungskräfte und Sachverständige	Weitere Themen	111
15.03.2024	Schnittstellen im Ausbau – Planung – Koordination – Qualitätskontrollen	Ausbau	44
19.03.2024	Instandsetzung von Flächen im Asphaltoberbau	Tiefbau	91
20.03.2024	Fassaden aus Holz und Plattenwerkstoffen	Ausbau	32
21.03.2024	Digitale Fotografie von Schäden mit Kamera und Smartphone – Bildbearbeitung mit Aufmaßerstellung bei der Bestandsanalyse	Weitere Themen	100
21.03.2024	Fachgerechter Terrassenbau – Planung – Beratung – Ausführung	Ausbau	28
21.03.2024	Unterweisungslehrgang für erfahrene Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	81
22.03.2024	Praxistraining zur Erstellung eines Gutachtens (Beispiele/ Aufgabe)	Weitere Themen	110
09.04.2024	Asbest – 1-tägiger Auffrischungslehrgang für Sachkundige – nach TRGS 519 Anlage 5	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	7
10.04.2024	Feuchteschutz in der Holzbaupraxis: Umsetzung & häufige Fehlerquellen	Bauphysik	55
11.04.2024	Schadensfreie Planung und Ausführung von Fassaden, Fenster und Türen	Ausbau	40
12.04.2024	Jährliche Unterweisung Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	77
12.04.2024	Trockenbau – Bauqualität	Ausbau	42
16.04.2024	Aufmaß und Abrechnung im Holzbau – Grundsätze im Baurecht – Nachtragsmanagement	Ausbau	26
16.04.2024	Sanierung von Schächten und Schachtabdeckungen	Tiefbau	94
17.04.2024	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SIGEKO) – Auffrischung	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	12
18.04.2024	Brandschutz im Holzbau	Bauphysik	53
19.04.2024	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	90
23.04.2024	Ausgewählte Problemstellungen im Holzbau	Bauphysik	50
24.04.2024	2-tägiger Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde Asbest / nach TRGS 519 Anlage 4C	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	6

REGISTER NACH DATUM

Datum	Seminartitel	Kategorie	Seite
25.04.2024	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) gem. MVAS 99, ZTV-SA 97 und RSA 21	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	13
07.05.2024	Holzbau – Schadensfrei verputzen	Ausbau	34
07.05.2024	ONLINE-SEMINAR Ingenieurmäßige Lüftungskonzepte im Wohnungsbau	Bauphysik	68
14.05.2024	Lehm – der natürliche und gesunde Baustoff	Ausbau	37
15.05.2024	Haustechnik für Architekten, Planer und Energieberater	Bauphysik	60
06.06.2024	Unterweisungslehrgang für erfahrene Kranführer	Befähigungsnachweis und Unterweisung	81
07.06.2024	Fugenlose Oberflächen mit Premium-Mikrozement	Ausbau	30
11.06.2024	Maßtoleranzen im Hochbau	Hochbau	84
12.06.2024	Luftdichtheits- und Lüftungskonzepte	Bauphysik	61
13.06.2024	Praktische Menschenkenntnis für ein gelingendes Miteinander	Weitere Themen	109
14.06.2024	GW 129 / S 129 – Schulung	Tiefbau	90
03.07.2024	Schallschutz in Gebäuden in Holzbauweise	Bauphysik	70

NOTIZEN

NOTIZEN

WERNER –

**DARAUF STEHEN
HANDWERKER
WELTWEIT**



**JETZT
VIDEO
ANSEHEN!**



WERNER – Die Handwerkermarke Nr. 1 weltweit. Entwickelt mit dem Handwerk, für das Handwerk. Unser Sortiment an Leitern, Gerüsten und Tritten erfüllt deine höchsten Ansprüche. Bewährt auf Baustellen und in Betrieben weltweit. Unsere Produkte bieten Qualität, maximale Flexibilität und ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit Werner wachst du über dich Hinaus und gestaltest deinen Arbeitsalltag bequem und stressfrei.

Mehr zu Werner, dem zuverlässigen Partner für erstklassigen Handwerkerbedarf, unter www.wernerco.de

WERNER – Bereit für hohe Erwartungen.



WWW.WERNERCO.DE



WEIL IHRE
HÄNDE
WICHTIGERES
ZU TUN HABEN,

ALS ALLES SELBST
IN DIE HAND
ZU NEHMEN.

Gemeinsam anpacken.

Stärken Sie Ihre Mitarbeiter und Ihr Unternehmen mit dem betrieblichen Gesundheitsmanagement der IKK classic. Zusätzlich gibt es 500 Euro Bonus. Mehr Infos unter www.ikk-classic.de/bgm

 **ikk classic**
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.